

**INTEGRIERTER BERICHT 2023**

DEN  
FORTSCHRITT  
LEBEN

**BOUYGUES**

# 1 Eine internationale, breit aufgestellte Gruppe mit 200 000 Mitarbeitern

Wer wir sind, unser Geschäftsmodell, wichtige Kennzahlen für 2023 und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppe  
S. 4-15

# 2 Eine nachhaltige Strategie in zukunftssträchtigen Geschäftsfeldern

Unsere langfristigen Strategien für das Wachstum unseres Geschäfts und die Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks bei uns und unseren Kunden.  
S. 16-43

# 3 Langfristiges Wachstum und Wertschöpfung

Wertschöpfung für jeden unserer Stakeholder  
S. 44-55

# 4 Unsere Governance

Unser Verwaltungsrat und unser Geschäftsleitungsteam, unser Ansatz an Ethik, Compliance und unser Risikomanagement  
S. 56-67

DEN INDEX ZU DEN TCFD-EMPFEHLUNGEN UND DEN INDEX NACH ZIELEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (SDGS) FINDEN SIE AUF S. 68

Wie schon im Jahr 2022 musste sich Bouygues auch im Jahr 2023 in einem komplexen und instabilen wirtschaftlichen Umfeld behaupten, das durch Inflation, steigende Zinsen und Währungsschwankungen gekennzeichnet war.

Auf geopolitischer Ebene hatten die Fortsetzung des Krieges in der Ukraine und später der Ausbruch eines neuen israelisch-palästinensischen Konflikts erhebliche Auswirkungen auf die Energie- und Rohstoffpreise.

Was das Klima angeht, so nehmen Wetterereignisse wie Stürme, Wirbelstürme, Brände, Überschwemmungen leider an Intensität zu. Trotz dieser herausfordernden und unsichereren Bedingungen haben alle Geschäftsfelder von Bouygues solide Ergebnisse erzielt. Eine Ausnahme bildet lediglich Bouygues Immobilier, das in Frankreich mit einem schwierigen Markt für Wohnimmobilien und einem ins Stocken geratenen Gewerbeimmobilienmarkt zu kämpfen hatte.

Die Auftragsbestände von Bouygues Construction, Colas und Equans bewegen sich auf hohem Niveau und lassen eine gute Prognose für die Geschäftsentwicklung im Jahr 2024 zu. Colas wurde Ende 2023 von der Börse genommen. Dieses Delisting, verbunden mit der Veränderung der Unternehmensführung von Colas und Bouygues Immobilier und der nach der Trennung der Funktionen des Präsidenten des Verwaltungsrates und des CEO erfolgten Bestellung eines neuen Chief Executive Officer werden dazu beitragen, die operative Effizienz in diesen beiden Geschäftsfeldern der Gruppe deutlich zu verbessern.

Die Integration von Equans, ein wichtiger Akteur im Energie- und Dienstleistungssektor, den wir im Oktober 2022 übernommen haben, läuft sehr gut und deutlich effizienter als erwartet. 2023 hat Equans seine finanziellen Ziele erreicht, die auf eine signifikante Verbesserung der Rentabilität und des Free Cashflows ausgerichtet sind.

Im Jahr 2023 konzentrierte sich TF1 auf eine Neugestaltung seines Geschäftsmodells. Die Teams von TF1 haben die neue Plattform TF1+ entwickelt, um die Inhalte an das veränderte Kundenverhalten anzupassen und dem anhaltenden Rückgang des linearen Fernsehens entgegenzuwirken, das in Konkurrenz zu den grossen internationalen Streaming-Plattformen steht. Schliesslich ist Bouygues Telecom weiterhin auf Wachstumskurs und gewinnt Neukunden sowohl im Mobil- als auch im Festnetzbereich.

Die soziale und ökologische Verantwortung (CSR) der Unternehmen ist für unsere Gruppe eine wichtige Priorität. Wir betrachten sie nicht als Zwang, sondern als Chance, unser Geschäft umzugestalten und uns von unseren Wettbewerbern zu unterscheiden. Die Gruppe hat quantifizierte Dekarbonisierungsziele für das Jahr 2030 veröffentlicht. Wir verfolgen unsere Fortschritte auf dem Weg zu diesen Zielen mit Hilfe der Science Based Targets-Initiative (SBTi), einer internationalen Einrichtung, die die Anstrengungen unserer Geschäftsfelder in diesem Bereich objektiv bewertet. Fünf Geschäftsfelder haben ihre Ziele von der SBTi bestätigen lassen. Equans hat den gleichen Prozess nach der Übernahme durch die Gruppe eingeleitet.

Seit mehr als 70 Jahren wird Bouygues von starken Werten und einer einzigartigen Unternehmenskultur getrieben, die auf unseren vier Werten beruht: Respekt, Vertrauen, Weitergabe von Wissen und Kreativität. Zusammen mit der Professionalität und dem exzellenten Mindset unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten diese soliden Grundlagen unserer Gruppe eine gute Ausgangslage, um die Herausforderungen des Jahres 2024 zu meistern.

M. Bouygues

„Bouygues ist ein Unternehmen mit starken Werten, das von einer einzigartigen Unternehmenskultur getragen wird, die auf Respekt, Vertrauen, die Weitergabe von Wissen und Kreativität beruht.“

MARTIN BOUYGUES  
Präsident des Verwaltungsrates





**OLIVIER ROUSSAT**  
CEO der Gruppe

„Trotz schwieriger und unsicherer Rahmenbedingungen beweisen die Geschäftsfelder von Bouygues weiterhin, dass sie für die Erfüllung der grundlegenden Bedürfnisse unserer Kunden und das Gemeinwohl von wesentlicher Bedeutung sind.“

**Die Übernahme von Equans wurde im Oktober 2022 abgeschlossen. Wie läuft die Integration in die Gruppe?**

Ich bin sehr zufrieden damit, wie schnell und reibungslos sich Equans in die Bouygues-Gruppe integriert. Die erste Phase mit dem Zusammenschluss von Equans mit Bouygues Energies et Services, der ehemaligen Tochtergesellschaft von Bouygues Construction, ist problemlos über die Bühne gegangen. Generell verläuft die Integration von Equans in die Gruppe sehr gut, und der Prozess schreitet sogar schneller voran, als wir erwartet haben. Die Mitarbeiter von Equans legen eine bewundernswerte Einstellung an den Tag und sind stolz darauf, für das nach Umsatz und Mitarbeiterzahl führende Geschäftsfeld von Bouygues zu arbeiten. Dies zeigt sich auch in der hohen Beteiligung an „Bouygues Confiante Nr. 12“, der letzten, den Mitarbeitern vorbehaltenen Kapitalerhöhung. Das ist sehr ermutigend.

(a) Corporate Sustainability Reporting-Richtlinie (CSRD)  
(b) Corporate Sustainability Due Diligence-Richtlinie

Equans hat seine finanziellen Ziele erreicht und erzielte eine Marge der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten von 2,9 %, die im oberen Bereich der Spanne zwischen 2,5 % und 3 % liegt, die wir den Märkten angekündigt hatten. Die Cash Conversion Rate vor Working Capital-Bedarf (WCR) des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten betrug 86 % und lag damit ebenfalls innerhalb der angekündigten Spanne von 80 % bis 100 %. Wir setzten den strategischen Plan um, den wir der Finanzwelt im Februar 2023 vorgestellt haben. Er sieht eine Marge der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA) von 5 % im Jahr 2027 vor. Wir sind entschlossen zu zeigen, dass wir Equans zu einem fairen Preis erworben haben und dass wir in der Lage sind, dieses neue Geschäftsfeld auf den vom Markt erwarteten Standard zu bringen.

**Wie würden Sie das Jahr 2023 für Bouygues zusammenfassen?**

Trotz schwieriger und unsicherer Rahmenbedingungen haben alle Geschäftsfelder von Bouygues im Jahr 2023 solide Ergebnisse erzielt, mit Ausnahme von Bouygues Immobilier, dessen Ergebnisse durch den extrem schwierigen Wohn- und Gewerbeimmobilienmarkt in Frankreich belastet wurden. Bouygues Construction, Colas und Equans haben alle einen hohen Auftragsbestand, der eine gute Sichtbarkeit für 2024 bietet.

TF1 konzentrierte sich auf die Neugestaltung seines Geschäftsmodells und stellte die Weichen für die Einführung von TF1+. Ziel ist es, die führende kostenlose französischsprachige Streaming-Plattform zu werden, um den anhaltenden Rückgang des linearen Fernsehens auszugleichen, das mit der Konkurrenz grosser internationaler Streaming-Plattformen zu kämpfen hat.

Bouygues Telecom ist weiterhin auf Wachstumskurs und gewinnt neue Mobilfunk- und Festnetzkunden hinzu. Das Netz von Bouygues Telecom wurde von der französischen Regulierungsbehörde Arcep zum zweitbesten Mobilfunknetz gewählt. Die Festnetzdienste des Unternehmens sind anerkannt leistungsstark und belegen bei den Internetverbindungen laut nPerf in Frankreich den ersten Platz.

Nicht zuletzt ist die Finanzlage der Gruppe solide. So konnten wir insbesondere die Nettoverschuldung stark reduzieren und verfügen nach wie vor über einen hohen Bestand an verfügbaren Mitteln. Die langfristigen Kreditratings der Gruppe durch Moody's und Standard and Poor's sind mit A3, stabiler Ausblick und A-, negativer Ausblick, gut.

**Was waren die CSR-Highlights der Gruppe im Jahr 2023?**

Das Thema CSR ist nun vollständig in unseren normalen Managementzyklus integriert. Jedes Geschäftsfeld hat messbare und quantifizierbare CSR-Ziele in Bezug auf unsere wichtigsten Herausforderungen. Was den Klimaschutz betrifft, so sind unsere Dekarbonisierungsziele dokumentiert und validiert bzw. befinden sich im Fall von Equans in der Validierungsphase. CSR-Themen werden routinemässig in allen Leitungsgremien der Gruppe aufgegriffen. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und möchten unser unbedingtes Engagement für alle CSR-Schwerpunktbereiche unter Beweis stellen. In enger Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, akademischen Partnern und den Start-ups suchen wir ständig nach wettbewerbsfähigen und originellen Lösungen, die die Erwartungen unserer Kunden erfüllen. Bouygues hat sich stets den anspruchsvollsten Herausforderungen gestellt und wird dies auch in Zukunft tun. Mehr denn je wollen wir sicherstellen, dass unsere Produkte und Dienstleistungen nach ökologischen Aspekten vertretbar und wirtschaftlich rentabel sind. Beides ist für unsere Zukunftsfähigkeit von entscheidender Bedeutung.

**Welche CSR-Prioritäten gibt es für 2024?**

Unsere erste Priorität wird es sein, unsere Verfahren und Praktiken mit den Anforderungen der CSRD-Richtlinie<sup>a</sup> in Einklang zu bringen, die 2024 in Kraft tritt. Nach einer breit angelegten Erhebung bei unseren Stakeholdern wissen wir genau, was die Öffentlichkeit in Bezug auf die Nachhaltigkeit von uns erwartet. Wir arbeiten ebenfalls an unserer Menschenrechtspolitik, um für das Inkrafttreten der CSDDD<sup>b</sup> im Jahr 2025 gut gerüstet zu sein. Ausserdem werden wir unsere Bemühungen um eine ausgewogene Geschlechtergerechtigkeit weiter verstärken. Der Meilenstein 2030 rückt in greifbare Nähe und wir werden 2024 unsere Initiativen in den Bereichen Klima und biologische Vielfalt verstärken. Wir müssen unsere kohlenstoffarmen Lösungen für unsere Kunden noch attraktiver machen. Trotz der anhaltenden Unterschiede in Bezug auf die Reife der Stakeholder und die lokalen Vorschriften in den verschiedenen Ländern, in denen wir tätig sind, sind wir entschlossen, diesbezüglich Fortschritte zu machen. Die operativen Teams von Bouygues wissen nur zu gut, dass Klimaschutzmassnahmen dringend notwendig sind und sind bereit, ihren Teil dazu beizutragen.

Das Interview wurde am 26. Februar 2024 geführt

**Unsere sechs Geschäftsfelder**



**Weitere Informationen**



> Sie finden „Unsere Stärken“ auf der Profseite unserer Unternehmenswebsite Bouygues.com

QR-Code zum Einscannen (Hierzu sind eine entsprechende App und eine Internetverbindung notwendig.)



# 1

## VORSTELLUNG

Eine internationale,  
breit aufgestellte  
Gruppe mit  
200 000  
Mitarbeitern

Bouygues ist eine breit aufgestellte Dienstleistungsgruppe und auf Wachstumsmärkten in über 80 Ländern aktiv. Sie nutzt das Know-how ihrer Mitarbeiter und die Vielfalt ihrer Geschäftsfelder, um innovative Lösungen anzubieten, die wesentliche Grundbedürfnisse der Menschen erfüllen.

### NEUKALÉDONIEN

Colas führte die Bauarbeiten zur Neugestaltung der Anse Vata in Nouméa aus. Dazu gehörten die Neugestaltung des urbanen Raums rund um die Promenade Roger-Laroque, um die sanfte Mobilität zu fördern, sowie der Bau einer Befestigungsstruktur zum Schutz der Küstenlinie vor Erosion.

# Wer wir sind

## UNSERE VISION

Bouygues ist der festen Überzeugung, dass die Erfüllung der grundlegenden alltäglichen Bedürfnisse der Menschen nach ethischen und sozialen Grundsätzen dazu beiträgt, die Gesellschaft als Ganzes zu verbessern.

## WAS WIR TUN

Fortschritte in den Lebensalltag möglichst vieler Menschen bringen

## Kurz und knapp

~201 500

Beschäftigte weltweit

4 Tätigkeitsbereiche

6 Geschäftsfelder

Präsenz in mehr als 80 Ländern

## UNSERE GESCHÄFTSFELDER

Stand 31. Dezember 2023

### Aktivitäten des Baugeschäfts



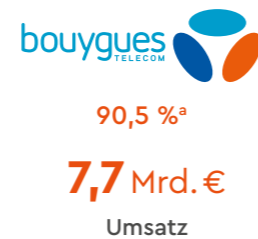
### Energie und Dienstleistungen



### Medien



### Telekom



(a) Anteil am Aktienkapital, der von Bouygues SA gehalten wird.  
 (b) Anteil am Aktienkapital, der direkt und indirekt von Bouygues SA gehalten wird.  
 (c) Nach Verrechnungen im Bereich der Bauaktivitäten.  
 (d) Anteil am Aktienkapital, der von Bouygues SA gehalten wird, davon 0,18 % im Besitz der Mitarbeiter.

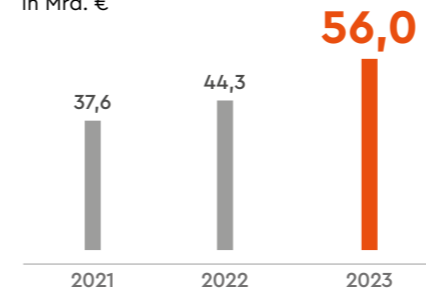
## Nachhaltige und gemeinsame Wertschöpfung mit den Stakeholdern



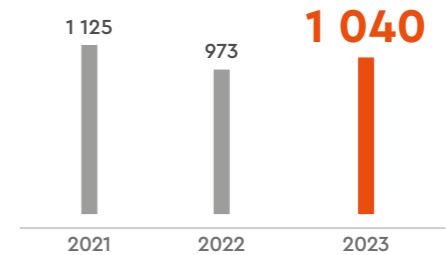
Die Geschäftsfelder der Gruppe treiben das Wachstum langfristig an, da sie alle die Bedürfnisse des täglichen Lebens erfüllen. Die Bouygues-Gruppe hat über ihren CEO und die stellvertretenden CEOs einen strategischen Rahmen festgelegt. Innerhalb dieses Rahmens setzen die Geschäftsfelder ihre jeweiligen operativen und finanziellen Strategien um, die auf Wachstum, Leistungsverbesserung und Steigerung des Cashflows ausgerichtet sind. Die Vielfalt der Geschäftsfelder federt die Gruppe als Ganzes gegen Konjunkturschwankungen ab und dient als Motor für langfristiges Wachstum. Untermauert wird diese Strategie durch die stabile Aktionärsstruktur, die eine langfristige Vision sicherstellt. Verstärkt wird sie ausserdem durch die stabile Finanzstruktur, mit der die Gruppe ihre operative Unabhängigkeit bewahren kann. Der in der Gruppe geschaffene Wert kann daher mit den Stakeholdern geteilt werden, insbesondere mit den Mitarbeitern, den Kunden und den Aktionären.

Equans gehört seit dem vierten Quartal 2022 zum Konsolidierungskreis der Bouygues-Gruppe.

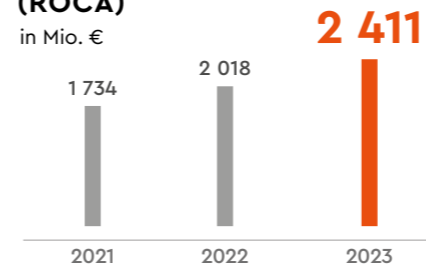
### Umsatz in Mrd. €



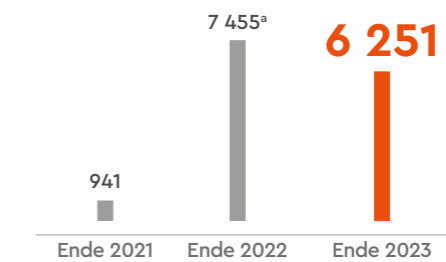
### Nettoergebnis (Konzernanteil) in Mio. €



### Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA) in Mio. €



### Nettoverschuldung in Mio. €



(a) Nettoverschuldung angepasst infolge der Aktualisierung der definitiven Kaufpreisallokation am 4. Oktober 2022.

Auf der Grundlage einer gemeinsamen Kultur stehen die sechs Geschäftsfelder von Bouygues für die vier Stärken, die die Identität und Unverwechselbarkeit unseres Unternehmens prägen: engagierte Mitarbeiter, Produkte und Dienstleistungen mit hohem Mehrwert, Abdeckung der gesamten Wertschöpfungskette und eine gezielte, langfristige Präsenz auf internationalen Märkten.



**Umsatz 2023**

**9,8 Mrd. €**

Davon 5,8 Mrd. € im Auslandsgeschäft

**Kompetenzbereiche**

- **Bauwesen:** Planung, Bau und Renovierung
- **Öffentliche Arbeiten:** Bau von Strassen, Tunneln, Strassenbahnen, U-Bahnen, Kernkraftwerken, Offshore-Windanlagen sowie Eisenbahn- und Hafenanlagen
- **Nachhaltiges Bauen:** Öko-Quartiere, Gebäude und Infrastrukturen mit geringem Kohlenstoffausstoss

**Umsatz 2023**

**1,7 Mrd. €**

Davon 0,1 Mrd. € im Auslandsgeschäft

**Kompetenzbereiche**

- Förderung des Wohnungsbaus und von Renovierungsprojekten, Sanierung und Umwidmung von Büroflächen in **Wohnungen**
- Entwicklung von **Quartieren**
- **Büro-** und Hotelentwicklung
- **Neue Angebote** (Coliving, Coworking, konfigurierbare Loft-Wohnungen, Seniorenresidenzen mit betreutem Wohnen)

**Umsatz 2023**

**16,0 Mrd. €**

Davon 9,6 Mrd. € im Auslandsgeschäft

**Kompetenzbereiche**

- **Strassen:** Bau und Instandhaltung
- **Baustoffe:** Produktion, Verkauf und Recycling
- **Eisenbahn:** Planung, Bau und Instandhaltung
- **Weitere Tätigkeitsbereiche:** Transport von Wasser und Energie

**Umsatz 2023**

**18,8 Mrd. €**

Davon 12,3 Mrd. € im Auslandsgeschäft

**Kompetenzbereiche**

- **Elektrotechnik**
- **Klimatechnik** (Heizung, Lüftung, Klimaanlage)
- **Wartung und nachhaltiges FM**
- **Mechanik und Robotik**
- **Kühlanlagen und Brandschutz**
- **Digitales und IKT** (Informations- und Kommunikationstechnologie)

**Umsatz 2023**

**2,3 Mrd. €**

Davon 0,3 Mrd. € im Auslandsgeschäft

**Kompetenzbereiche**

- **Veröffentlichung von Videoinhalten im linearen Fernsehen** (frei empfangbare Kanäle und themenspezifische Sender) und auf digitalen Plattformen
- **Werbung**
- **Audiovisuelle Produktion und Vertrieb**

**Umsatz 2023**

**7,7 Mrd. €**

Davon 0 Mrd. € im Auslandsgeschäft

**Kompetenzbereiche**

- Aufbau, Wartung und Verwaltung von **Mobilfunk- und Festnetzen**
- Bereitstellung von umfassenden und qualitativ hochwertigen **Mobilfunk- und Festnetzangeboten**
- Begleitung von Unternehmen bei ihrer **digitalen Transformation**

**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA)**

**281 Mio. €**

was einer ROCA-Marge von 2,9 % entspricht

**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA)**

**28 Mio. €**

was einer ROCA-Marge von 1,6 % entspricht

**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA)**

**542 Mio. €**

was einer ROCA-Marge von 3,4 % entspricht

**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA)**

**545 Mio. €**

was einer ROCA-Marge von 2,9 % entspricht

**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA)**

**287 Mio. €**

was einer ROCA-Marge von 12,5 % entspricht

**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA)**

**798 Mio. €**

was einer ROCA-Marge von 10,3 % entspricht

**Mitarbeiter**

**~32 500**

Davon ~20 300 im Ausland

**Mitarbeiter**

**~1 460**

Davon ~100 im Ausland

**Mitarbeiter**

**~64 700**

Davon ~35 200 im Ausland

**Mitarbeiter**

**~88 100**

Davon ~52 300 im Ausland

**Mitarbeiter**

**~3 600**

Davon ~650 im Ausland

**Mitarbeiter**

**~10 500**

Davon ~600 im Ausland

• Validierung der Ziele im Jahr 2023, die mit dem 1,5-Grad-Pfad vereinbar sind **Bis 2030, auf der Grundlage von 2021:**

- 40 % THG-Emissionen für die Scopes 1 und 2 (Reduzierung in absoluten Zahlen)
- 30 % THG-Emissionen für Scope 3 im vor- und nachgelagerten Bau (in relativen Zahlen)
- 20 % THG-Emissionen für Scope 3 der vorgelagerten öffentlichen Arbeiten (in absoluten Zahlen)

• Validierung der Ziele im Jahr 2023, die mit dem 1,5-Grad-Pfad vereinbar sind **Bis 2030, auf der Grundlage von 2021 und in absoluten Zahlen:**

- 42 % THG-Emissionen für die Scopes 1 und 2
- 28 % THG-Emissionen für Scope 3

**Bis 2050, auf der Grundlage von 2021 und in absoluten Zahlen:**

- 90 % THG-Emissionen für die Scopes 1, 2 und 3

• Validierung der Ziele im Jahr 2021, die mit dem Pfad „deutlich unter 2 °C“ vereinbar sind **Bis 2030, auf der Grundlage von 2019 und in absoluten Zahlen:**

- 30 % THG-Emissionen für die Scopes 1, 2 und 3

• Analyse des Kohlenstoff-Fussabdrucks abgeschlossen

• Dossier wird im Laufe des Jahres 2024 beim SBTi eingereicht

• Validierung der Ziele im Jahr 2023, die mit dem 1,5-Grad-Pfad vereinbar sind **Bis 2030, auf der Grundlage von 2021 und in absoluten Zahlen:**

- 42 % THG-Emissionen für die Scopes 1 und 2
- 25 % THG-Emissionen für Scope 3

• Validierung der Ziele im Jahr 2022, die mit dem 1,5-Grad-Pfad vereinbar sind **Bis 2027, auf der Grundlage von 2021 und in absoluten Zahlen:**

- 29,4 % THG-Emissionen für die Scopes 1 und 2
- 17,5 % THG-Emissionen für Scope 3

# Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen im Fokus

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bouygues-Gruppe engagieren sich dafür, den Lebensalltag so vieler Menschen wie möglich zu verbessern. Angetrieben von starken Werten und unternehmerischem Denken setzen sie ihre Talente zum Wohle ihrer Kunden und der Gesellschaft insgesamt ein. Bouygues legt besonderen Wert darauf, ihren Beitrag anzuerkennen und zu belohnen.

Ein Unternehmen gründet sich in erster Linie auf dem Engagement von Menschen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bouygues sind das wertvollste Kapital des Unternehmens. Die starke und unverwechselbare Unternehmenskultur von Bouygues zeugt von seinen historischen Wurzeln in seinem ursprünglichen Kerngeschäft, dem Hoch- und Tiefbau. Diese Kultur hat sich mit der Expansion der Gruppe in neue Geschäftsbereiche weiterentwickelt. Respekt, der zentrale Wert der Gruppe, ist der Eckpfeiler dieser Kultur. Die Beschäftigten von Bouygues genießen ein hohes Mass an Unabhängigkeit. Die Teams arbeiten und entscheiden lokal, eigenständig und innerhalb des von der Gruppe festgelegten Rahmens, um effektive und nachhaltige Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln und zu liefern, die den Kunden von Bouygues helfen, die Herausforderungen der Energiewende sowie der digitalen und industriellen Transformation zu bewältigen.

Mit ihren Geschäftsfeldern erfüllt die Gruppe grundlegende Bedürfnisse: Wohnen, Mobilität, Kommunikation, Information und Unterhaltung. Aufgrund der verschiedenen Aktivitäten von Bouygues eröffnet sich den Mitarbeitern von Bouygues eine breite Palette von möglichen Aufgaben. Folglich ist die interne Mobilität innerhalb der Gruppe sowohl möglich als auch erwünscht. Bouygues ist bestrebt, seinen Teams ein hochwertiges Arbeitsumfeld zu bieten.

Als Zeichen der Anerkennung und Fürsorge für ihre Mitarbeiter bietet die Gruppe flexible Arbeitsregelungen und investiert viel in die Ausbildung. So haben die Mitarbeiter die Möglichkeit, ihre Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern, neue Fähigkeiten zu entwickeln und eine erfüllende Karriere aufzubauen.

## Eine faire, gerechte und dynamische Vergütung

Die Gruppe verfolgt eine proaktive Vergütungspolitik und belohnt die Mitarbeiter für ihr kollektives Engagement und ihre individuelle Leistung. Diese Politik ist flexibel: Seit Ende 2021 hat Bouygues es sich zur Priorität gemacht, die negativen Auswirkungen der steigenden Lebenshaltungskosten, insbesondere für die Mitarbeiter in den untersten Lohngruppen, so weit wie möglich abzufedern oder sogar ganz auszugleichen. Zusätzlich zu ihrem Gehalt profitieren die Mitarbeiter von erstklassigen Sozialleistungen, die eine persönliche Risikoabsicherung, eine Krankenversicherung und eine Betriebsrente umfassen.

## Beteiligung der Mitarbeiter an der Entwicklung und der Leistung

Die Bouygues-Gruppe beteiligt die Mitarbeiter, von denen die meisten in Frankreich leben, an der Wertschöpfung und stärkt so deren Verbundenheit mit der Gruppe (s. S. 52). Ende 2023 besaßen 68 000 Mitarbeiter Aktien der Gruppe. Damit ist Bouygues im CAC 40 das Unternehmen mit dem höchsten Anteil an Mitarbeiteraktien (s. S. 12). In Frankreich profitieren derzeit 96 % der Mitarbeiter von Gewinn- und Erfolgsbeteiligungsprogrammen. Ein kollektiver Altersvorsorgeplan rundet das Sparprogramm der Gruppe ab. Bouygues führt im Rahmen von Sondervereinbarungen weitere Mitarbeiterbeteiligungsprogramme ausserhalb Frankreichs ein. Dazu gehören „ShareBY“ (SIP) bei Bouygues Construction, Equans und Colas im Vereinigten Königreich und PEGI, der Vermögensbildungsplan der Gruppe in Hongkong und in der Schweiz.

## Zuhören und Dialog

Eine besondere Stärke der Gruppe ist das gute Verhältnis zwischen den Sozialpartnern, das auf einem konstruktiven Prozess beruht, bei dem die Gewerkschaften und andere Arbeitnehmervertretungen eine aktive Rolle spielen. Diese Qualität wurde 2023 sichtbar durch:

- **Eine hohe Mobilisierungsquote in Frankreich** (die Wahlbeteiligung bei den Wahlen der Mitarbeitervertreter lag bei 75,3 %<sup>b</sup>). In Frankreich hat die Gruppe 386 Wirtschafts- und Sozialausschüsse und 4 733 gewählte Vertreter für insgesamt 92 109 Beschäftigte.
- **Eine Arbeitnehmervertretung mit starker Präsenz vor Ort.** In Europa vertritt der Europäische Betriebsrat (EBR) der Gruppe seit dem Beitritt Irlands nun Beschäftigte aus 20 Ländern<sup>c</sup>. Im vergangenen Jahr wurden in zwei der wichtigsten Länder<sup>d</sup>, in denen die Gruppe aktiv ist, lokale Ausschüsse eingerichtet (Vereinigtes Königreich und die Schweiz).

Der Europäische Betriebsrat übernahm die Federführung bei der Umsetzung des Vorschlags der Geschäftsleitung, das „BYCare-Elterzeitpaket“ (s. auch S. 52) einzuführen. Diese Initiative führte zur Unterzeichnung eines Tarifvertrags am 28. September 2023 in Genf. Für das Jahr 2024 sind Verhandlungen mit dem EBR über die Politik der Gruppe in Bezug auf ältere Beschäftigte geplant.

## Weitere Informationen

- > Siehe auch Seite 42–43 und 52
- > [www.bouyguesepargnesalariale.com](http://www.bouyguesepargnesalariale.com)
- > Einheitliches Registrierungsdocument 2023, Kapitel 3 Wirtschafts- und Finanzplanung (DPEF) (verfügbar am 22. März 2024 unter [bouygues.com](http://bouygues.com)).

(a) Share Incentive Plan.

(b) In Frankreich liegt die durchschnittliche Wahlbeteiligung bei 38,24 % (Quelle: Hoher Rat für den sozialen Dialog in Frankreich, letzte Studie vom März 2021).

(c) Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Kroatien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweiz, Slowakei, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich. Mindestens 250 Arbeitnehmer müssen in dem jeweiligen Land beschäftigt sein, um eine Vertretung einzurichten.

(d) Mindestens drei Geschäftsfelder der Gruppe mit einer Mindestanzahl von 5 000 Beschäftigten sind im Land der Niederlassung vertreten.



## Die Grundlagen unserer Kultur

### Respekt ist der zentrale Wert der Gruppe

Die Mitarbeiter der Gruppe sind unser wertvollstes Kapital. Ihr Engagement ist die Quelle unseres Erfolgs. Bei Bouygues ist die Achtung der körperlichen Unversehrtheit der Mitarbeiter, der Umwelt, der eigenen Person und anderer Personen sowie der Arbeitsbedingungen ebenso wichtig wie die Leistung. Respekt ist das A und O für ein harmonisches Zusammenleben. Er fördert die Motivation und den Stolz, Teil der Gruppe zu sein. Respekt spornt zu Leistungen an und motiviert unsere Mitarbeiter zu verantwortungsvollem Handeln zum Wohle unserer Kunden. Die Führungskräfte der Gruppe spielen bei der Vermittlung und der Umsetzung des Wertes Respekt eine Schlüsselrolle.

### Vertrauen bildet den Grundstein unseres Geschäfts

Unsere Gruppe ist stark dezentral organisiert. Vertrauen ist daher eine wesentliche Voraussetzung für unser Wachstum. Vertrauen wirkt sich vorteilhaft auf unsere unternehmerische Kultur aus. Unsere Geschäftsfelder können daher ausgesprochen eigenständig und autonom agieren, so dass Entscheidungen an der Basis getroffen werden können. Ein auf Vertrauen basierendes Unternehmen bedeutet für die Beschäftigten, dass sie

- offen und transparent im Umgang mit anderen sind, für ihre Initiative belohnt werden, grosszügig mit ihrer Zeit umgehen und an den Erfolgen des Unternehmens beteiligt werden;
- aus ihren Fehlern und Erfolgen lernen und
- den Raum und die Freiheit haben, Grenzen zu überschreiten und Dinge anders zu machen.

### Die Weitergabe von Fachwissen als Schlüssel für künftigen Erfolg

Erfahrung ist der Schlüssel und macht den Unterschied in unserer Geschäftstätigkeit aus, denn sie macht uns wettbewerbsfähiger. Bei Bouygues ist die Weitergabe von Wissen und Werten der Schlüssel zum Erfolg unserer Teams. Diese Tradition hat seine Wurzeln in den Zunftordnungen der verschiedenen Gewerke. Für uns bedeutet die Weitergabe von Fachwissen:

- unser Wissen, unsere Erfahrung und die Werte, die uns verbinden und vorantreiben, zu teilen;
- zu lernen und unseren Kollegen und Mitarbeitern zu helfen, sich weiterzuentwickeln und
- die Beziehungen zwischen den Generationen zu pflegen und die Brüderlichkeit zu fördern.

Diese Kultur der Weitergabe von Fachwissen überträgt sich in unser Ökosystem von Geschäftspartnern und bringt Vorteile für die Mitarbeiter der Gruppe, unsere Kunden und die Gesellschaft im Allgemeinen.

### Kreativität, um menschliche und technische Herausforderungen zu meistern

Kreativität ist eine Grundlage für unseren Erfolg und eine Quelle der Motivation. Sie versetzt unsere Teams in die Lage, innovative und aussergewöhnliche Lösungen anzubieten. Wenn sie die Freiheit haben, kreativ zu sein, und über die nötigen Mittel verfügen, um zu handeln, können sie die Initiative ergreifen und

- als neugierige und engagierte Mitarbeiter innovativ denken und unseren Kunden originelle und nachhaltige Lösungsvorschläge unterbreiten, die den Erwartungen der Kunden entsprechen und unsere Wettbewerbsfähigkeit stärken;
- unabhängig von ihrer Rolle und Position ihr Talent zum Wohle der gesamten Teams und der Gesellschaft insgesamt einbringen.

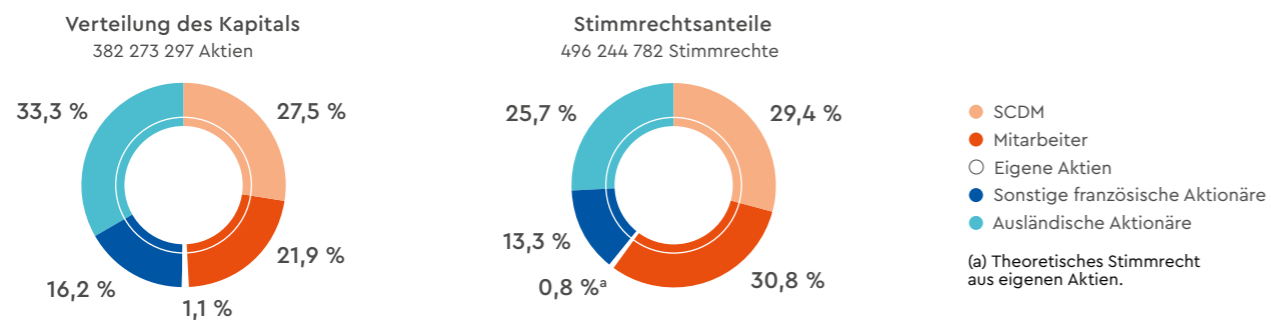
# Wichtige Kennzahlen der Gruppe 2023

## Bouygues hat eine vorbildliche und stabile Aktionärsstruktur

Zwei Ankeraktionäre kennzeichnen die Aktionärsstruktur von Bouygues:

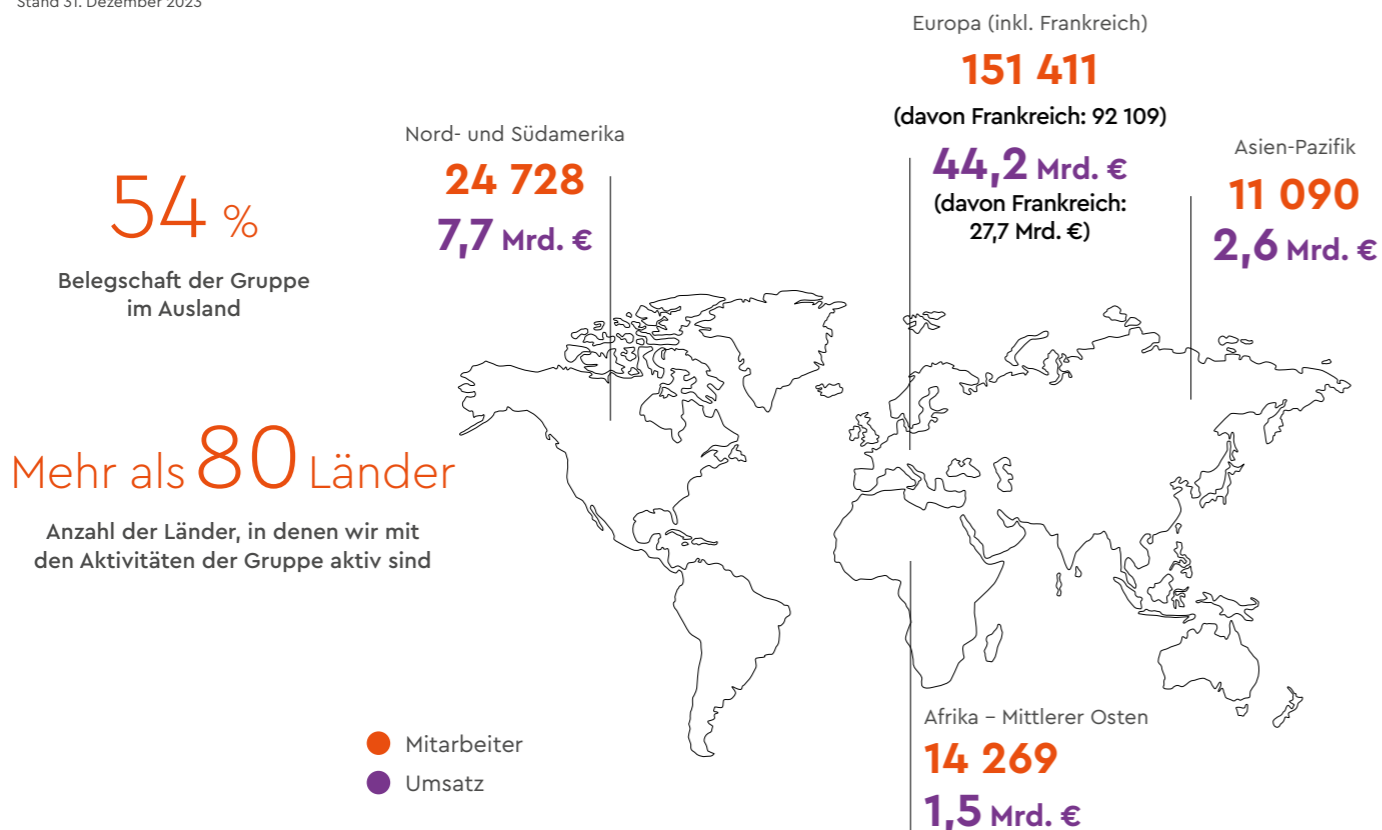
- SCDM ist eine von Martin Bouygues, Olivier Bouygues und ihren Familien kontrollierte vereinfachte Aktiengesellschaft (*société par actions simplifiée*);
- Die Mitarbeiter über diverse Fonds für vermögensbildende Leistungen.

Aktienbeteiligung der Gruppe Stand 31. Dezember 2023



## Eine starke internationale Präsenz der Gruppe

VERTEILUNG DER MITARBEITER UND DES UMSATZES NACH REGIONEN  
Stand 31. Dezember 2023



## Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen im Fokus

Ständiger und konstruktiver Dialog mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

**80 %**

Der Anteil der Gesellschaften<sup>a</sup> der Gruppe, die international tätig sind und über eine offizielle Personalvertretung verfügen.

Eine sehr hohe Mobilisierungsquote:

**75,3 %**

Die Wahlbeteiligung bei den Wahlen der Mitarbeitervertreter 2023 in Frankreich

Geschlechtergerechtigkeit, Motor der Transformation der Gruppe

**21,4 %**

Anteil der Frauen in Führungspositionen weltweit

(a) Unternehmen mit mehr als 300 Mitarbeitern.

## Eine robuste finanzielle Performance

**56 017 Mio.€**

Umsatz

**2 411 Mio.€**

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA)

**1 040 Mio.€**

Nettoergebnis (Konzernanteil)

**1 179<sup>a</sup> Mio.€**

Free Cashflow

**6 251 Mio.€**

Nettoverschuldung

(a) Vor Working Capital-Bedarf (WCR) und ohne Frequenzen

## Anerkanntes Engagement im Bereich CSR<sup>a</sup>



**B**

Die Bewertung der Gruppe im Ranking „Klimawandel“ 2023 des CDP



**60/100**

Punkte ESG weltweit (Durchschnitt des Sektors Heavy Construction Europe 45/100)



**AA**

Die Bewertung der nicht-finanziellen Rating-Agentur MSCI



**5**

Geschäftsfelder (ohne Equans, das im Lauf des Jahres 2024 seinen Antrag beim SBTi einreicht) sind vom SBTi zertifiziert.



**1 575**

Anzahl der Lieferanten, die von EcoVadis validiert wurden.

(a) Corporate Social Responsibility – Gesellschaftliche Verantwortung des Unternehmens



# Unser Geschäftsmodell

Das Geschäftsmodell der Bouygues-Gruppe basiert auf einer nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen und der Dekarbonisierung ihrer vier Tätigkeitsbereiche. Die Resilienz der Gruppe sichert ihre langfristige Zukunftsfähigkeit und schafft gleichzeitig Werte für ihre Stakeholder.

## Unsere Ressourcen

Stand 31. Dezember 2023



### HUMANKAPITAL

- Nahezu 201 500 Mitarbeiter, die von einer starken Unternehmenskultur angetrieben werden und über vielfältige Kompetenzen und Fähigkeiten verfügen.
- 50 342 Neueinstellungen weltweit
- Aufnahme von 3 941 Auszubildenden (duale Ausbildung) in Frankreich im Jahr 2023

### FINANZKAPITAL

- Eine stabile Aktionärsstruktur
- Eine solide Finanzstruktur

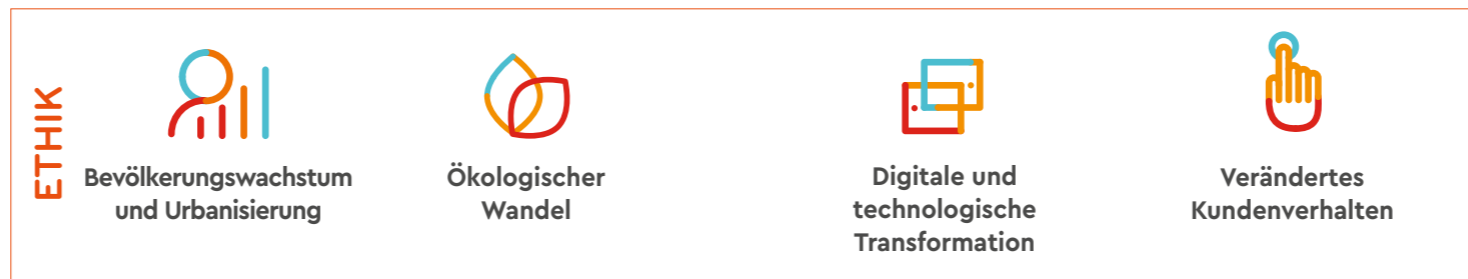
### NATURKAPITAL

- Eine Klima- und Biodiversitätsstrategie zur Verbesserung des ökologischen Fussabdrucks der Gruppe
- Die Initiativen von Colas im Bereich Kreislaufwirtschaft, die ökologische und wirtschaftliche Vorteile mit sich bringen.
- Die Billigung der Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen von Bouygues Construction, Bouygues Immobilier, Colas, TF1, Bouygues Telecom durch die Science Based Target Initiative (SBTI).
- 97 % des Umsatzes von Bouygues Construction sind nach ISO 14001<sup>a</sup> zertifiziert.

### PRODUKTIONSKAPITAL

- **Gruppe:**
  - 2,1 Milliarden Euro an betrieblichen Nettoinvestitionen
- **Baugeschäft:**
  - Weltweite Präsenz: Bouygues Construction – mehr als 3 000 Baustellen, Colas – Netz aus 1 000 Betriebs- und Ausführungseinheiten sowie 3 000 Produktionsstandorte für Baustoffe (Steinbrüche, Asphaltmischanlagen und Transportbetonwerke, Bitumen-Produktionswerk)
  - Colas: 2,7 Milliarden Tonnen genehmigte Gesamtreserven an Zuschlagstoffen<sup>b</sup>
  - Das CORE Center von Colas: Das erste private Forschungszentrum für den Strassenbau mit Standort Île-de-France in Frankreich und mit Verbindungen zu 22 regionalen Labors von Colas.
- **Medien:**
  - Produktionsfilialen von TF1 in 11 Ländern
- **Telekommunikation:**
  - Über 22 600 Mobilfunkstandorte und ein breites Frequenzportfolio

## Unsere Makrotrends



## Wie wir Wert schaffen

Stand 31. Dezember 2023



### UNSERE KUNDEN

- 56,0 Mrd. Euro Umsatz, davon sind 53 % entsprechend den Kriterien der grünen Taxonomie förderfähig und 21 % stimmen mit den Kriterien der grünen Taxonomie überein
- Baugeschäft: 28,4 Mrd. Euro Auftragsbestand
- Equans: 24,8 Mrd. Euro Auftragsbestand
- TF1: 28 der 30 besten Einschaltquoten im Jahr 2023
- 15,5 Millionen Mobilfunkkunden (ohne MtoM)

### UNSERE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

- Vergütung und Leistungen: 11 356 Mio. Euro
- Elternzeitprogramm BYCare<sup>e</sup>: Unterzeichnung des Tarifvertrags für die Gruppe und Einführung ab dem 1. Januar 2024
- Anzahl der Mitarbeiteraktionäre: 68 000 (33,7 % der Belegschaft weltweit)
- Wahlbeteiligung bei den Wahlen der Mitarbeitervertreter in Frankreich: 75,3 % Wahlbeteiligung (landesweiter Durchschnitt 2021: 38,2 %)
- Arbeitsunfallrate (ohne Equans): 3,7 (- 0,8 % im Vergleich zu 2022)
- Frauenanteil im Exekutivausschuss<sup>f</sup> 23,8 %
- Frauen in Führungspositionen<sup>g</sup>: 21,4 %
- Beschäftigte mit abgeschlossener Ausbildung: 107 106
- Kampagne zur Sensibilisierung für das Thema Behinderung (Veröffentlichung von Podcasts mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Spitzensportler sind)

### DIE FINANZ-COMMUNITY

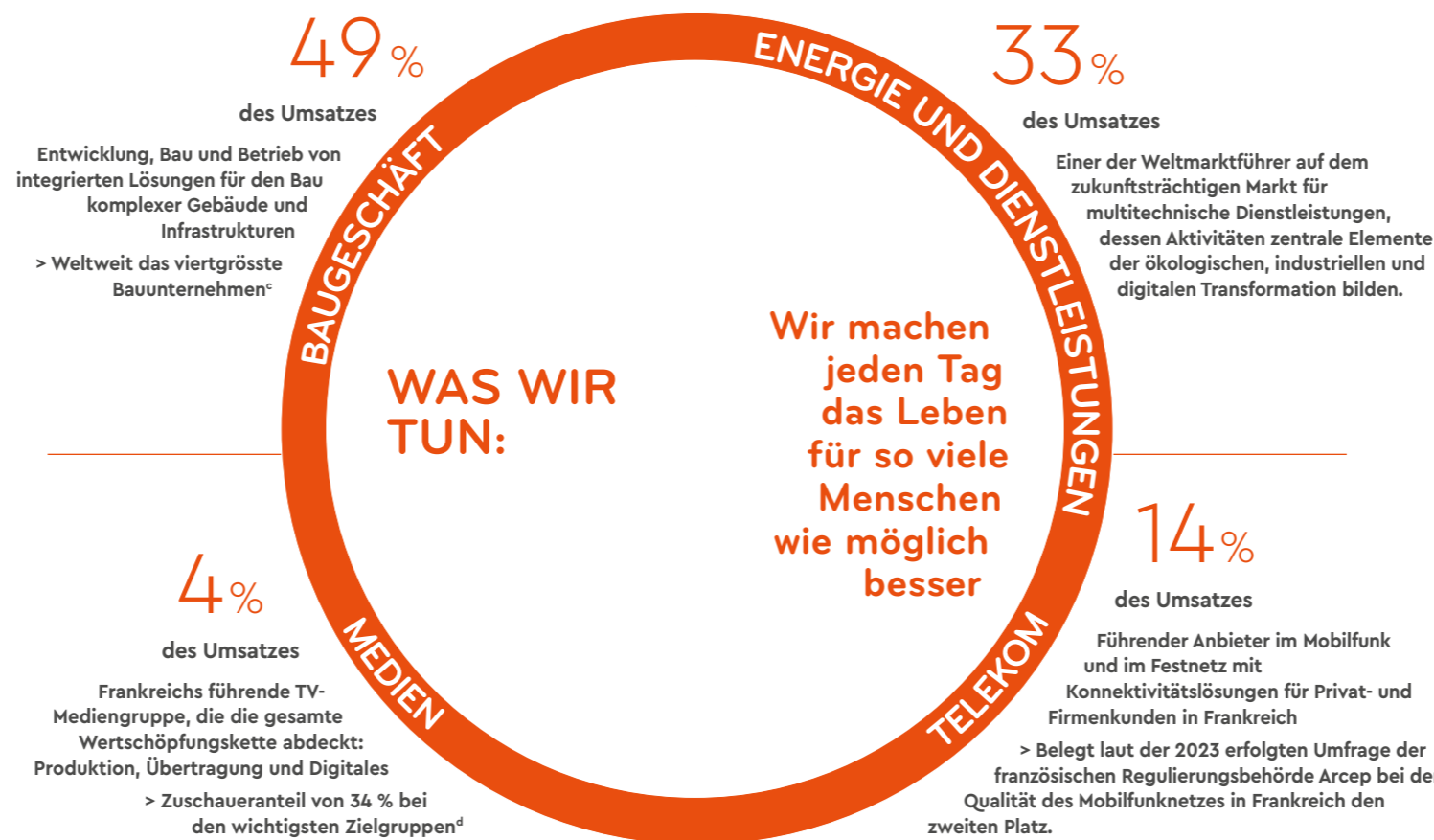
- 744 Mio. Euro Dividendenausschüttungen
- 5,6 % Dividendenrendite<sup>h</sup>
- 2,77 Euro Nettogewinn pro Aktie
- 69 Mio. Euro für das Aktienrückkaufprogramm 2023

### UNSERE LIEFERANTEN UND SUBUNTERNEHMER

- 36 735 Mio. Euro für externe Einkäufe und Ausgaben
- 40,68 % der Ausgaben der Geschäftsfelder unterliegen CSR-Bewertungen (zielgerichtete Ausgaben)<sup>i</sup>

### DIE ZIVILGESELLSCHAFT

- Abgeführte Steuern und Abgaben: 4 290 Mio. Euro
- Gezahlt an Gemeinden: 50 Millionen Euro
- Mehr als 30 akademische Partnerschaften (HEC, CentraleSupélec, Arts et Métiers ParisTech usw.) in Frankreich und im Ausland
- Anzahl der begabten Studierenden, die seit der Gründung im Jahre 2005 von der Francis Bouygues Stiftung unterstützt wurden: 1 289



(a) Umweltmanagementsystem  
(b) Colas anteilig; hinzu kommen noch anteilig 1,5 Mrd. Tonnen potenzieller Reserven.  
(c) Auf der Basis des internationalen Umsatzes, ohne Berücksichtigung des Herkunftslandes („ENR TOP 250 International Contractors“, August 2021).  
(d) Médiamétrie – Zielgruppe: FRDA<50.  
(e) Sockelbetrag zur sozialen Absicherung für die Mitarbeiter im Ausland (100 % der Betroffenen sind abgesichert). > Siehe auch S. 52.

(f) Exekutivausschüsse oder Führungsgremien der einzelnen Geschäftsfelder der Gruppe, Geschäftsfeldleitung.  
(g) Status „Abteilungsleitung und darüber“. Berichtsumfang: Weltweit.  
(h) Dividende pro Aktie, bezogen auf den letzten Aktienkurs des Vorjahres. Vorschlag des Verwaltungsrats an die Hauptversammlung vom 25. April 2024.  
(i) Zielgerichtete Ausgaben beziehen sich auf den Teil der Ausgaben, der Gegenstand von CSR-Initiativen sein kann. Die Ausgaben entsprechen den in Rechnung gestellten Beträgen.  
(j) Spenden, Mäzenat und Sponsoring von Oktober 2022 bis September 2023.



# 2 STRATEGIE

## Eine nachhaltige Strategie in Wachstumsbereichen

Die Bouygues-Gruppe und ihre Geschäftsfelder entwickeln langfristige Strategien, um die Wachstumschancen im Zusammenhang mit den Makrotrends in ihrem Ökosystem zu nutzen und ihren ökologischen Fussabdruck zu verringern.

### ÄGYPTEN

Colas Rail und Bouygues Travaux Publics sind seit 40 Jahren an den Projekten zum Ausbau der U-Bahn in der Stadt Kairo beteiligt. Hier arbeitet Colas Rail an der Verlängerung der Linie 3.

# Die Strategie der Gruppe

Die Bouygues-Gruppe arbeitet daran, langfristig Werte zu schaffen und diese mit ihren Stakeholdern zu teilen. Die Gruppe hat einen Rahmen definiert, in dem die Geschäftsfelder ihre operativen Strategien umsetzen, um ihren Unternehmenszweck zu erfüllen, der darin besteht, den Lebensalltag für möglichst viele Menschen zu verbessern.

## 3 Fragen an...



**GRUPPE**  
**Pascal Grangé**  
Stellvertretender CEO  
und Chief Financial Officer  
der Gruppe

„Unsere Gruppe ist gut aufgestellt, um Konjunkturzyklen zu überstehen und für unsere Stakeholder Wert zu schaffen. Dies verdanken wir unseren diversifizierten Geschäftsfeldern, die grundlegende Bedürfnisse erfüllen, sowie unserem Know-how und unserem soliden Finanzmanagement.“

### Wie würden Sie das Jahr 2023 für die Bouygues-Gruppe zusammenfassen?

Das Jahr 2023 war in mehrfacher Hinsicht eine Herausforderung, da die Welt mit einer unsicheren makroökonomischen und geopolitischen Lage zu kämpfen hatte. In diesem Umfeld zeugen unsere soliden Ergebnisse von unserer Fähigkeit, Synergien zwischen unseren verschiedenen Geschäftsaktivitäten zu nutzen.

Equans hat sein erstes volles Geschäftsjahr als Mitglied der Gruppe abgeschlossen. Die Übernahme von Equans hat sowohl die Grösse unseres Unternehmens verändert, als auch den Schwerpunkt unserer Aktivitäten verlagert. Die Transaktion spiegelt unsere Entschlossenheit wider, in einem schnell wachsenden Markt, der durch den Wandel in den Bereichen Energie, Industrie und Digitalisierung vorangetrieben wird, stärker Fuss zu fassen. Die weltweite Energiekrise, die bereits seit zwei Jahren andauert, ist ein weiterer Beweis dafür, dass wir zum richtigen Zeitpunkt gehandelt haben. Da das Energie- und Dienstleistungsgeschäft nur wenig kapitalintensiv ist, kann ein grosser Teil der Gewinne aus diesen Aktivitäten in frei verfügbare Mittel umgewandelt werden. In dieser Hinsicht ist die Gruppe durch den Erwerb von Equans noch besser in der Lage, Wert zu schaffen. Anfang 2023 haben wir einen Capital Market Day veranstaltet, auf dem wir unseren Stakeholdern unsere Wachstums-, Ertrags- und Cashflow-Ziele für

Equans mitgeteilt haben. Nachdem wir unsere Ziele für 2023 erreicht haben, wird unsere Priorität in Zukunft darin bestehen, unseren Plan zur Erfüllung unserer Ziele für 2025 und 2027 voranzutreiben.

Mit Blick auf das grosse Ganze gibt Bouygues SA den Geschäftsfeldern weiterhin seine strategische Vision vor, unterstützt sie bei der Umsetzung ihrer individuellen Strategien, stellt ihnen das notwendige Fachwissen zur Verfügung und sorgt dafür, dass ihre Praktiken mit der Politik der Gruppe in Einklang gebracht werden, während sie in den einzelnen Geschäftsfeldern gleichzeitig Raum für individuelle Ansätze lässt. Die Leistung eines jeden Geschäftsfelds beruht auf einer klar definierten Strategie, genau überwachten operativen und finanziellen Aktionsplänen und einem strikten Management, das wiederum die Generierung von freiem Cashflow ermöglicht. Bouygues SA unterstützt diese Dynamik und fördert innerhalb der Geschäftsfelder eine Kultur, die auf den sozialen, ethischen und anderen Grundwerten der Gruppe basiert.

### Was sind Ihre finanziellen Prioritäten?

Wir nutzen den von den Geschäftsfeldern geschaffenen Wert, der sich in erster Linie in der Generierung von Cashflow ausdrückt, so, dass sie wachsen und externe Wachstumschancen in bestimmten Regionen nutzen können. Dabei liegt der Schwerpunkt vor allem auf Nordamerika und Nordeuropa. Wir können dies nur tun, wenn wir über eine Finanzstruktur verfügen, die – unabhängig von den Umständen – unsere finanzielle und operative Unabhängigkeit zum Nutzen unserer Geschäftsfelder und unserer Mitarbeiter sicherstellt. In dieser Hinsicht ist es unsere Priorität, auch weiterhin hohe Kreditratings zu erhalten. Wir sind ausserdem entschlossen, die Wertschöpfung unserer Gruppe in Form einer regelmässigen Dividende mit unseren Aktionären zu teilen.

### Wie wird sich das Jahr 2024 Ihrer Meinung nach entwickeln?

Angesichts des derzeitigen weltwirtschaftlichen und geopolitischen Umfelds gehen wir das Jahr 2024 mit Vorsicht an. Wie in den vergangenen Jahren werden wir unsere Geschäftsaktivitäten auch weiterhin an die sich verändernden Marktbedingungen anpassen. Wir können aber auch mit Zuversicht auf das neue Jahr blicken, weil unsere Geschäfte auf stabilen Makrotrends beruhen, die uns als Quellen für langfristiges Wachstum und Differenzierung dienen und es uns ermöglichen, den in der Welt erforderlichen Wandel weiter umzusetzen.

# Unsere Makrotrends

Mit seinen sechs Geschäftsfeldern deckt Bouygues die Grundbedürfnisse seiner Kunden ab (Wohnen, Mobilität, Nutzung kohlenstofffreier Energie, Kommunikation, Information und Unterhaltung) und unterstützt sie dabei, ihren ökologischen Fussabdruck zu reduzieren. Die Länder, in denen die Geschäftsfelder derzeit tätig sind, und die vorrangigen Expansionsregionen unterstreichen die besondere Ausrichtung der Gruppe auf ethische Werte. In diesen Ländern bieten die die Märkte beeinflussenden Makrotrends mittel- und langfristige Wachstumschancen, die wir voll ausschöpfen wollen.

Da die sechs Geschäftsfelder der Gruppe hauptsächlich in entwickelten Ländern tätig sind, ist die Gruppe gut aufgestellt, um die Einhaltung ihrer ethischen Standards zu gewährleisten. Im Jahr 2023 erwirtschaftete die Gruppe über 90 % ihres Umsatzes in den 25 Ländern, die auf dem Korruptionswahrnehmungsindex von Transparency International ganz oben rangieren. Die Gruppe überwacht auch ihre anderen Standorte kontinuierlich. <https://www.transparency.org/en/cpi/2023>.

Die Geschäftsfelder halten sich nicht nur an die hohen ethischen Standards der Gruppe, sondern nutzen auch ihr Fachwissen, ihre Produkte und Leistungen und ihre Erfahrung, um die Herausforderungen zu bewältigen, die sich aus den vier folgenden Makrotrends ergeben.

## Die vier Makrotrends, die für die Aktivitäten der Gruppe von zentraler Bedeutung sind

### BEVÖLKERUNGSWACHSTUM UND URBANISIERUNG

Bau und Renovierung von Infrastrukturen und Wohnungen, kohlenstofffreie Mobilität, vernetzte und nachhaltige Stadt



Ein Gebäude mit dem Label „Coeur de Vie“ von Bouygues Immobilier in Argelès-sur-Mer.



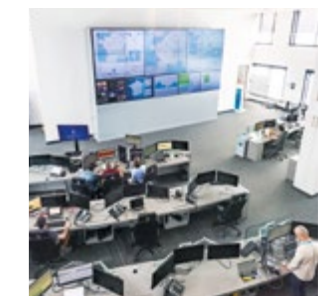
Verlängerung der Strassenbahnlinie T3 in Marseille (Colas)

### DIGITALE UND INDUSTRIELLE TRANSFORMATION

Big Data, disruptive Technologien, künstliche Intelligenz, Industrie 4.0, erhöhtes Cyberrisiko



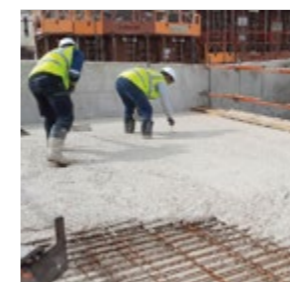
Equans Rechenzentrum in Peru



Cybersicherheit bei Bouygues Telecom

### DER ÖKOLOGISCHE WANDEL IN RICHTUNG EINER KOHLENSTOFFARMEN WELT UND WAHRUNG DER BIODIVERSITÄT

Ressourcenverknappung, Energiewende, steigender Druck auf Unternehmen und öffentliche Behörden



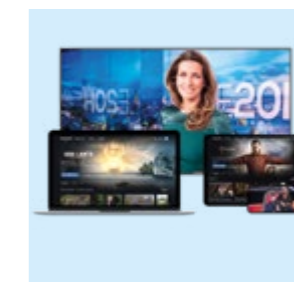
Kohlenstoffarmer Beton bei Bouygues Construction



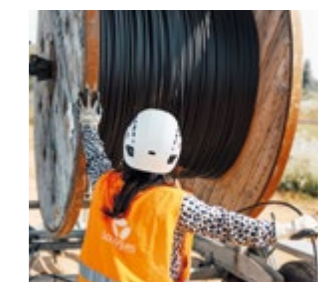
Equans Solar and Storage, Solarpark im Vereinigten Königreich

### VERÄNDERTES KUNDENVERHALTEN

Steigende Erwartungen an massgeschneiderte und/oder integrierte Angebote, veränderte Konsum- und Nutzungsgewohnheiten, erhöhter Bedarf an Konnektivität



Replay-/SVoD-/AVoD-Angebote von TF1



Fortgesetzter Glasfaserausbau durch die Gruppe

# Eine Innovationsstrategie zum Vorteil der Nutzer

## 3 Fragen an...



**GRUPPE**  
**Marie-Luce Godinot**  
Stellvertretende Leiterin des Bereichs Innovation, nachhaltige Entwicklung und Informationssysteme der Gruppe

„Innovation spielt eine Schlüsselrolle, wenn es darum geht, das Unternehmen bei der Bewältigung des sich verändernden Verbraucherverhaltens, neuer, kooperativer Arbeitsweisen, umweltbewussterer Einstellungen, neuartiger HR-Praktiken und der vielen anderen transformativen Veränderungen unserer Zeit zu unterstützen.“

### Warum ist Ihrer Meinung nach Innovation für die Bouygues-Gruppe heute so wichtig?

Innovation – sowohl in technischer als auch in wirtschaftlicher Hinsicht – ist in erster Linie wichtig, um sich von der Konkurrenz abzuheben. Sie ist für die Bouygues-Gruppe von entscheidender Bedeutung, da sie es uns ermöglicht, den Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen, Ressourcen zu schonen, neue Verhaltensweisen und Praktiken zu übernehmen, mit dem technologischen Fortschritt Schritt zu halten, einen Beitrag zur Energiewende und zum ökologischen Wandel zu leisten, uns auf die Einführung nachhaltiger Geschäftsmodelle vorzubereiten und schließlich umweltfreundlichere und effizientere Produkte und Dienstleistungen für unsere Kunden zu entwickeln. Innovation ist die treibende Kraft hinter dem von Bouygues Immobilier entwickelten neuen Immobilienkonzept „Coeur de vie“ für eine drastische Reduzierung der Umweltauswirkungen. Sie

steht zum Beispiel auch bei Equans im Mittelpunkt der Forschung zu Wasserstofftechnologien als vielversprechende Lösung für die Energiespeicherung und als Schlüsselfaktor für eine nachhaltige Mobilität. Und sie hilft uns, neue Angebote im Bereich der Kreislaufwirtschaft in unser Geschäftsportfolio aufzunehmen, wie Cyneo, eine Plattform für Recycling und Wiederverwendung, und Recycol, eine Technik für das Recycling von Strassenbelägen direkt vor Ort. So trägt Innovation dazu bei, unser Geschäftsmodell umzugestalten und ist ein wichtiger Motor für die Differenzierung und Attraktivität unseres Unternehmens.

### Wo findet Innovation bei Bouygues statt?

Unsere Mitarbeiter in aller Welt sind unsere wichtigste Quelle für innovative Ideen. Wir stützen uns aber auch stark auf unsere engagierten F&E-Teams. Unsere Gruppe muss allerdings bescheiden sein, denn Innovation wird auch durch unsere Öffnung nach aussen, durch die Ökosysteme der Start-ups und unsere Partnerschaften mit der Industrie oder akademischen Einrichtungen vorangetrieben. Bouygues verfügt über mehrere Büros für Technology Intelligence<sup>a</sup> ausserhalb Frankreichs und hat Partnerschaften mit renommierten akademischen Partnern wie dem CIFE in Stanford und dem Industrial Liasion Program des MIT geschlossen. 2023 haben wir zudem den Risikofonds Isai Build Venture (für Beteiligungen an Start-ups im Bausektor) aufgelegt, der mit einem Kapital von 80 Millionen Euro ausgestattet ist. Das Intrapreneurship-Programm des Unternehmens, in das 2023 sechs neue Projekte aufgenommen wurden, soll innovativen Ideen Antriebskraft geben und die interdisziplinäre Zusammenarbeit stärken. Innovative Ideen werden nicht zuletzt durch eine Reihe bereichsübergreifender themenbezogener Communities weitergegeben. 2023 wurde zum Beispiel eine neue Data Science-Community innerhalb der ByTech-Gruppe gegründet, der 3 500 Experten für Digitales und Informationstechnologie angehören.

### Haben Sie bereits künstliche Intelligenz in der Gruppe eingeführt?

KI bietet unglaubliche Möglichkeiten in den Bereichen Datenanalyse, Design, Baustellenmanagement, Kundenbeziehungsmanagement und Effizienz im weiteren Sinne. Colas setzt KI beim Infracare-Service ein, um das Strassenmanagement zu verbessern. Bouygues Telecom nutzt die Multicast-ABR-Technologie von Broadpeak, um effizienteres Streaming zu ermöglichen. Das Media Lab von TF1 arbeitet mit Start-ups zusammen, um KI-gestützte Technologien zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstosses und zur Automatisierung seiner Werbe-, Streaming- und Musikdienste einzubinden. Ausserdem gehören wir zu den Mitbegründern der IMPACT AI-Community, die daran arbeitet, die Auswirkungen künstlicher Intelligenz in Bereichen wie Arbeit, Bildung, Gesundheitswesen und Ethik zu bewerten. KI birgt ein enormes Potenzial. Wir müssen es nur ausschöpfen!

(a) Bouygues Asia in Japan, Winnovation in den Vereinigten Staaten, Challengy in Israel (gemeinsames Büro für Technology Intelligence)

## DIE SECHS INNOVATIONSQUELLEN DER GRUPPE



# Performance

2023 hat die Bouygues-Gruppe sehr solide Ergebnisse erzielt und ihre selbst gesteckten Ziele erreicht. Sowohl der Umsatz als auch das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten sind gestiegen, was vor allem auf den Beitrag von Equans zurückzuführen ist, dessen Strategieplan sehr effizient umgesetzt wird. Die Nettofinanzverschuldung der Gruppe ist deutlich gesunken. Folglich hat der Verwaltungsrat die Zahlung einer höheren Dividende<sup>a</sup> vorgeschlagen, was die Fähigkeit der Gruppe, den Aktionären Wertschöpfung zu bieten, unter Beweis stellt.

## Finanzergebnisse 2023

Der Auftragsbestand im Baugeschäft und bei Equans erreichte mit jeweils 28,4 Milliarden Euro bzw. 24,8 Milliarden Euro ein hohes Niveau und bietet eine gute Sichtbarkeit für die zukünftige Entwicklung. Der Marktanteil von TF1 blieb auch bei den beiden wichtigen Zielgruppen auf hohem Niveau: Frauen unter 50<sup>b</sup> Jahren, die Kaufentscheidungen treffen (34 %), und der Altersgruppe der 25-49-Jährigen (30,6 %). Bouygues Telecom konnte auch dieses Jahr neue Kunden gewinnen: Ende Dezember 2023 lag die Zahl der Mobilfunkkunden mit einer Flatrate dank 287 000 Neukunden bei 15,4 Millionen, während die Zahl der FTTH-Festnetzkunden dank 574 000 neuer Kunden im Laufe des Jahres auf 3,6 Millionen stieg.

Der Umsatz der Gruppe lag mit 56,0 Milliarden Euro um 26 % über dem Vorjahreswert, was vor allem der erstmals ganzjährig erfolgten Konsolidierung von Equans im Abschluss von Bouygues zuzuschreiben ist. Der Umsatz stieg um 3 % gegenüber dem Proforma-Wert und berücksichtigt die Zahlen von Equans für das gesamte Jahr 2022.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten lag im Jahr 2023 bei über 2,4 Milliarden Euro, ein Anstieg um 393 Millionen Euro gegenüber 2022 (+ 19 %). Das sind 247 Millionen Euro (+ 11 %) mehr als der Proforma-Wert für das Gesamtjahr 2022 einschliesslich Equans.

Auch Equans hat seine Ziele erreicht. Das Unternehmen erzielt eine Marge aus dem operativen Geschäft in Höhe von 2,9 % und bewegt sich damit im oberen Bereich der dem Kapitalmarkt angekündigten Spanne von 2,5 % – 3 %. Die Cash Conversion Rate vor WCR<sup>c</sup> erreichte 86 % und lag damit ebenfalls innerhalb der angekündigten Spanne (80 % – 100 %). Das Nettoergebnis der Gruppe (Konzernanteil) belief sich auf 1 040 Millionen Euro, gegenüber 973 Millionen Euro im Jahr 2022.

Die Finanzstruktur der Gruppe ist solide. Die Nettofinanzverschuldung betrug zum 31. Dezember 2023 6,3 Milliarden Euro gegenüber 7,5 Milliarden Euro Ende Dezember 2022<sup>d</sup>.

Auf der Grundlage der sehr soliden Ergebnisse des Jahres 2023 wird der Verwaltungsrat der Gruppe der Hauptversammlung am 25. April 2024 vorschlagen, eine Dividende von 1,90 Euro pro Aktie für das Geschäftsjahr 2023 zu genehmigen, was einer Erhöhung um 10 Cent gegenüber dem Geschäftsjahr 2022 entspricht.

	UMSATZ in Mio. €	ROCA in Mio. €
Bouygues Construction	9 755	281
Bouygues Immobilier	1 738	28
Colas	16 015	542
Equans	18 761	545
TF1	2 297	287
Bouygues Telecom	7 727	798
Bouygues SA u.a.	- 276 <sup>a</sup>	- 70
<b>Die Bouygues-Gruppe insgesamt</b>	<b>56 017</b>	<b>2 411</b>

(a) Davon konzerninterne Umbuchungen in Höhe von 505 Millionen Euro.

## Ausblick für 2024

Equans wird seine Ergebnisse im Einklang mit seinem Strategieplan *Perform* weiter verbessern. Bouygues Immobilier dürfte unverändert mit einem schwierigen Marktumfeld konfrontiert sein, für dessen Erholung noch keine zeitlichen Angaben gemacht werden können. In einem insgesamt komplexen wirtschaftlichen und geopolitischen Umfeld und nach einem Jahr mit starkem Wachstum strebt Bouygues für das Jahr 2024 einen Umsatz und ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten (ROCA) an, die leicht über denen von 2023 liegen.

(a) Vorschlag des Verwaltungsrats an die Hauptversammlung vom 25. April 2024.

(b) Frauen unter 50 Jahren, die das Kaufverhalten bestimmen.

(c) Free Cashflow vor Nettoverschuldungskosten, Zinsaufwand für Leasingverpflichtungen und geleistete Steuerzahlungen.

(d) Nettoverschuldung angepasst infolge der Aktualisierung der definitiven Kaufpreisallokation am 4. Oktober 2022.

## FINANZRATINGS

Stand 31. Dezember 2023

	LANGFRISTIG	AUSBLICK
Standard & Poor's	A-	Negativer Ausblick
Moody's	A3	Stabiler Ausblick

# Die strategischen Prioritäten der Tätigkeitsbereiche

## Die Strategie des Baugeschäfts



### Wichtige Kennzahlen 2023

9,8 Mrd. €

Umsatz

281 Mio. €

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

15,0 Mrd. €

Auftragsbestand

### Operative Prioritäten

- **Uneingeschränkte Einhaltung der wichtigsten Grundprinzipien: Gesundheit und Sicherheit, Geschäftsethik und Menschenrechte.**
- **Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen und Entwicklung einer nachhaltigen Lieferkette.**
- **Aufbau der Marktpräsenz mit neuen, langfristigen Standorten und Export von Know-how durch Grossprojekte im Ausland.**
- **Engagement für kohlenstoffarme Infrastrukturprojekte und -lösungen.**
- **Transformation der Geschäftsfelder durch Massenproduktion und Digitalisierung.**

Bouygues Construction ist ein weltweit führendes Unternehmen für nachhaltiges Bauen in den Bereichen Hoch- und Tiefbau. Das Unternehmen deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab und verfügt über vielfältige Kompetenzen in den Bereichen Planung, Bau, Renovierung und Umbau von Gebäuden.



**+** SCHWEIZ – An der Stauffacherstrasse 131 in Bern hat Losinger Marazzi (Bouygues Construction) ein Dienstleistungsgebäude in Holzhybridbauweise errichtet.

Um mit den zur Bewältigung der Herausforderungen des Klimanotstands notwendigen Veränderungen Schritt zu halten, arbeitet Bouygues Construction an der Erweiterung seines Portfolios durch neue Kompetenzen, Methoden und Produkte und Dienstleistungen. Zur Unterstützung dieses Ziels verfolgt das Unternehmen eine ambitionierte Klimastrategie, die auf einer verantwortungsvollen Lieferkette und einem starken gesellschaftlichen Engagement basiert. Die Gesundheit und Sicherheit der Teams, die Achtung der Menschenrechte und die Unternehmensethik sind für Bouygues Construction von fundamentaler Bedeutung und leiten das Unternehmen bei seinen Aktivitäten.

Bouygues Construction erwirtschaftet nahezu 60 % seines Umsatzes ausserhalb Frankreichs und strebt danach, seine geografische Präsenz auf neu entwickelte Märkte mit hohem Potenzial auszuweiten.

#### Entwicklung kohlenstoffarmer Gebäude und Infrastruktur

Bouygues Construction verfügt über einzigartiges Know-how im Bereich der Entwicklung kritischer Infrastrukturen für die Gesellschaft. Sie reichen von kohlenstoffarmen und erneuerbaren Energieerzeugungssystemen (Kernkraft, Offshore-Windkraft oder Solarenergie) bis hin zu öffentlichen oder elektromobilen Verkehrsnetzen, Stadterneuerungs- und Stadtsanierungsprojekten sowie nachhaltigen Wohn-, Gewerbe- und Industriegebäuden.

#### Anders bauen

Mit seinem Einsatz für den Ansatz „Bauen ohne zu Zerstören“ verfolgt Bouygues Construction die Einführung von Ökodesign. Das Unternehmen verwendet zunehmend biobasierte Werkstoffe, setzt mit der WeWood-Initiative auf die Holzbauweise, versucht mit Projekten wie Archisobre Energie zu sparen, betreibt Forschung und Entwicklung im Bereich kohlenstoffarmer Beton, recycelt und verwendet Materialien über die spezielle Cynéo-Plattform und unternimmt Schritte zur drastischen Reduzierung von Baustellenabfällen. Es bedeutet auch, die Renovierung und den Umbau von Bestandsgebäuden zu forcieren, zum Beispiel mit „BYSprong“, einer Lösung für die gross angelegte energetische Sanierung von Wohngebäuden. „Anders bauen“ bedeutet letztendlich, dass Bouygues Produktionsmethoden nutzt, die auf digitaler Technologie beruhen. Dabei konzentriert sich das Unternehmen auf die Optimierung der Planung, die Verwendung vorgefertigter Bauteile und das Bauen ausserhalb der normalen Lebenszyklen.

#### Der Mensch steht weiterhin im Fokus

Bouygues Construction legt grossen Wert darauf, dass bei allen seinen Projekten der Mensch im Mittelpunkt steht. Das Unternehmen entwickelt sowohl sein Management- als auch sein Kulturmodell weiter und bereitet so seine Mitarbeiter auf die Herausforderungen von morgen vor. Vertrauen, Einfachheit, Teamarbeit und Pioniergeist sind die vier zentralen Werte dieser Strategie.



### Wichtige Kennzahlen 2023

1,7 Mrd. €

Umsatz

28 Mio. €

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

1 Mrd. €

Auftragsbestand

### Operative Prioritäten

- **Das Unternehmen an ein rückläufiges Marktumfeld anpassen.**
- **Die Differenzierung des Unternehmens fortsetzen.**
- **Einen Beitrag zum Kampf gegen den Klimawandel leisten, d.h. die Geschäftsaktivitäten neu gestalten und sich für mehr Biodiversität in der Stadt einsetzen.**



Seit beinahe 70 Jahren ist Bouygues Immobilier in der gesamten Wertschöpfungskette des Immobiliensektors präsent, von der Immobilienentwicklung über die Stadtplanung bis zum Betrieb der Immobilien. Das Kerngeschäft des Unternehmens ist die Gestaltung von Lebensräumen, die den aktuellen und künftigen Bedürfnissen aller Bewohner entsprechen.

#### Das Angebot und die Produkte an die neuen Nutzungsformen anpassen

Die demografischen und klimabedingten Herausforderungen sowie die veränderten Verhaltensweisen und Lebensstile führen dazu, dass wir unsere Wohnraumkonzepte überdenken müssen. Aus diesem Grund hat Bouygues Immobilier 2022 das Wohnbaukonzept „Cœur de Vie“ auf den Markt gebracht, das konfigurierbare Wohnungen bietet, die neue Standards für Komfort und Nachhaltigkeit setzen.

Diese Initiative unterstreicht insbesondere das Engagement von Bouygues Immobilier, die Bebauungsflächen und die Versiegelung von Flächen zu begrenzen und bei ausnahmslos allen Projekten gemeinsam zu nutzende Freiflächen zu gestalten, die die biologische Vielfalt verbessern. Dieser dreiteilige Ansatz umfasst eine Blitzdiagnose des Ökosystems, die Maximierung des Anteils der wasserdurchlässigen und bepflanzten Flächen und den Einsatz eines Pflichtenheftes für die Gestaltung von Gärten mit dem Label „Jardins de Noé“.

Wir arbeiten heute mobil und teilen unsere Zeit zwischen Büro, anderen, dritten Orten und dem Zuhause auf. Als Antwort auf die veränderten Arbeitsformen hat Bouygues Immobilier das Programm „Bureau Généreux“ entwickelt. Alle derzeit im Bau befindlichen Bürogebäude von Bouygues Immobilier erfüllen die Voraussetzungen für das Label „Bâtiment Bas Carbone“ (BBCA) für kohlenstoffarme Gebäude. Im Rahmen seiner Partnerschaft

mit Certivea hat sich Bouygues Immobilier verpflichtet, im Laufe von drei Jahren jedes Jahr für zwei seiner gewerblichen Immobilienprojekte eine mit der NF HQE Taxonomie kompatible Zertifizierung zu erhalten.

#### Decarbonisierung von Produkten und Dienstleistungen

Bouygues Immobilier möchte einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten, indem es die Emissionen der von dem Unternehmen errichteten Stadtquartiere, Wohnungen und Bürogebäude verringert. Bouygues Immobilier setzt dabei auf alternative Bauweisen und umweltbewusstere Verhaltensweisen. Die Teams fördern die Verwendung emissionsärmerer Materialien, arbeiten verstärkt an Umbau- und Sanierungsprojekten und unterstützen die Bewohner bei der Reduzierung ihres eigenen CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks.

Zur Unterstützung dieser zahlreichen Initiativen wurden strategische Partnerschaften mit Anbietern innovativer Ausrüstungen und Baumaterialien geschlossen, zum Beispiel kohlenstoffarmer Beton, Holzbeton, aus fossilen Abfällen gewonnene Zuschlagstoffe, konventionelle und thermoakustische Wärmepumpen, biobasierte Farben, kohlenstoffarmes Glas. Diese Lösungen werden in allen Bereichen des Unternehmens eingesetzt.

Auch mit der Installation von reversiblen Wärmepumpen in seinen Wohngebäuden reduziert Bouygues Immobilier nicht nur die eigenen Kohlenstoffemissionen bereits in der Bauphase, sondern hilft seinen Kunden auch, erhebliche Energieeinsparungen zu erzielen, und verbessert gleichzeitig deren Wohnkomfort.

#### Neue Produkte entwickeln

Immobilien müssen mit dem gesellschaftlichen Wandel und den sich ständig verändernden Bedürfnissen der Bewohner, Anwohner oder Nutzer Schritt halten. Bouygues Immobilier hat diese Notwendigkeit erkannt und eine Reihe neuer Produkte entwickelt, die sich an bestimmte Zielgruppen der Bevölkerung richten: *Coliving* (Nomo), konfigurierbare Lofts (Loji), Renovierung historischer Gebäude (Nouveau Siècle), Umbau von Bürogebäuden in Wohnungen (Coverso), *Coworking* (Wojo), Seniorenresidenzen mit betreutem Wohnen (Les Jardins d'Arcadie).



**FRANKREICH – Im Stadtteil Lyon Confluence** ist Sollys ein gemischt genutztes Immobilienprojekt mit Büros, Wohnungen und Einzelhandelsflächen.

COLAS

### Wichtige Kennzahlen 2023

16,0 Mrd. €  
Umsatz

542 Mio. €  
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

12,4 Mrd. €  
Auftragsbestand

### Operative Prioritäten

- Fortsetzung der laufenden Transformationsmassnahmen und Programme zur Verbesserung der operativen Exzellenz im industriellen Bereich.
- Gewinnung, Entwicklung und Bindung von Talenten durch hervorragende Führungs- und Managementstandards.
- Weiterarbeit an den von der SBTi unterstützten Zielen, die in der Roadmap für einen geringeren CO<sub>2</sub>-Ausstoss bis 2030 gegenüber dem Referenzjahr 2019 festgelegt wurden: Reduzierung der direkten Emissionen um 30 % (Scopes 1 und 2) und der vorgelagerten indirekten Emissionen um 30 % (Scope 3a).

Colas ist ein wichtiger Akteur im Bereich Bau und Instandhaltung von Verkehrsinfrastrukturen. Das Unternehmen ist im vorgelagerten Bereich der Wertschöpfungskette präsent und weltweit stark vertreten. In seinen Märkten will das Unternehmen Branchenführer auf den Gebieten Entwicklung und Umsetzung innovativer und verantwortungsvoller Lösungen sein.

Mit der fortschreitenden Urbanisierung, der dringenden Notwendigkeit, auf den Klimawandel zu reagieren, und neuen gesellschaftlichen Ansprüchen wächst die Nachfrage nach verantwortungsbewusster, nachhaltiger Verkehrsinfrastruktur stetig. Colas bietet seinen Kunden innovative und nachhaltige Lösungen und stützt sich dabei auf seine internationale Expertise, eine horizontale Organisationsstruktur und eine starke lokale Präsenz.

#### Entwicklung und Umsetzung kohlenstoffarmer Lösungen

Als Reaktion auf die dringende Notwendigkeit von Klimaschutzmassnahmen verfolgt Colas eine ehrgeizige Strategie zur Dekarbonisierung seiner Aktivitäten sowie seiner Produkte und Dienstleistungen, die sich auf folgende Punkte konzentriert:

- Seine Produktionsmethoden: Lösungen für Energieeinsparungen, Recycling, emissionsärmere Anlagen und industrielle Prozesse usw.;
- Seine Geschäftspraktiken: vertragliche Lösungen (langfristige Verträge, Überwachung von Strassenbelägen...), technische Lösungen (warme und kalte Asphaltmischungen, biobasierte Bindemittel, in situ-Kaltrecycling von Altbelägen...) und digitale Lösungen (neue digitale Technologien und datengestützte Dienstleistungen).

#### Optimale Nutzung seiner industriellen Aktivitäten, insbesondere Steinbrüche und Bitumen

In Zeiten knapper Ressourcen ist die Verfügbarkeit von Zuschlagstoffen und Bitumen für Verkehrsinfrastrukturprojekte von entscheidender Bedeutung. Im Laufe der Jahre hat sich das Unternehmen eine starke Position im Bereich der Zuschlagstoffe erarbeitet. Dazu hat es in neue Steinbrüche investiert und in

grossem Umfang die Lager-, Transport- und Vertriebskapazitäten für Bitumen ausgebaut, um aus der Knappheit von Bitumen Kapital zu schlagen. Das Unternehmen verfolgt mit diesem Ansatz drei Ziele:

- Bessere Kontrolle der Qualität und Verfügbarkeit seiner Lieferungen;
- Sicherstellen, dass es seinen Verpflichtungen nachkommt, insbesondere in Bezug auf Sicherheit und Umweltschutz;
- Stärkung seiner Wettbewerbsposition, indem es seine Vermögenswerte besser nutzt, auch durch den Verkauf an Dritte.


#### Fortsetzung der gezielten Expansion im Ausland

Die Strategie des Unternehmens besteht darin, führende Positionen auf den lokalen Märkten einzunehmen, auf denen das Unternehmen bereits tätig ist. Colas verfügt über eine langjährige Erfolgsbilanz bei der Integration von Unternehmen jeder Art und Grösse in sein Strassen- und Schienenverkehrsinfrastrukturgeschäft in zahlreichen Regionen der Welt und für alle seine Geschäftsaktivitäten. Colas erwirtschaftet mehr als die Hälfte seines Umsatzes ausserhalb Frankreichs und strebt eine Ausweitung seiner internationalen Aktivitäten in Zielregionen mit Potenzial an.

#### Beschleunigung der digitalen Transformation

Colas transformiert seine Prozesse, Werkzeuge, Anlagen und Produkte und Leistungen usw. mithilfe der Digitalisierung und der KI und verbessert damit sowohl seine wirtschaftlichen Ergebnisse, seine Leistungen in Bezug auf die Gesellschaft und die Umwelt, als auch die Ergebnisse seiner Kunden. Die Digitalisierung ist zudem ein Hebel, der die Umsetzung der Unternehmensziele beschleunigen und begleiten kann.



 VEREINIGTE STAATEN - Auf der Halbinsel Kenai in Südalaska erhielt Colas einen Grossauftrag für den Ausbau des Sterling Highway: Erneuerung der Fahrbahn, Einrichtung von Überholspuren und Wildbrücken sowie die Verlängerung der Strasse um mehr als 15 km.

## Geschäftsstrategie Energie und Dienstleistungen

EQUANS

### Wichtige Kennzahlen 2023

18,8 Mrd. €  
Umsatz

545 Mio. €  
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

24,8 Mrd. €  
Auftragsbestand

### Operative Prioritäten

- Verstärkte Anstrengungen in den Bereichen Sicherheit, Ethik und Cybersicherheit.
- Fortgesetzte Umsetzung der Leistungspläne in Bezug auf Rentabilität und Cashflow.
- Beibehaltung eines selektiven Ansatzes auf wachstumsstarken Märkten.

Equans, ein weltweit führendes Unternehmen im Energie- und Dienstleistungssektor, unterstützt seine Kunden beim Übergang in eine kohlenstoffarme Zukunft. Die hochqualifizierten Ingenieure und Techniker von Equans entwickeln und liefern massgeschneiderte, differenzierende Lösungen zur Verbesserung der technischen und ökologischen Leistung von Gebäuden, Produktionsanlagen, städtischen Umgebungen sowie von Infrastrukturen.

Equans hat sich zum Ziel gesetzt, seine Kunden bei der Bewältigung der Herausforderungen des Klimawandels und der Transformation in den Bereichen Energie, Industrie und Digitalisierung zu unterstützen. Das Unternehmen ist bestrebt, als einer der unbestrittenen Marktführer für kohlenstoffarme und resiliente Lösungen anerkannt zu werden.

#### Beitrag zur kohlenstoffarmen Energieversorgung

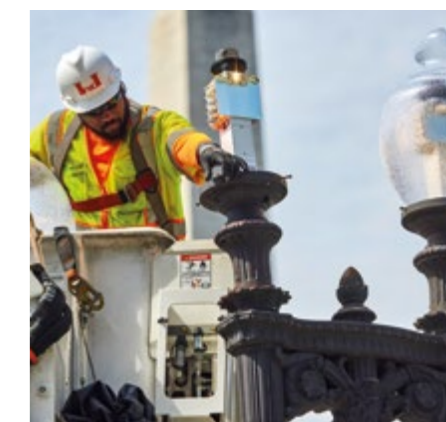
Equans ist der bevorzugte Partner für öffentliche und private Unternehmen im B2B-Segment, die ihre Geschäftstätigkeit dekarbonisieren wollen. Durch die Entwicklung von Produktions-, Speicher- und Transportlösungen, die nukleare oder erneuerbare Energien (Sonne, Wind, grüner Wasserstoff oder oberflächennahe Geothermie) nutzen, trägt das Unternehmen zur Gestaltung einer kohlenstoffarmen Welt bei. Sein integriertes und umfassendes Dienstleistungsangebot ist auf die Reduzierung des Energieverbrauchs und die Umstellung auf umweltfreundliche und flexible Energiesysteme ausgerichtet und trägt dazu bei, den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck seiner Kunden in den Bereichen Infrastruktur, städtische Umwelt, Fertigung und Gebäude zu reduzieren.


#### Selektives Vorgehen auf wachstumsstarken Märkten

In wachstumsstarken Märkten geht Equans bei der Auswahl der Projekte selektiv vor. Dieser Ansatz stellt sicher, dass das Unternehmen seinen Kunden den bestmöglichen Wert bietet, die Kontrolle über seine Tätigkeit bewahrt und hohe Servicestandards aufrechterhält. Mit seiner „Select & Focus“-Politik verfolgt das Unternehmen fünf Hauptziele: die Festlegung der kommerziellen Positionierung der einzelnen Profitcenter, die Übernahme weiterer lokaler Projekte und zusätzlicher Dienstleistungen für seine Stammkunden, die Stärkung seiner Position in seinen Kompetenzbereichen, die Unterstützung der Entwicklung innovativer Lösungen für sich abzeichnende neue Probleme und Wachstum durch die Umsetzung einer opportunistischen Wachstumsstrategie.

#### Erhöhung der Anforderungen an die operative Exzellenz an der Basis

Equans hat sich zum Ziel gesetzt, der bestmögliche und langfristige Partner für seine Kunden zu werden, indem das Unternehmen seine Projekte und Dienstleistungen auf höchstem Qualitäts- und Sicherheitsniveau erbringt. Das Organisationsmodell von Equans ist so aufgebaut, dass den operativen Teams alle Mittel und Kompetenzen zur Verfügung stehen,



 VEREINIGTE STAATEN - In Washington D.C. arbeitet Equans an einem der grössten Projekte zur Modernisierung des öffentlichen Beleuchtungsnetzes. Durch die Umstellung auf LED und die digitale Steuerung sinkt der Energieverbrauch um bis zu 50 %.

um den Kunden den bestmöglichen Service bieten zu können. Equans ist bestrebt, seine Arbeitsmethoden kontinuierlich zu verbessern, und setzt dabei kompromisslos auf hohe Standards in Bezug auf Projektmanagement und Baustellenorganisation, Optimierung der Liefer- und der Vorfertigungskette, Ergonomie der Arbeitsplätze und Komfort der Mitarbeiter.

#### Anwerbung und Schulung der Mitarbeiter

Die wichtigste Ressource von Equans sind seine vielfältigen und talentierten Mitarbeiter. Sie sind die treibende Kraft hinter der Leistung und der Zukunft des Unternehmens. Bei der Integration in die Bouygues-Gruppe konzentriert sich Equans auf drei Prioritäten: die Gewinnung von Talenten, die Entwicklung ihrer Mitarbeiter und die Sorge um deren Wohlergehen. 2023 konnte Equans rund 4 300 neue Mitarbeiter mit unbefristeten Verträgen einstellen, obwohl in vielen seiner Geschäftsbereiche und in den meisten Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist, die Arbeitsmarktlage angespannt ist. Equans fördert die Entwicklung der Kompetenzen seiner Beschäftigten und bietet neben der Fort- und Weiterbildung Möglichkeiten zur beruflichen Eingliederung von arbeitsmarktfremden Personen oder Umschülern, indem das Unternehmen eine Fort- und Weiterbildung ermöglicht. In Frankreich absolvieren 8 % der Beschäftigten des Unternehmens eine Ausbildung. Equans möchte seinen Mitarbeitern ein sicheres, freundliches und offenes Arbeitsumfeld bieten, in dem sich jeder einbezogen fühlt und in dem allen die gleichen Chancen geboten werden.

## Strategie des Mediengeschäfts



### Wichtige Kennzahlen 2023

**2,3** Mrd. €  
Umsatz

**287** Mio. €  
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

**34 %**  
Anteil an der Hauptzielgruppe (Frauen unter 50 Jahren, die Kaufentscheidungen treffen)

### Operative Prioritäten

- Im linearen Fernsehen die differenzierende Reichweite von TF1 stärken und den Wert des Werbeinventars durch ein hochwertigeres Inhaltsangebot maximieren.
- TF1+ zur führenden kostenlosen Streaming-Plattform in Frankreich machen.
- Den Ausbau der Newen Studios unterstützen, in erster Linie durch organisches Wachstum.

Als führende französische Mediengruppe ist TF1 in der gesamten Wertschöpfungskette präsent: von der Erstellung linearer Inhalte über das Streaming bis hin zur Produktion. Aufgrund ihrer herausragenden Position in der französischen Fernsehlandschaft spielt die TF1-Gruppe eine wichtige Rolle in Zeiten des radikalen wirtschaftlichen, technologischen und sozialen Wandels, der sich auf das Mediensegment und die Gesellschaft insgesamt auswirkt. Jede Woche verfolgen fast 49 Millionen Fernsehzuschauer die Programme von TF1. Seine Streaming-Inhalte werden jeden Monat von durchschnittlich 28 Millionen Nutzern in ganz Frankreich genutzt.

In dem sich wandelnden Markt für Inhalte steigt die Nachfrage nach langformatigen Programmen. Dieses Wachstum findet hauptsächlich über die Nutzung der Bildschirme von TV-Geräten statt, eine Verschiebung, die für den Videowerbemarkt in Frankreich eine positive Entwicklung darstellt.

**Das Ziel von TF1: der führende Anbieter von kostenloser TV-Unterhaltung für Familien sowie von Nachrichteninhalten auf den französischsprachigen Märkten zu sein**

- Das beste Angebot an linearen TV- und Streaming-Inhalten, von Familienunterhaltung über Event- und Serienprogramme, die alle Zuschauerkategorien ansprechen und den TV-Nutzern nach dem Motto „Gemeinsames Fernsehen verbindet“ ein innovatives Fernseherlebnis bietet.
- Ein ambitioniertes Angebot an regelmässigen und beliebten Sendungen auf dem Fernsehsender TF1 mit einem ergänzenden, unverwechselbaren Programmangebot auf seinen DTTK-Kanälen.
- Etablierung von TF1+ als Nummer eins unter den kostenlosen Streaming-Plattformen in Frankreich, um die führende Position der TF1-Gruppe im linearen Fernsehen zu stärken. Dazu stützt sich der Sender auf seine unverkennbare redaktionelle Politik und seine besondere Stärke im Medienvertrieb.

Um dieses Ziel zu erreichen, muss TF1 seine Inhalte auf allen vernetzten Geräten bereitstellen, die das TV-Publikum nutzt, um langformatige Sendungen zu sehen, eine nahtlose, an internationalen Standards orientierte Nutzererfahrung bieten und Daten- und Werbetechnologien einführen, die den Bedürfnissen der Werbetreibenden gerecht werden.

**Ausbau der Newen Studios, vor allem durch organisches Wachstum**

Nach mehreren Jahren des externen Wachstums sind die Newen Studios heute ein wettbewerbsfähiger Player auf der internationalen Bühne. Es ist eines der führenden Studios auf dem gesamteuropäischen Markt und die Nummer eins unter den Produzenten von TV-Dramen und Dokumentarfilmen in Frankreich, mit einer unvergleichlichen Expertise im Bereich der Daily Soaps. Newen Studios ist entschlossen, seine Talente und Marken in all seinen Kundensegmenten (öffentliche-rechtliche Rundfunkanstalten, private Mediengruppen und digitale Plattformen) zu nutzen.

**Verlässlicher Partner für alle seine Stakeholder**

TF1 hat eine doppelte Verantwortung. Zum einen trägt der Sender Verantwortung für die Gesellschaft, d. h. er nutzt seine Inhalte und Plattformen, um das Bewusstsein für Themen wie Belästigung, Sexismus und Klimawandel zu schärfen, Inklusion und Vielfalt zu fördern und zur Qualität der öffentlichen und demokratischen Debatte beizutragen, zum anderen trägt TF1 Verantwortung für seine Teams und hat die Aufgaben, deren Wohlergehen und Entwicklung zu gewährleisten. Die Verpflichtungen der TF1-Gruppe betreffen insbesondere drei Aktionsbereiche: Vielfalt und Inklusion, ökologischer Wandel und Solidarität.

**FRANKREICH - TF1 hat die Ausstrahlung der Serie *Plus belle la vie, encore plus belle* wieder aufgenommen**, die von Newen Studios produziert wird. Im Durchschnitt sahen fast vier Millionen Zuschauer jede Folge.



## Strategie des Telekomgeschäfts



### Wichtige Kennzahlen 2023

**7,7** Mrd. €  
Umsatz

**798** Mio. €  
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten

**20,4** Mio.  
Kundenbestand<sup>a</sup>

(a) Mobilfunkkunden mit Flatrate (ohne MtoM) und Festnetzkunden

### Operative Prioritäten

- Weitere Steigerung der Wertschöpfung der Mobilfunkkunden durch Verbesserung des Wertversprechens.
- Fortsetzung des Glasfaserausbaus (FTTH).
- Erhöhung des Marktanteils im Festnetz-B2B-Markt.

Seit mehr als 25 Jahren setzt Bouygues Telecom auf die bestmögliche Technologie, um die Menschen einander näher zu bringen. Als einer der grössten Player auf dem französischen Telekommunikationsmarkt verfügt das Unternehmen über hochwertige Netze, Produkte und Dienstleistungen, die auf die Bedürfnisse seiner 15,5 Millionen Mobilfunkkunden (ohne MtoM) und 4,9 Millionen Festnetzkunden zugeschnitten sind.

Als sozial verantwortungsvolles und engagiertes Unternehmen erleichtert Bouygues Telecom allen den Zugang zu nachhaltigeren digitalen Diensten. Sein Strategieplan „Ambition 2026“ hat drei Schwerpunkte:

**Gemessen an Marktanteilen zur Nummer 2 auf dem Mobilfunkmarkt werden**

Bouygues Telecom ist nach Marktanteilen der drittgrösste Mobilfunkbetreiber in Frankreich. Das Unternehmen hat es sich zum Ziel gesetzt, die von seinen Kunden anerkannte Nummer 2 in Frankreich zu werden. Um dieses Ziel zu erreichen, setzt das Unternehmen auf die Qualität seines Mobilfunknetzes – das zehnte Jahr in Folge der führende alternative Mobilfunkbetreiber in Frankreich<sup>a</sup> –, seiner Marke sowie seiner Produkte und Dienstleistungen. Bouygues Telecom beabsichtigt ausserdem, auf seinem grossen Filialnetz und seiner langfristigen Vertriebspartnerschaft mit Crédit Mutuel-CIC aufzubauen, die ihm ein ergänzendes landesweites Vertriebsnetz mit über 4 500 lokalen Bankfilialen bietet. Darüber hinaus konzentriert sich Bouygues Telecom darauf, die hervorragende Qualität seines 4G-Netzes aufrechtzuerhalten und den Ausbau eines zuverlässigen 5G-Netzes fortzusetzen.

**Weitere 3 Millionen FTTH<sup>b</sup>-Kunden hinzugewinnen**

Bouygues Telecom treibt den Glasfaserausbau in ganz Frankreich voran, um seine FTTH-Abdeckung<sup>c</sup> bis Ende 2026 auf 35 Millionen vermarktete Anschlüsse zu erhöhen und damit bis 2026 drei Millionen zusätzliche Kunden zu gewinnen. Derzeit verfügt das Unternehmen über fast 34,5 Millionen FTTH-Anschlüsse. Das Unternehmen vermarktet Produkte und Dienstleistungen, die auf die neuen Verbrauchergewohnheiten zugeschnitten sind, und bietet innovative, umweltfreundliche gestaltete Festnetzgeräte, die zu den besten auf dem Markt gehören und ein optimales Nutzererlebnis bieten. Bouygues Telecom belegte folglich zum fünften Mal in Folge den ersten Platz für seine WLAN-Leistung und wurde ausserdem zum zweiten Mal in Folge<sup>d</sup> zum führenden Betreiber im Festnetzsegment über alle Technologien hinweg ernannt.

**Den Marktanteil im Festnetz-B2B-Markt erhöhen und sich zum Festnetz-Wholesale<sup>e</sup>-Player entwickeln**

Bouygues Telecom will seinen Marktanteil im



**FRANKREICH - Bouygues Telecom hat über 500 Verkaufsstellen in ganz Frankreich.**

KMU-Segment verdoppeln. Dazu stützt sich das Unternehmen auf sein Multichannel-Vertriebsnetz und nutzt seine Position als Benchmark für die Kundenbeziehungen im B2B-Bereich und als führender Anbieter von Anschlüssen. Darüber hinaus plant das Unternehmen ebenfalls die Monetarisierung seiner Infrastrukturen (FTTO, FTTA)<sup>f</sup> im B2B-Bereich und will das Festnetz-Wholesale-Angebot ausbauen, indem es auf sein Know-how und seine führende Position im Bereich Mobile Wholesale aufbaut. Bouygues Telecom betreut derzeit über hundert Kunden in diesem Segment, darunter wichtige französische und internationale Betreiber.

**Bouygues Telecom beabsichtigt ausserdem, seinen ökologischen Fussabdruck zu verringern und gleichzeitig die höchstmöglichen Servicestandards aufrechtzuerhalten. Ausserdem sollen die Kunden zur nachhaltigen Nutzung digitaler Technologien ermutigt werden.**

(siehe auch S. 37)

(a) Umfrage der ARCEP (Regulierungsbehörde für elektronische Kommunikation und Postdienste), Oktober 2023.  
(b) *Fibre To The Home*, Glasfaser bis in die Wohnung des Kunden.  
(c) Gegenüber Ende 2020.  
(d) NPerf 2023 Umfrage über WLAN-Internetanschlüsse in Frankreich (Kontinentalfrankreich), Januar 2024; nPerf 2023 Umfrage über feste Internetanschlüsse in Frankreich (Kontinentalfrankreich), Januar 2024.  
(e) Grosskundenmarkt für Telekommunikationsbetreiber.  
(f) *Fibre-to-the-Office*, Glasfaser (optisch) bis ins Büro; *Fibre-to-the-Antenna*, Glasfaser (optisch) bis zur Mobilfunkantenne.

# Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDCs)

Als Unterzeichner des Global Compact der Vereinten Nationen hat sich die Bouygues-Gruppe verpflichtet, „[ihre] Aktivitäten und Strategien an zehn Grundsätzen auszurichten, die sich aus den grundlegenden Texten der Vereinten Nationen in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrecht, Umwelt und Korruptionsbekämpfung ableiten.“<sup>(a)</sup>

Der Beitrag von Bouygues zur Erreichung der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (SDG) konzentriert sich hauptsächlich auf die unten angeführten Ziele, die eng mit den Kerngeschäften der Gruppe verbunden sind und mit den Grundwerten seiner Unternehmenskultur übereinstimmen, wie zum Beispiel Respekt.

## BEITRAG ZU DEN SDGS

## BEISPIELE FÜR DEN BEITRAG VON BOUYGUES

### Respekt



- Sicherstellung einer fairen und gerechten Vergütung
- Gewährleistung von Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz für alle Beschäftigten
- Sicherstellung eines gemeinsamen Sockels an Mitarbeiterleistungen ausserhalb Frankreichs (BYCare)
- Schulung und Weiterbildung von Mitarbeitern, Förderung von Ausbildung und beruflicher Eingliederung
- Förderung des beruflichen Aufstiegs von Frauen im Unternehmen mit einem neuen Plan zur Geschlechtergleichstellung (2024–2026) mit konkreten Zielen der Gruppe und den jeweils spezifischen Zielen der einzelnen Geschäftsfelder.
- Förderung von Vielfalt und Integration
- Aufrechterhaltung qualitativ hochwertiger Arbeitgeber-Arbeitnehmerbeziehungen über die Vertretungsorgane
- Förderung einer Kultur der Ethik und Compliance
- Ausarbeitung einer Menschenrechtspolitik zur Veröffentlichung im Jahr 2024

### Klima



- Ergreifung von Massnahmen zur Erreichung der von der SBTi gebilligten Dekarbonisierungsziele für fünf Geschäftsfelder (mit Ausnahme von Equans, dessen Carbon Footprint-Audit abgeschlossen ist und dessen Ziele der SBTi zur Billigung im Jahr 2024 vorgelegt werden sollen)
- Angebot kohlenstoffarmer Lösungen für die Kunden unserer Geschäftsfelder
- Entwicklung von klimaresistenten Stadtvierteln
- Aufbau von Infrastrukturen für erneuerbare Energie und Angebot von Lösungen zur Optimierung des Energieverbrauchs
- Beitrag zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit für den ökologischen Wandel
- Verringerung des ökologischen Fussabdrucks der digitalen Technologie

### Ressourcen



- Schutz der Biodiversität, insbesondere im Baugeschäft
- Verwendung von emissionsärmeren Materialien (kohlenstoffarmer Beton, Holz) in Bauprojekten
- Entscheidung für die Wiederverwendung von Materialien, wo immer dies möglich ist
- Umsetzung von Massnahmen, die Anreize für Lieferanten schaffen, ihren ökologischen Fussabdruck zu verringern
- Verankerung der Einkaufsanforderungen der Gruppe in einer CSR-Charta für Lieferanten und Subunternehmer
- Vermeidung und Begrenzung der Hauptrisiken für Menschenrechte, Gesundheit und Umwelt in der Einkaufspolitik der Gruppe

### Fortschritt



- Jeden Tag das Leben so vieler Menschen wie möglich im Interesse des Gemeinwohls verbessern
- Grundlegende Bedürfnisse wie Wohnen, Mobilität, kohlenstoffarme Energie, Kommunikation, Information und Unterhaltung erfüllen
- Innovative, nachhaltige Lösungen einführen

(a) <https://www.globalcompact.de/ueber-uns/united-nations-global-compact>

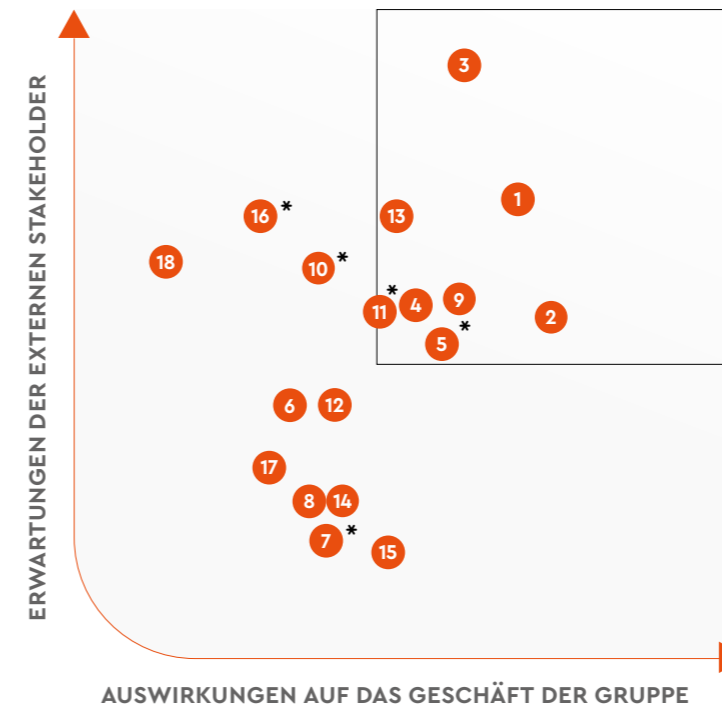
# Eine ehrgeizige und internationale CSR-Strategie

Unsere CSR-Strategie orientiert sich an den wichtigsten Herausforderungen, die unsere Stakeholder im Rahmen unserer Materiality-Matrix<sup>a</sup> ermittelt haben. Sie basiert auf den drei Hauptprioritäten: die Menschen in den Mittelpunkt stellen, die Umwelt schützen und sozial verantwortlich handeln.

Die in diesem Bericht beschriebenen Massnahmen und Initiativen veranschaulichen unser Engagement für die drei Säulen unserer CSR-Strategie:

- **Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen im Fokus:** Der strategische Aktionsplan „People First“ (S.42–43) zeigt die Entschlossenheit von Bouygues, seinen Beschäftigten ein unterstützendes und respektvolles Arbeitsumfeld zu bieten, und spiegelt die kontinuierlichen Bemühungen zur Stärkung der Gesundheits- und Sicherheitspolitik wider.
- **Einen sinnvollen Beitrag zur Umwelt- und Energiewende leisten,** indem Bouygues entlang seiner gesamten Wertschöpfungskette (S. 30–39) Klimaschutzmassnahmen ergreift und einen Beitrag zur biologischen Vielfalt leistet (S. 40–41).
- **Aufbau eines Vertrauensverhältnisses zu unseren Stakeholdern,** indem Bouygues den Menschenrechten einen hohen Stellenwert einräumt, bei seinen Geschäftspraktiken jederzeit die höchsten Standards einhält (S. 64–65) und eine verantwortungsvolle Beschaffungsstrategie verfolgt, und die Entwicklung der Regionen, in denen die Gruppe tätig ist, unterstützt und sich solidarisch zeigt (S. 54–55).

## DIE MATERIALITY-MATRIX



Die mit einem Sternchen (\*) gekennzeichneten Themen sind Herausforderungen, deren Auswirkungen in den kommenden Jahren zunehmen werden.

- 1 Geschäftsethik, Achtung der Menschenrechte und Compliance
- 2 Klimarisiko
- 3 Qualität des Kunden- und Nutzererlebnisses
- 4 Gesundheit, Sicherheit und Lebensqualität am Arbeitsplatz
- 5 Kreislaufwirtschaft, Rohstoffe und Abfallmanagement\*
- 6 Wasser
- 7 Anpassung an den Klimawandel\*
- 8 Verantwortungsbewusster Einkauf und nachhaltige Beziehungen zu Geschäftspartnern
- 9 Innovationsfähigkeit
- 10 Auswirkungen der digitalen Technologien und deren Integration in die Produkte und Dienstleistungen\*
- 11 Neue Nutzungsmöglichkeiten und Anpassungsfähigkeit von Geschäftsmodellen
- 12 Gesundheitliche Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen
- 13 Nutzung personenbezogener Daten und Cybersicherheit
- 14 Lokale Verankerung und sozio-ökonomische Entwicklung der Regionen
- 15 Umweltauswirkungen der Geschäftsaktivitäten
- 16 Kompetenzen und Beschäftigungsfähigkeit\*
- 17 Diversität, Gleichberechtigung und sozialer Zusammenhalt
- 18 Mitarbeiterengagement und Intrapreneurship

(a) Die Antworten auf alle für das Unternehmen wesentlichen Themen sowie methodische Hinweise zur Materiality-Matrix finden Sie im Einheitlichen Registrierungsdocument der Gruppe (verfügbar unter [bouygues.com](https://www.bouygues.com) ab dem 22. März 2024).

## Weitere Informationen



> Materiality-Matrix (Methode)  
QR-Code zum Einscannen  
(Hierzu sind eine entsprechende App und eine Internetverbindung notwendig.)

> Einheitliches Registrierungsdocument 2023, Kapitel 3 Wirtschafts- und Finanzplanung (DPEF) (verfügbar am 22. März 2024 unter [bouygues.com](https://www.bouygues.com))



# Unsere Klimastrategie

Als Reaktion auf die Klimanotlage implementiert die Bouygues-Gruppe eine Klimastrategie, um die Treibhausgasemissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu reduzieren und ihre Kunden dabei zu unterstützen, ihrerseits ihre eigenen Dekarbonierungsziele zu erreichen.

## 3 Fragen an...



**GRUPPE**  
**Edward Bouygues**  
Stellvertretender CEO  
der Gruppe

**Die Klimastrategie der Bouygues-Gruppe ist in eine neue Phase eingetreten. Können Sie uns die jüngsten Entwicklungen beschreiben?**

Die Dekarbonisierungsziele von fünf unserer sechs Geschäftsfelder wurden von der Science Based Targets Initiative (SBTi) gebilligt. Bei Equans, das Ende 2022 Teil der Gruppe wurde, läuft dieser Prozess noch, der 2024 abgeschlossen werden soll. Unsere Klimastrategie wird von einer externen Organisation bestätigt. Das zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Sie spornt uns an, unsere Anstrengungen zu verstärken, damit wir unsere Ziele für 2030 erreichen. Ganz konkret verfügen wir nun über verlässlichere Daten, auf die wir unsere Massnahmen in Zukunft stützen können. Wir arbeiten auch daran, unsere Geschäftspläne, die Kriterien für die Vergütung von Führungskräften und unsere Investitionsentscheidungen mit den Schritten, die wir zur Verringerung unseres ökologischen Fussabdrucks unternehmen, in Einklang zu bringen.

**Sie sprachen davon, die Bemühungen der Gruppe zur Dekarbonisierung zu verstärken. Wie wird sich das in der Praxis auswirken?**

Unsere Glaubwürdigkeit im Kampf gegen den Klimawandel hängt von zwei Faktoren ab: von den konkreten Massnahmen, die wir intern ergreifen, und von der Umweltfreundlichkeit der Produkte und Dienstleistungen, die wir unseren Kunden anbieten. In allen unseren Geschäftsfeldern suchen unsere Mitarbeiter neue Wege, um die Infrastruktur, mit deren Errichtung uns unsere Kunden beauftragen, zu planen, zu bauen und zu betreiben, mit dem Ziel, messbare Auswirkungen auf die Treibhausgasemissionen zu erzielen. Der Einsatz neuer Technologien und die Nutzung der von unseren Partnern erzielten Fortschritte sind ein Teil dieser Gleichung. Aber wir bauen auch unsere Geschäftsmodelle um, indem wir beispielsweise neue Konstruktionsmethoden entwickeln, die für eine kohlenstoffarme Zukunft geeignet sind. Die Gruppe wird zudem verstärkt und schneller an Lösungen arbeiten, um ihren Kunden zu helfen, ihren eigenen CO<sub>2</sub>-Fussabdruck zu verringern. Die Verringerung der Treibhausgasemissionen hat für uns nach wie vor Priorität, aber wir wissen auch, dass unsere Kunden zunehmend Produkte und Dienstleistungen zur Anpassung an den Klimawandel von uns erwarten. Unser erster Schritt

„Als verantwortungsbewusstes Unternehmen sind wir entschlossen, unseren ökologischen Fussabdruck zu verringern und umweltfreundliche Produkte und Leistungen anzubieten. Wir werden unsere Anstrengungen diesbezüglich intensivieren.“

in diese Richtung besteht darin, Lösungen für die Wiederherstellung von Kohlenstoffsenken und den Schutz der Artenvielfalt anzubieten.

**Welche Herausforderungen sind bei der Umsetzung Ihrer Klima-Roadmap zu erwarten?**

Die grösste Herausforderung, vor der wir stehen, ist kultureller Natur. Die Dekarbonisierung erfordert eine grundlegende Veränderung der Gewohnheiten und Praktiken, sowohl innerhalb als auch ausserhalb der Gruppe. Sie bedeutet, dass wir neue Materialien einsetzen, neue Vorschriften als Geschäftschancen betrachten, mit neuen Partnern zusammenarbeiten und unsere Arbeitsweise und unsere Herangehensweise an die Risikobewertung völlig umgestalten müssen. Unsere Mitarbeiter sind bereit, sich der Herausforderung des Klimawandels zu stellen und ihn zu einem Motor für Innovationen zu machen – mit unverwechselbaren, innovativen Produkten und Dienstleistungen, die den Erfolg der Gruppe in den kommenden Jahren bestimmen werden.

## Reduzierung unseres CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks

Der CO<sub>2</sub>-Fussabdruck der Gruppe umfasst sowohl die vorgelagerten Emissionen (Scope 1, 2 und 3a) als auch die nachgelagerten Emissionen (Scope 3b). Im Jahr 2023 erzeugten die Unternehmen der Bouygues-Gruppe etwas mehr als 21 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent, wobei die Bereiche Bau und Energie & Dienstleistungen einen entscheidenden Anteil an dieser Bilanz hatten.

Der Grossteil der Emissionen stammt aus den Einkäufen der Gruppe und dem Energieverbrauch der Baustellen und Anlagen. Um ihre vor- und nachgelagerten Treibhausgasemissionen zu reduzieren, setzt die

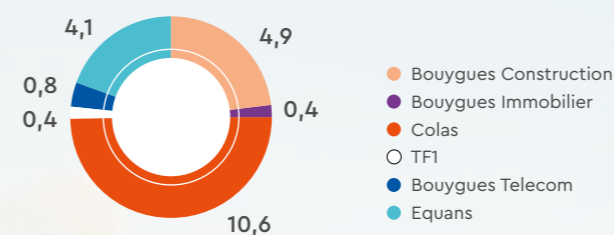
Gruppe zunehmend auf das Ökodesign, intensiviert Gespräche und strategische Partnerschaften mit ihren Zulieferern und entwickelt eine Strategie für die Kreislaufwirtschaft.

Die Gruppe und jedes ihrer Geschäftsfelder steuern die Klimastrategie und ihre Ziele im Rahmen einer spezifischen Governance-Struktur mit regelmässiger Überwachung durch den Ethik-, CSR- und Mäzenatsausschuss.

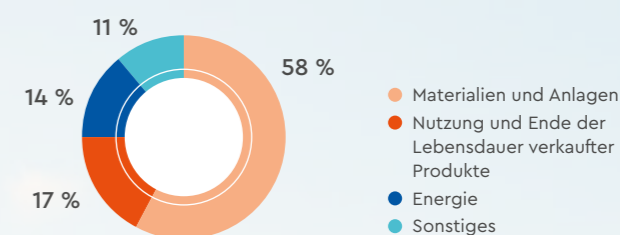
Die Klimastrategie der Gruppe wurde vom Verwaltungsrat am 18. Januar 2024 unterzeichnet.

### Unser CO<sub>2</sub>-Fussabdruck im Jahr 2023

Treibhausgasemissionen nach Quellen (Geschäftsfelder)  
in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent



Treibhausgasemissionen nach Art der Posten



Die Treibhausgasemissionen der Geschäftsfelder der Gruppe belaufen sich auf 21,2 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent im Jahr 2023 für die Scopes<sup>a</sup> 1, 2, 3a und 3b<sup>b</sup>, einschliesslich Equans.

(a) Scope 1-Emissionen: direkte Emissionen; Scope 2-Emissionen: indirekte aus bezogener Energie stammende Emissionen, vor allem Strom und Wärme aus Energiedienstleistungen, Scope 3a: alle übrigen indirekten vorgelagerte Emissionen, Scope 3b: sonstige indirekte nachgelagerte Emissionen (z. B. bei der Nutzung und am Ende der Lebensdauer der verkauften Produkte und Dienstleistungen).  
(b) Mit Ausnahme von Colas, das gemäss der Auslegung des ENCORD-Leitfadens für die Berichterstattung über das Green House Gas Protocol für Bauunternehmen keine Angaben zu seinen CO<sub>2</sub>-Emissionen im Zusammenhang mit der Nutzung von Produkten macht.

## Zwei neue Initiativen zur Dekarbonisierung

### Cyneo

Im Hoch- und Tiefbau fallen mehr Abfälle an als in jedem anderen Sektor, doch weniger als 1 % dieser Abfälle wird wiederverwertet. Die Anwendung der Kreislaufprinzipien von Recycling und Wiederverwendung ist eine Möglichkeit, die Treibhausgasemissionen aus der Herstellung neuer Produkte zu reduzieren. Ein voll funktionsfähiger Recyclingsektor erfordert ein klares, gut strukturiertes Ökosystem mit Produktions- und Lagereinrichtungen. Im Jahr 2023 gründete Bouygues Construction Cyneo, eine auf die Wiederverwendung von Baumaterialien spezialisierte Tochtergesellschaft, um die Kreislaufwirtschaft im Bausektor zu fördern.

Das erste Verarbeitungszentrum von Cyneo in der Region Paris bietet gemeinsame Produktions-, Lager-, Prototyping-Einrichtungen sowie Showrooms. Cyneo bietet versicherungstechnische und rechtliche Lösungen und fördert zudem den Austausch bewährter Verfahren zwischen seinen Partnern.

### Rejeneo

Parallel zu den Bemühungen um eine Verringerung des ökologischen Fussabdrucks hat die Bouygues-Gruppe das Programm Rejeneo ins Leben gerufen, das sich speziell dem

Schutz und der Wiederherstellung natürlicher Ökosysteme und Kohlenstoffsenken widmet. Rejeneo wurde Ende 2023 gegründet und soll Kunden, die Netto-Null-Ziele anstreben, bei ihrer Strategie zur Erreichung der Klimaneutralität beraten.

Rejeneo stützt sich auf ein Netzwerk von Partnern, um Unternehmen dabei zu helfen, sich vor Reputationsrisiken zu schützen.

Rejeneo bietet einen Leitfaden für die Entwicklung von Kohlenstoffsenken durch die Finanzierung lokaler Naturprojekte (Wälder, landwirtschaftlicher Flächen), die wissenschaftlichen Methoden entsprechen und Vorteile in Bereichen wie biologische Vielfalt, Wassermanagement und lokale Entwicklung, Schaffung von Arbeitsplätzen bieten.



**FRANKREICH** - Bouygues Construction gründet Cyneo, eine auf die Wiederverwendung von Baumaterialien spezialisierte Tochtergesellschaft zur Förderung der Kreislaufwirtschaft im Bausektor.

# Strategie zur Dekarbonisierung des Baugeschäfts



## Wichtige Kennzahl

82%

der Baustellen haben die TOPSITE-Bewertung (das interne CSR-Label) durchlaufen, gegenüber 60 % im Jahr 2022.

## Fortschritte

- Beginn der Arbeiten an der ersten Überbauung im Kanton Genf in der Schweiz, die mit dem Energieeffizienz-Label „2 000 Watts“ ausgezeichnet wurde.
- Archisobre, ein Gebäudekonzept, das den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck von Büros in der Bauphase um das Dreifache reduziert und unter der 40 %-Schwelle der RE2031-Verordnung liegt.
- Veranstaltung einer Reihe von Konferenzen über die Anpassung des städtischen Raums und den Klimawandel.

Bouygues Construction hat seine Klimastrategie in seinen neuen Strategieplan aufgenommen und steuert die Fortschritte bei der Erreichung seiner Ziele. Die Indikatoren zur Emissionsreduzierung sind in den normalen Geschäftszyklus eingebettet, und die entsprechenden Massnahmen (wie die Verwendung von kohlenstoffarmem Beton, recyceltem Stahl und Biokraftstoffen) werden für jede einzelne Einheit überprüft. Lebenszyklusanalysen kommen zum Einsatz, um den Kohlenstoff-Fussabdruck der wichtigsten Hoch- und Tiefbauarbeiten zu messen, und diese werden in den Sitzungen des Verwaltungsausschusses geprüft und genehmigt.

### Verstärkter Einsatz alternativer Lösungen und Materialien bei Neubauten und Renovierungen

Die Bauunternehmen der Gruppe arbeiten an der Dekarbonisierung ihrer Aktivitäten, indem sie alternative Materialien in ihre Prozesse einbeziehen. Durch seine WeWood-Initiative zum Beispiel verfolgt Bouygues Bâtiment France das Ziel, bis 2030 30 % seiner Projekte in Holzbauweise zu bauen. Ein weiteres herausragendes Beispiel ist das ehemalige Airbus-Hauptquartier in Suresnes, westlich von Paris, das von Bouygues Bâtiment France in Wohnraum umgewandelt wurde. Das Projekt dient nicht nur als Massstab für Reversibilität, sondern es wurden auch in grossem Umfang recycelte Materialien verwendet, und ausserdem wurde es von Anfang an für die Mehrfachnutzung konzipiert. Im Jahr 2023 stellte Bouygues Construction ausserdem Archisobre vor, sein Konzept für besonders kohlenstoffarmes Bauen. Im Mittelpunkt dieses Konzepts steht die Einsparung von Materialien durch eine gründliche Analyse der Form eines Gebäudes, einen möglichst genauen Planungsprozess unter der Prämisse der technologischen Nachhaltigkeit, die strukturelle Verwendung von Holz, die Kreislaufwirtschaft oder auch der Einsatz biobasierter oder

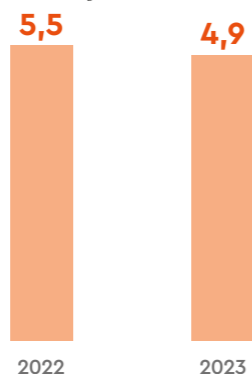
mineralischer Materialien wie Lehm. Nicht zuletzt erkennt Bouygues Construction die Bedeutung der energetischen Sanierung und Nachrüstung bei der Sanierung bestehender Stadtviertel an. Zu diesem Zweck nutzt das Unternehmen BYSprong, seine Lösung für die gross angelegte energetische Sanierung von Wohnungen. Mehr als 2 000 Wohnungen wurden bereits energetisch saniert.

### Anwendung des Know-hows von Bouygues Construction im Bereich Dekarbonisierung

Der grösste Teil der Treibhausgasemissionen eines Gebäudes entsteht durch den Energieverbrauch während der Lebensdauer des Gebäudes. Bereits in der Planungsphase tragen die Lösungen von Bouygues Construction dazu bei, – je nach Standort – den Heiz- und Kühlbedarf zu senken und die Systeme des Gebäudes energieeffizienter zu machen. Die Verwendung weniger kohlenstoffintensiver Materialien ist ein weiterer wichtiger Faktor für die Dekarbonisierung. Bouygues Bâtiment France kann seine Treibhausgasemissionen um bis zu 25 % reduzieren, indem es optimierte Betonmischungen verwendet, so im Falle von Bouygues UK für die Konstruktionsbohlen im Rahmen des Projekts Ebury Bridge Estate in London. Bouygues Travaux Publics wendet routinemässig die Grundsätze des Ökodesigns an, was in der Praxis bedeutet, dass so wenig Materialien wie möglich verwendet werden und alternative Materialien vor Ort beschafft werden. Darüber hinaus erweitert das Unternehmen sein Geschäftsportfolio um neue Angebote mit Lösungen, die seinen Kunden helfen, ihre Treibhausgasemissionen zu reduzieren (U-Bahn- und Strassenbahnsysteme sowie erneuerbare Energien) und die Widerstandsfähigkeit von Städten zu stärken (Infrastruktur für die Wasserwirtschaft in Hongkong).

## Treibhausgasemissionen alle Scopes<sup>a</sup>

in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalent



(a) Im Geltungsbereich 1, 2, 3a und 3b und isoperimetrisch, wobei die Daten für 2022 durch Herausnahme von Bouygues Energies & Services bereinigt wurden.



## Wichtige Kennzahl

1 050

Die durchschnittliche Kohlenstoffintensität der Neubauten von Bouygues Immobilier liegt bei 1 050 kg CO<sub>2</sub>/m<sup>2</sup> über 50 Nutzungsjahre<sup>a</sup> (Baumaterialien und Energieverbrauch).

## Fortschritte

- Bouygues Immobilier belegte den dritten Platz bei der Zahl der fertiggestellten Immobilienprojekte, die den BBKA-Standard für kohlenstoffarme Gebäude erfüllen. Ausserdem belegte es den dritten Platz bei der Anzahl der seit Einführung des Labels qualifizierten Gebäude. Die Rangliste wurde auf der zweiten Pariser Messe für kohlenstoffarme Immobilien bekannt gegeben.
- Etwa 70 % der Mitarbeiter haben eine Schulung zu kohlenstoffarmen Lösungen absolviert. 2023 wurde ein neues Schulungsmodul eingeführt.
- Bouygues Immobilier hat sich das Ziel gesetzt, bis 2030 5 % der Materialien wiederzuverwenden und zu recyceln.

(a) Bezugsjahr 2021. Diese Zahl wird jährlich aktualisiert.

Der Klimawandel und der Verlust der biologischen Vielfalt verändern grundlegend die Art und Weise, wie wir in städtischen Umgebungen leben und diese erleben. Aus diesem Grund hat sich Bouygues Immobilier über seine vom SBTi gebilligten Emissionsminderungsziele für 2030 hinaus auch für den längerfristigen Zeithorizont bis 2050 verpflichtet. Im Einklang mit seinem Netto-Null-Ziel wird Bouygues Immobilier seine CO<sub>2</sub>-Emissionen über alle Scopes hinweg gegenüber 2021 um 90 % reduzieren, was mit den Zielen des Pariser Abkommens vereinbar ist.

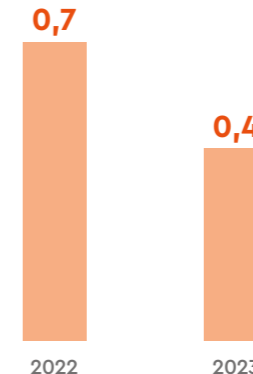
### Anwendung der Ziele der nationalen französischen Strategie für kohlenstoffarme Energien auf den Bauprozess

- Die Dekarbonisierungsstrategie von Bouygues Immobilier basiert auf den folgenden Säulen:
- Dekarbonisierung seines Immobilienprodukts durch den maximalen Einsatz von kohlenstoffarmem Beton und geobasierten, biobasierten oder wiederverwendeten Materialien;
  - Verringerung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks der Endnutzer durch die Förderung umweltfreundlichen Verhaltens in den Bereichen Mobilität, Energieverbrauch und Abfallwirtschaft;
  - Anpassung an den Klimawandel und Unterstützung lokaler Projekte zur Wiederherstellung von Kohlenstoffsenken;
  - Förderung der Reversibilität, Sanierung und Renovierung von Gebäuden.

Bouygues Immobilier arbeitet mit den folgenden sorgfältig ausgewählten Partnern für Energiesysteme und Baumaterialien zusammen: CCB Greentech für Holzbeton, EQUIUM für Wärmepumpen der neuen Generation, Hoffman Green Cement

## Treibhausgasemissionen alle Scopes<sup>a</sup>

in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten



(a) Scopes 1, 2, 3a und 3b.

Technologies, dessen Beton dreimal weniger Emissionen verursacht als herkömmlicher Beton. Ausserdem führt Bouygues Immobilier Versuche mit neuen Materialien durch, wie Hanfbetonblöcke, tragfähige Quadersteine, Lehmfassaden und Holzspansteine usw. 90 % der Produktlieferanten von Bouygues Immobilier haben einen Rahmenvertrag für den Wohnungsbau in Frankreich abgeschlossen und werden über die EcoVadis-Plattform bewertet.

### Entwicklung neuer umweltfreundlicher Produkte, die den sich verändernden Lebensgewohnheiten entsprechen

Neben der Entwicklung und Einführung von kohlenstoffarmen und ressourcenschonenden Lösungen und Technologien, führt Bouygues Immobilier auch neue Produkte und Dienstleistungen ein: *Coliving*, *Coworking* und die Sanierung von Industriebrachen.

Hinzu kommt Loji, bei dem Bouygues Immobilier das modulare und konfigurierbare Loftangebot so konzipiert, dass jeder Quadratmeter des Wohnraums optimal genutzt werden kann. Bouygues Immobilier hat sich ausserdem verpflichtet, 100 % seiner Büroimmobilien nach den folgenden Standards zu gestalten: BBKA (kohlenstoffarme Gebäude), BiodiverCity® (Biodiversität in Städten), Bâtiment Biosourcé (biobasiertes Bauen) und HQE Excellent (Umweltqualität). Das „Nomo“-*Coliving*-Angebot zeichnet sich durch seine Umweltfreundlichkeit aus, einerseits durch die Wahl der modularen Bauweise, die es insbesondere ermöglicht, die CO<sub>2</sub>-Bilanz des Projekts zu kontrollieren, und andererseits durch die Maximierung der gemeinsame Nutzung von Flächen, die dazu beiträgt, die Emissionen der Bewohner zu begrenzen.

## Strategie zur Dekarbonisierung des Baugeschäfts

COLAS

### Wichtige Kennzahl

19%

Prozentualer Anteil von recycelten Asphaltzuschlagstoffen in warmen und kalten Asphaltmischungen.

### Fortschritte

- Entwicklung eines Tools zur automatischen Berechnung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks einer Baustelle im Verlauf des Baufortschritts.
- Einsatz des Bindemittels Vegeroad auf verschiedenen Baustellen wie z. B. auf der Baustelle Templeville Road in Dublin (Irland).
- Einsatz der Recycol-Lösung, z. B. bei der in situ-Erneuerung von 43 km Strassenbelag zwischen Nsilé und Bifoun (Gabun).

2022 führte Colas eine neue Methode zur Berechnung seiner Treibhausgasemissionen ein. Sie stützt sich auf die in den IT-Systemen geführten Daten zu den physischen Strömen und den Angaben zu den Aufwendungen. So können die Massnahmen zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen besser identifiziert und ihre Auswirkungen genauer gemessen werden.

#### Entwicklung und Förderung von kohlenstoffarmen Techniken und Lösungen

- Colas entwickelt konkrete Lösungen zur Anpassung an den Klimawandel:
- Förderung und Erhöhung des Anteils von Niedrigtemperatur- und Lauwarm-Asphaltmischungen und Verwendung von Kaltasphaltmischgut zur Reduzierung der beim Erwärmen von Zuschlagstoffen freigesetzten Emissionen.
  - Intensivierung und Förderung der Techniken für das in situ-Recycling von Fahrbahnbelägen mit Zugabe von Bitumenemulsion zur Vermeidung von Emissionen, die bei der Produktion und dem Transport von neuem Mischgut anfallen.
  - Verwendung von mehr Recyclingmaterial in den an den Standorten von Colas hergestellten Produkten.
  - Pflanzliche Bindemittel als Ersatz für den Bitumenanteil.
  - Beimischung von hydraulischen Bindemitteln mit im Vergleich zu herkömmlichen Bindemitteln geringerem CO<sub>2</sub>-Ausstoss (Metakaolin, organisch-mineralische Bindemittel usw.).
  - Herstellung von kohlenstoffarmem Beton vor Ort mit optimierten Verfahren.

#### Die Energiestrategie beruht auf drei Säulen: Nachhaltigkeit, Effizienz und Nutzung erneuerbarer Energien

Colas setzt den Übergang zu einer emissionsfreien Fahrzeugflotte fort und sucht nach Alternativen zu fossilen Energieträgern (Strom, Biogas, mit grünem Wasserstoff usw.), um die beim Einsatz seiner Bau-, Nutzfahrzeuge und LKW/PKW anfallenden direkten Emissionen zu reduzieren. Im Jahr 2023 wurden in Frankreich an mehreren Colas-Standorten Lagertanks für „Oleo100“, einem reinen Biodiesel aus 100 % französischer Rapssaat, installiert, die die Betankung von 700 LKWs ermöglichen.

Colas setzt ebenfalls eine Reihe von Energieeinsparungstechniken ein, und verwendet z.B. Niedrigtemperatur-Asphaltmischungen, deren Herstellung etwa 15 % weniger Energie erfordert, als die der Warmasphaltmischungen. Auch das in situ-Recycling von Strassenbelägen mit Recycol ist eine Alternative.

#### Die Förderung von alternativen und zukunftssicheren Lösungen

Colas gründete 2022 einen Geschäftsbereich für die sanfte Mobilität. Colas entwickelt alternative kohlenstoffarme Verkehrsinfrastrukturen (Strassenbahngleise, Radwege, usw.) und entwirft sanfte Mobilitätslösungen (Anschlüsse an das öffentliche Verkehrsnetz, Ladestationsnetze für Elektrofahrzeuge, gemeinsam genutzte Parkplätze (in Zusammenarbeit mit Moov'hub)).

Im Jahr 2023 setzte Colas seine F&E-Initiativen zur Anpassung an den Klimawandel fort. In diesem Zusammenhang begann Colas mit der Entwicklung von Lösungen zur Schaffung und Förderung von Kühlinselfen und -wegen im städtischen Raum.

### Treibhausgasemissionen – alle Scopes<sup>a</sup>

in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten



(a) Scopes 1, 2 und 3a  
Colas veröffentlicht keine Angaben zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen im Zusammenhang mit der Verwendung von Produkten (Scope 3b) und bezieht sich dabei auf die Auslegung des Guide to reporting against the Green House Gas Protocol for construction companies der ENCORD (Leitfaden zur Berichterstattung gegen das Green House Gas Protocol für Bauunternehmen).

## Strategie zur Dekarbonisierung des Geschäftsbereichs Energie und Dienstleistungen

EQUANS

### Wichtige Kennzahl

1500

Experten für Solarenergie und -speicherung in der ganzen Welt. Sie sind die langfristig bevorzugten Partner der Kunden von Equans bei der Realisierung und Integration leistungsstarker und innovativer Lösungen.

### Fortschritte

- Weltweite Aufstellung der CO<sub>2</sub>-Bilanz für alle Scope-Emissionen.
- Teilnahme am HyVolution-Event für die Entwicklung von grünem Wasserstoff.
- Equans befragte 2023 insgesamt 200 Lieferanten zu den von ihnen eingegangenen Verpflichtungen zum Klimaschutz.

Die Ergebnisse dieser Umfrage ermöglichen es Equans, die Treibhausgasemissionen genauer zu messen, die Unternehmen zu ermitteln, die Massnahmen zur Reduzierung ihrer Treibhausgasemissionen umsetzen, und mit Partnern zusammenzuarbeiten, um kohlenstoffarme Lösungen und Innovationen anzubieten.

Equans unterstützt seine Kunden in der Industrie, in Städten, im Baugewerbe und im Infrastruktursektor dabei, ihr Potenzial zur Bekämpfung der globalen Erwärmung maximal auszuschöpfen.

Bis 2023 hat Equans seine eigene Klima-Roadmap aufgestellt und dabei insbesondere seinen Prozess zur Bilanzierung von und zur Berichterstattung über seine Treibhausgasemissionen aktualisiert. Das Unternehmen arbeitet derzeit an der Festlegung der Emissionsreduktionsziele für Scope 1, 2 und 3. Equans hatte sich zur Reduzierung der Emissionen verpflichtet und wird in diesem Jahr die entsprechenden Ziele bei der Science Based Targets Initiative (SBTi) einreichen. Parallel hierzu leitete das Unternehmen bei seinen wichtigsten Lieferanten eine Initiative ein, um Informationen zu deren jeweiligen Verpflichtungen zur Dekarbonisierung auszutauschen.

#### Kunden bei der Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks unterstützen

- Die umfassende Palette an Dienstleistungen und Lösungen von Equans spiegelt die Entschlossenheit des Unternehmens wider, die Energiewende zu unterstützen:
- **Weniger Energie verbrauchen:** Massnahmen zur Energieeinsparung, Überwachung und Steuerung des Energieverbrauchs, Rückgewinnung von Abwärme sowie Förderung von Lösungen für die Kreislaufwirtschaft;
  - **Energie besser nutzen:** Mehr Energie aus erneuerbaren Quellen, Einsatz von Wärmepumpen oder natürlichen Kältemitteln in Gebäuden, Entwicklung von Lösungen für die Wasserstoff- und Elektromobilität;
  - **Energie flexibler nutzen:** Einführung von Energiespeichertechnologien und Lösungen für die gemeinsame Nutzung von Energieflüssen zwischen Gebäuden, insbesondere durch die Optimierung des Datenmanagements.

Equans schliesst mit seinen Kunden von der EU geförderte Energieeinsparungsverträge (CPE – *Contrat de performance énergétique*) und garantiert damit einen optimalen Betrieb der Infrastrukturen und die Erreichung von Energieeffizienzzielen. Equans verfügt ausserdem im komplexen Nuklearsektor über anerkanntes Know-how.

#### Konkrete Beispiele für das Know-how von Equans

In der französischen Käsefabrik RichesMonts installierte Equans eine Hybrid-Wärmepumpe, die durch Abwärmeverwertung den Gasverbrauch um 20 % bis 25 % reduziert. Auch der Süsswarenhersteller Haribo konnte mit Hilfe der Equans-Tochter Axima den Energieverbrauch für das im Produktionsprozess benötigte Warmwasser durch ein Wärmerückgewinnungssystem um 80 % reduzieren. Equans konzipierte, installierte und betreibt ein Fernwärmenetz in Les Rives Ardentes, einem Öko-Viertel in Lüttich, Belgien. Das System versorgt 1 350 Haushalte mit kohlenstoffarmer Wärme. 2023 installierte Equans neue, energieeffiziente Strassenbeleuchtungen in Washington D.C. (Vereinigte Staaten) und Villarrica (Chile). Die Modernisierungen verbesserten den visuellen Komfort und ermöglichten gleichzeitig eine Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks: Die in Villarrica installierten LEDs haben den Stromverbrauch um 40 % gesenkt. Schliesslich bietet Equans eine massgeschneiderte Lösung für erneuerbare Energien bei der Planung, dem Bau und dem Betrieb von Kraftwerken. Equans bietet innovative Lösungen für die Agri-Photovoltaik (Agri-PV) und schwimmende PV-Anlagen.

### Treibhausgasemissionen – alle Scopes<sup>a</sup>

in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten



(a) Die Gruppe Equans hat seit der Übernahme durch die Bouygues-Gruppe erstmals eine Treibhausgas-Emissionsbilanz für die Scopes 1, 2, 3a und 3b aufgestellt.

## Strategie zur Dekarbonisierung der Tätigkeitsbereiche Medien und Telekommunikation



### Wichtige Kennzahl

10%

Anteil der ökologischen Themen in den Nachrichtensendungen von TF1

### Fortschritte

- 9 Dokumentarfilme erhielten 2023 auf dem Internationalen Festival für umweltbezogene Filme die sogenannten *Deauville Green Awards*.
- Newen Studios erhielt 2023 das Label *Ecoprod Pionnier* und arbeitete eine Charta für die ökologische und ressourcensparende TV-Produktion aus.
- Über 1 000 Mitarbeiter und Experten nahmen 2023 an kollaborativen Workshops („*Fresque de la Publicité*“) zur Sensibilisierung von Werbe- und Marketingfachleuten teil, die gemeinsam mit TF1 PUB geplant und ausgearbeitet wurden.
- 100 % des Fuhrparks von TF1 (Dienst- und Übertragungswagen) bestehen aus Hybrid- oder Elektrofahrzeugen.

Die TF1-Gruppe trägt ihren Teil zum Umweltschutz bei, indem sie den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck ihrer Geschäftstätigkeiten verringert, wobei sie besonders ihre indirekten Emissionen im Blick hat. Als Frankreichs führende TV-Mediengruppe spielt TF1 eine wichtige Rolle bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit zu Klimafragen und zur globalen Erwärmung. Ausserdem handelt TF1 als Impulsgeber, der die Umsetzung von kohlenstoffarmen Lösungen in der ganzen Branche beschleunigt. Die Klimastrategie von TF1 hat drei Schwerpunkte:

#### Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks von TV-Produktionen

Seit 2009 ist die TF1-Gruppe Mitglied der gemeinnützigen Organisation *Ecoprod* und arbeitet an harmonisierten Berechnungsmethoden der Kohlenstoffbelastung bei der TV-Produktion. Sie setzt hierfür den CO<sub>2</sub>-Rechner von *Ecoprod*, *Carbon'Clap*, ein. Dieses von der französischen Förderanstalt *CNC (Centre national du cinéma et de l'image animée)* anerkannte Tool wird in den Flaggschiff-Produktionen von *Newen Studios* wie den Fernsehserien *Tomorrow is ours* und *Ici Tout Commence* sowie seit Anfang 2023 auch in den Produktionen von *TF1 Production* eingesetzt. TF1 hat acht Beschaffungsbereiche identifiziert, in denen die Dekarbonisierung vorrangig betrieben werden soll, da diese Bereiche für 29 % der jährlichen CO<sub>2</sub>-Bilanz der TF1-Gruppe verantwortlich sind. 2023 arbeitete die Einkaufsabteilung weiter an der Aufnahme von Kohlenstoffklauseln in die Verträge mit ihren wichtigsten Lieferanten.

#### Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Auswirkungen der digitalen Technologie

Die nachhaltige Digitalisierung ist zu einem zentralen Element aller Aktivitäten der TF1-Gruppe geworden. Betroffen sind die technischen

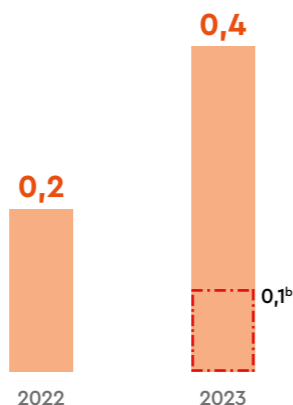
Geräte, die bei Dreharbeiten, Film-Sets, bei TV-Produktionen und im Medienvertrieb benutzt werden, aber auch die Datenströme, die insbesondere über *myTF1*, die Streaming-Plattform *TF1+* (ex *myTF1*), fließen. TF1 hat zahlreiche Schritte unternommen, um den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck der digitalen Technologie entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu reduzieren. Zu den Massnahmen gehören die Modernisierung von Rechenzentren, die Messung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks seiner Websites und die Umsetzung von Aktionsplänen (Bildauflösung, Video-Streams, Codierung) sowie schliesslich die Optimierung von Apps und Software.

#### Verstärkte Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Herausforderungen des ökologischen Wandels

Die Nachrichtendirektion von TF1 setzt eine Klima-Roadmap um, die sich zum Ziel gesetzt hat, das Angebot von TV-Inhalten mit dem Logo „*Notre Planète*“ auszubauen. Dieses Logo erleichtert es den Zuschauern, alle umwelt- und klimabezogenen Sendungen zu erkennen. Ein weiteres Beispiel ist das neue Sendeformat „*Terre augmentée*“, das mit Hilfe der Technologie der erweiterten Realität (*Augmented Reality, AR*) illustriert, wie Frankreich im Jahr 2030 aussehen wird. *TF1 Pub* setzt sich für den nachhaltigen ökologischen Wandel ein und regt Werbeagenturen und -kunden an mitzuwirken. Mit ihrem Werbeangebot „*Eco Respons'Ad*“ will die Werbepattform TF1 umweltfreundliches Verbraucherverhalten fördern, einen Beitrag zum nachhaltigen Wandel seiner Kunden leisten und umweltfreundlichere Produkte und Dienstleistungen fördern. Im Herbst 2023 führte *TF1 PUB Autopilot Carbon* ein: eine automatisierte KI-gestützte Lösung zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Belastung bei der Ausstrahlung von Werbekampagnen über digitale Kanäle.

### Treibhausgasemissionen alle Scopes<sup>a</sup>

in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten



(a) Nachgelagerte Scope 3b-Emissionen wurden 2023 in Höhe von 0,3 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten berücksichtigt. Die Daten für 2022 gelten für die Scopes 1, 2 und 3a.  
 (b) Die Treibhausgasemissionen 2023 basieren auf einem konstanten Geltungsbereich (Scopes 1, 2 und 3a) und belaufen sich auf 0,1 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente.



### Wichtige Kennzahl

-34%

Reduzierung der Treibhausgasemissionen bei der Herstellung von Produkten der Marke Bouygues Telecom mit Ökodesign zwischen 2022 und 2023.

### Fortschritte

- Einige Geräte des Mobilfunknetzes schalten, wenn sie in den Nachtstunden weniger genutzt werden, in den Standby-Modus um. Dies ist in bestimmten geografischen Gebieten ebenfalls der Fall, sobald der Datenfluss deutlich abgenommen hat.
- Schrittweise Abschaltung der ölbetriebenen Stromgeneratoren.
- Erste TV-Fernbedienung aus recyceltem Kunststoff alter TV-Fernbedienungen von Bouygues Telecom.

Die Treibhausgasemissionen von Bouygues Telecom stammen zum grossen Teil aus indirekten Emissionen, die beim Einkauf, bei der Produktherstellung sowie deren Nutzung durch die Kunden entstehen, darüber hinaus auch bei der Herstellung von Netzwerkgeräten und deren Energieverbrauch. Die Klimastrategie von Bouygues Telecom hat drei Schwerpunkte:

#### Leistungsfähigere und energieeffizientere Infrastrukturen

Der Betrieb der Mobilfunk- und Festnetze von Bouygues Telecom ist mit einem Anteil von 89 % am Gesamtenergieverbrauch der grösste Einzelposten des Stromverbrauchs von Bouygues Telecom. Der Stromverbrauch nimmt zwar in absoluten Zahlen vor allem aufgrund der zunehmend breiteren geografischen Abdeckung sowie aufgrund des staatlich vorgeschriebenen Qualitätsstandards und der (geänderten) Nutzungsweisen der Verbraucher (Anstieg des Mobilfunkverkehrs um 20 % zwischen 2022 und 2023) kontinuierlich zu, er geht jedoch in relativen Zahlen, d.h. pro Terabyte/Date und pro Kunde, deutlich zurück. Der Energieaufwand pro im Mobilfunknetz übertragener Dateneinheit war 2023 im Vergleich zu 2022 13 % niedriger. Zur Verbesserung der Energieeffizienz seines Netzes investiert Bouygues Telecom regelmässig in neue, weniger energieintensive Geräte und verbessert die Überwachung und Steuerung seines Energieverbrauchs durch den Einsatz intelligenter Stromzähler (im Mobilfunknetz wurden diese Zähler in annähernd 12 300 Standorten installiert). Bouygues Telecom setzt Energiemanagementsysteme ein und drei seiner Standorte sind nach dem internationalen Standard für Energiemanagementsysteme ISO 50001 zertifiziert. Schliesslich ist Bouygues Telecom der erste Betreiber, der an seinen Mobilfunkstandorten ein Stromversorgungssystem mit grünem Wasserstoff eingeführt hat.

#### Nachhaltigere Produkte und Dienstleistungen

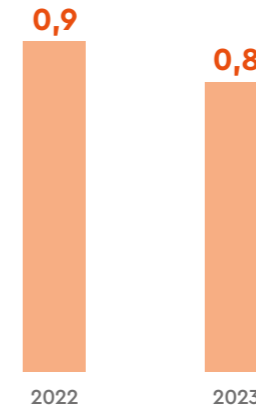
Bouygues Telecom hat ein Verfahren eingeführt, das die Lebensdauer seiner Hardware so weit wie möglich verlängert und ihr Recycling am Ende des Lebenszyklus leichter macht. So werden zum Beispiel bei der Demontage seiner Mobilfunkstandorte die betroffenen Ausrüstungsgegenstände genau analysiert, um diese möglichst wieder zu verwenden. Bouygues Telecom verfolgt bei der Konzeption aller neuen Produkte die umweltbewussten und nachhaltigen Grundsätze des *Ökodesigns* (Verwendung von 90 % recycelter Kunststoffe, verbesserte Energieeffizienz und reduzierte Kohlenstoffemissionen bei neuen Produktgenerationen, Umweltzertifizierung). Darüber hinaus möchte Bouygues Telecom Produkte entwickeln, die sich einfacher in ihre Bestandteile zerlegen lassen, was ihre Rekonditionierung und schliesslich ihre Wiederverwendung erleichtert. Als letzte Möglichkeit am Ende des Lebenszyklus der Geräte bietet sich das Recycling, das so ebenfalls vereinfacht wird.

#### Eine verantwortungsvollere Nutzung

Nach der kostenlosen App „*Mon empreinte smartphone*“ („*Mein Smartphone-Fussabdruck*“) hat Bouygues Telecom *Entreprises* das *Éco-Portail Entreprise* („*Das Öko-Portal für Unternehmen*“) entwickelt. Dieses virtuelle Toolkit soll einen Betrag dazu leisten, das Bewusstsein für Umweltfragen zu stärken. Das Portal, das kostenlos genutzt werden kann, ermöglicht den Managern von Firmenhandy-Flotten einen Einblick in den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck der digitalen Welt des Unternehmens. Ausserdem bietet es Empfehlungen, Tipps und Schulungen, die die Mitarbeiter dabei unterstützen, ihre Umweltauswirkungen im Alltag schrittweise zu verringern.

### Treibhausgasemissionen – alle Scopes<sup>a</sup>

in Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten



(a) Scopes 1, 2, 3a und 3b.

BEISPIELE FÜR LÖSUNGEN



Les Fabriques: ein zukunftsweisendes Öko-Quartier in Marseille

Bouygues Construction und Bouygues Immobilier verwandeln eine ehemalige Industriebrache (14 ha) in ein gemischt genutztes Öko-Quartier, in dem Innovation und Umweltschutz gross geschrieben werden. Colas ist ebenfalls in dieses Projekt eingebunden und baut die Infrastrukturen dieses Viertels (Verkehrswege, Versorgungsnetze und urbane Systeme, Strassenbelag, unter anderem mit Urbalith, einer durchlässigen, recycelbaren, harz- und FOV<sup>a</sup>-freien Beschichtung). Das Projekt „Les Fabriques“ setzt in Bezug auf den Umweltschutz neue Massstäbe und ist so konzipiert, dass die Natur im Mittelpunkt steht.

**FRANKREICH** – Das Ökoviertel Les Fabriques in Marseille ist mit einem 14 ha grossen und fussgängerfreundlich konzipierten Lebensraum für 6 000 Bewohner gedacht.



Ein Öko-Energiezentrum für die Produktion von 1 GW in den Niederlanden

Equans beteiligt sich am Projekt **Renewable Energy Hub Flevoland im Nordosten von Amsterdam**. Das Ziel des Projekts ist es, die Region bis 2030 mit 1 GW erneuerbarer Energie zu versorgen. Equans ist an diesem Konsortium beteiligt und wird verschiedene Lösungen zur Stromversorgung für das lokale Netz entwickeln und installieren: 500 000 Sonnenkollektoren, 37 Windturbinen, 12 MW-Batteriespeichersysteme. Die Energieproduktions- und -speicheranlagen werden mit einem optimierten, effizienten intelligenten Netz verbunden (*Smart Grid*).

**NIEDERLANDE** – Die Anlage wird Energie produzieren, die dem jährlichen Stromverbrauch von mindestens 160 000 Haushalten entspricht.



Respekt für die Natur und das Wohlbefinden der Bewohner in der Schweiz

Das Quartier **Arbora im Kanton Waadt (Schweiz)** wurde nach zwei Grundsätzen konzipiert: das Wohlergehen der zukünftigen Bewohner und die Erhaltung der natürlichen Umgebung. Das gemeinsam mit Losinger Marazzi (Bouygues Construction) entwickelte Projekt zielt darauf ab, die Umwelt-Label „WELL Community“, Minergie-ECO für die Gebäude und BiodiverCity® für die Aussenbereiche zu erhalten. Arbora tut alles, um das erste Quartier der Schweiz zu werden, das mit dem „WELL Community“-Label ausgezeichnet wird. Dabei handelt es sich um einen in den USA entwickelten globalen Standard, der sich auf das Wohlergehen und die Gesundheit der Bewohner fokussiert und Kriterien wie die Luft- und Wasserqualität oder auch den akustischen und thermischen Komfort berücksichtigt.

**SCHWEIZ** – Dank des Standorts zwischen Stadt und Natur bietet das Quartier Grünflächen und der biologischen Artenvielfalt den nötigen Raum. Den zukünftigen Bewohnern stehen etwa 400 m<sup>2</sup> Gemüsegärten zur Verfügung.



Sensibilisierung der Zuschauer für die Anpassung an den Klimawandel

Um die Berichterstattung über den Klimawandel besser zu steuern, hat die **Nachrichtendirektion von TF1 2022 eine Klima-Roadmap definiert**. 2022 strahlte TF1 über 850 Reportagen zu klimarelevanten Themen aus und bis Ende 2023 waren es knapp 1 200 Reportagen. Das Sendeformat „Terre augmentée“, das von einem Team um den Journalisten **Yani Khezzer** produziert wird, setzt die Technologie der erweiterten Realität (Augmented Reality, AR) ein und erhielt auf dem letzten Grand Prix Stratégies de l'Innovation Média<sup>a</sup> eine Auszeichnung. Anlässlich der Eröffnung der Klimakonferenz COP 28 in Dubai strahlte die 20-Uhr-Nachrichtensendung eine Reportage aus, die den Zuschauern mit Hilfe der volumetrischen 3D-Videotechnologie und KI die Geschichte des globalen Klimawandels nahebrachte.

**FRANKREICH** – Der Journalist **Yani Khezzer** setzt die erweiterte Realität ein, um in der wichtigsten Nachrichtensendung um 20 Uhr die Auswirkungen des Klimawandels zu erklären.



Fotovoltaik-Radwege in den Niederlanden

Colas und das niederländische Bauunternehmen **BAM Royal Group** haben in den Niederlanden zwei Radwege mit dem von Colas entwickelten **Solar-Strassenbelag von Wattway** installiert. Wattway ist der erste fotovoltaische Strassenbelag der Welt, der von Fahrzeugen befahren werden kann und gleichzeitig Solarenergie erzeugt. Die beiden Projekte sind eine Antwort auf die komplexe Herausforderung, in den Niederlanden erneuerbare Energie zu erzeugen, obwohl die Flächen für gross angelegte Fotovoltaik-Projekte fehlen. Die Erzeugung von Solarenergie durch die Verkehrsinfrastrukturen und insbesondere durch das 35 000 km umfassende Radwegnetz in den Niederlanden bietet ein interessantes Potenzial zur Begrenzung der Flächenneuinanspruchnahme.

**NIEDERLANDE** – Die jeweils 1 000 m<sup>2</sup> umfassenden Radwege wurden von den Provinzen Nordbrabant und Nordholland in Auftrag gegeben. Es handelt sich dabei um das erste Projekt dieser Grössenordnung im Land.



Die umweltfreundlich konzipierte Bbox

Die **Wlan-Box Bbox Wifi 6 von Bouygues Telecom** spiegelt das Engagement des Unternehmens für die umweltfreundliche Konzeption ihrer **Wlan-Boxen wider**. Es handelt sich um die erste umweltfreundlich konzipierte und vom TÜV Rheinland mit dem Gütesiegel „Green Product Mark“ ausgezeichnete **Wlan-Box**. Der TÜV Rheinland ist ein weltweit führender Prüfdienstleister für technologische und kommerzielle Innovationen. Die Box besteht zu 90 % aus recyceltem, halogenfreiem Kunststoff und ihr Stromverbrauch wurde im Vergleich zur vorherigen Generation der **Wlan-Box** um 18 % gesenkt. Sie ist kompakter, wiegt 37 % weniger und ist dank ihrer Clip-Montage leicht zu reparieren und zu zerlegen, da die Verwendung von Verbindungsklemmen Klebstoffe überflüssig macht.

**FRANKREICH** – Die **Wlan-Box 6 (Bbox Glasfaser)** von Bouygues Telecom ist die erste **Wlan-Box im Ökodesign** des französischen Marktes.

(a) FOV: Flüchtige Organische Verbindungen

(a) In der Kategorie Beste redaktionelle Initiativen/Beste Innovation in der Nachrichtenberichterstattung.

# Unsere Massnahmen zum Erhalt der biologischen Vielfalt

Der Schutz der biologischen Vielfalt und die Wiederherstellung der natürlichen Ökosysteme sind integraler Bestandteil der Strategien der Geschäftsfelder der Gruppe.

Die Geschäftstätigkeiten der Gruppe, insbesondere das Baugeschäft, belasten die Natur besonders stark und zwar durch den Verlust von Grünflächen, die Ressourcenausbeutung, die Umweltverschmutzung und auch die Verbreitung invasiver gebietsfremder Arten (IAS). Während das EU-Parlament Ende 2023 das Gesetz zur Wiederherstellung der Natur verabschiedete und Frankreich die Nationale Strategie der biologischen Vielfalt (SNB<sup>(a)</sup>) veröffentlichte, haben mehrere Geschäftsfelder der Gruppe ihre Bewertung der Auswirkungen ihrer Aktivitäten auf die biologische Vielfalt und die Abhängigkeit von Ökosystemleistungen sowie die entsprechenden Folgeabschätzungen aktualisiert und verstärken ihre diesbezüglichen Massnahmen. Die Gruppe bereitet sich auf die Anwendung der Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD) vor und analysiert einige Initiativen wie z.B. TNFD<sup>(b)</sup>, SBTn<sup>(c)</sup>.

Die Geschäftsfelder der Gruppe haben im Laufe des Jahres 2023 ihre umweltbezogenen Massnahmen und Aktivitäten intensiviert.

## Für den Naturschutz handeln

Bouygues Construction strebt an, bis 2030 bei seinen Bauprojekten ausschliesslich aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern

stammendes zertifiziertes Holz zu verwenden. Seine Tochtergesellschaft Elan beschäftigt ein Team mit einem Dutzend von Umweltexperten und sorgt so dafür, dass das Unternehmen bei seinen Produkten und Dienstleistungen bereits in der Angebotsphase stets die städtische Biodiversität berücksichtigt.

Colas hat darüber hinaus seine Analyse der Auswirkungen und Abhängigkeiten aktualisiert, um Massnahmen festlegen zu können, die hohe Priorität haben. Colas setzte sein Programm „Biodiversität in Steinbrüchen und Kiesgruben“ fort, um an den Steinbrüchen und Kiesgruben ökologische Nischen zu entwickeln und zu fördern. Colas setzt sich auch für die Entwicklung von Techniken zur Renaturierung sowie von alternativen Techniken wie Entwässerungsgräben, Versickerungsbecken, Urbalith und anderen Entwässerungslösungen ein.

Da es bei Erschliessungsarbeiten zu Verschmutzungen oder auch der Einschleppung invasiver gebietsfremder Arten kommen kann, führt Colas Bestandsaufnahmen durch und überwacht bzw. bekämpft bestimmte invasive Arten wie den Japanischen Staudenknocherich.

Bouygues Immobilier bemüht sich um Grundstücke, die die städtebauliche Entwicklung

fördern. So hat Bouygues Immobilier 2023 37 % der Projektflächen mit Schwerpunkt „Positive Biodiversität<sup>(d)</sup>“ gestaltet, was gegenüber dem Vorjahr einer Steigerung um 12 % entspricht.

Bouygues Immobilier hat bei den Gartenanlagen seiner Projekte zwei Vorzeigeanalysen umgesetzt, um die künftige Nutzung der Gärten auf Dauer zu sichern:

- die Übergabe eines Anforderungskatalogs mit Vorschlägen für die ökologische Bewirtschaftung der Gärten sowohl an die Haus- und Wohnungsverwaltung („syndic“) als auch an die Miteigentümergeinschaft;
- die Erstellung eines sogenannten „Gartenindex“ („indice jardin“) in Zusammenarbeit mit Umweltexperten und Landschaftsplanern, um den ökologischen Nutzen und den Grad der Akzeptanz dieser Gemeinschaftsgärten zu bewerten.

Darüber hinaus organisierte das Unternehmen eine interne Analyse, um seine Auswirkungen auf die Biodiversität<sup>(e)</sup> zu ermitteln. Anschliessend wurde eine Arbeitsgruppe zum Thema Wassernutzung eingerichtet.

Schliesslich verwenden Bouygues Construction und Bouygues Immobilier das Label

BiodiverCity<sup>(f)</sup>, um seine Umweltauswirkungen bestmöglich nachzuverfolgen und sein Engagement in diesem Bereich in der Öffentlichkeit bekannt zu machen.

Und nicht zuletzt hat Bouygues Telecom bei bestimmten Projekten Antennenmasten installiert, die zum Teil aus biobasierten Materialien wie Erdbeton bestehen und eine Begrünung sowie das Anbringen von Nistkästen ermöglichen.

## Sensibilisierung und Einbeziehung interner und externer Stakeholder zur Förderung des Naturschutzes

TF1 und Bouygues Telecom ergreifen aktive Massnahmen, um die Öffentlichkeit zu sensibilisieren.

Der TF1-Kanal Ushuaïa TV strahlte 2023 fast 2 800 Stunden Programm zum Thema Biodiversität aus. Dies entspricht einem Drittel des Jahresprogramms von TF1. TF1 hat auf seinen Sendern und digitalen Plattformen auch neue Beiträge eingeführt, darunter eine Rubrik in den 20-Uhr-Nachrichten, in der Fragen der Zuschauer beantwortet werden, sowie „Terre augmentée“, ein klimabezogener Beitrag mit Hilfe von Augmented Reality-Technologie. Ausserdem wurden die seit Jahren ausgestrahlten Umweltsendungen wie „Génération Ushuaïa“ und „Impact Positif“ fortgesetzt.

Bouygues Telecom stellt seinen Kunden den TV-Kanal „Ensemble pour la planète“ kostenlos über Bbox und B.tv. zur Verfügung, um sie über Themen der biologischen Vielfalt zu informieren und sie entsprechend zu sensibilisieren.

Im Jahr 2023 befasste sich der dritte Colas-Umwelttag mit dem Thema Wasser. Probleme wie Wasserstress und Mikroplastik wurden über verschiedene Kommunikationskanäle vermittelt, darunter 15-minütige „Starter“-Sitzungen auf den Baustellen sowie durch Informationsblätter zu konkreten Massnahmen, Präsentationen und Webinare. Über 300 Mitarbeiter in Frankreich, den USA und in der Schweiz nahmen ausserdem an Workshops zum Thema Low Carbon Way (Wie man kohlenstoffarm arbeiten kann) teil, in denen sie mehr über die Umweltauswirkungen ihrer Tätigkeiten erfuhren.

Weitere Initiativen laufen bei Bouygues Travaux Publics und Equans (so z. B. ein MOOC, das sich mit der Integration der Biodiversität an den Baustellen des Hoch- und Tiefbaus befasst).

Schliesslich ist die Bouygues-Gruppe Partner des von der gemeinnützigen Organisation Engage konzipierten MOOC zum Thema biologische Vielfalt: „Erfolgreicher Umgang mit der Biodiversität zum Schutz des Lebens“.

## Unterstützung öffentlicher und privater Initiativen zur Biodiversität.

Die Geschäftsfelder der Gruppe beteiligen sich aktiv an der Arbeit verschiedener Initiativen und Organisationen zur Förderung der biologischen Vielfalt.

Dies ist der Fall bei der Initiative „Act4Nature/EEN<sup>(g)</sup>“, der Bouygues Immobilier, Bouygues Construction und TF1 beigetreten sind, beim CIBI<sup>(h)</sup> (dessen Vorsitz Bouygues Immobilier im September 2023 übernahm), oder auch beim Programm für angewandte Nachhaltigkeitsforschung und bei gemeinsamen Aktionen von BIG<sup>(i)</sup>, einer Initiative, an der Aire Nouvelle, Tochtergesellschaft von Equans, und Bouygues Immobilier beteiligt sind.

Die Geschäftsfelder haben ihre Partnerschaften mit den folgenden renommierten Naturschutzorganisationen verlängert: Noé, Orée, WWF, UGPE<sup>(j)</sup>, LPO<sup>(k)</sup>. Die Bouygues-Gruppe unterstützte 2023 ebenfalls die NGOs Planète Urgence, die Organisation Planteurs d'avenir, die Stiftung Fondation de la Mer sowie die Convention des Entreprises pour le Climat (Konvention der Unternehmen für den Klimaschutz).

(a) Nationale Strategie der biologischen Vielfalt 2030 (SNB 2030).  
 (b) Task Force on Climate-related Financial Disclosures  
 (c) Science Based Targets for Nature  
 (d) Ein Projekt nach dem Prinzip „Positive Biodiversität“ verfügt nach Abschluss der Arbeiten über mehr umweltfreundliche Flächen, als vor Umsetzung des Projekts.  
 (e) Graue Biodiversität: ex situ-Biodiversität.  
 (f) Das erste Label, das bei Bau- und Renovierungsvorhaben die Biodiversität bewertet und fördert.  
 (g) Entreprise Engagée pour la Nature – Ein Unternehmen, das sich zum Schutz der Natur verpflichtet.  
 (h) Conseil international Biodiversité et Immobilier – Eine Organisation, die sich für eine stärkere Biodiversität in Städten einsetzt.  
 (i) Biodiversity Impulsion Group – Programm für angewandte Nachhaltigkeitsforschung und Aktionen.  
 (j) World Wildlife Fund (WWF) in Frankreich  
 (k) Union Professionnelle du Génie Ecologique – Berufsverband für Umweltingenieure  
 (l) Ligue de la Protection des Oiseaux – Vogelschutzliga

**FRANKREICH**  
**Renan Palaric**  
 Stellvertretender Leiter des Bereichs Dekontaminierung und Umwelttechnik, Colas



„Colas, ein renommierter Akteur im Bereich der Umwelttechnik, entwickelt Techniken zur Wiederherstellung von Ökosystemen in natürlichen und bebauten Umgebungen.“



**SCHWEIZ** – Die Stiftung Natur & Wirtschaft hat den Kieswerken Carrières d'Arvel SA (Colas) für die am Standort Villeneuve umgesetzten naturnahen Gestaltungsmassnahmen sein Qualitätsgütesiegel verliehen. Dieser Ansatz sorgt dafür, dass die biologische Vielfalt an einem Standort durch ein von einem Biologen ausgearbeitetes Massnahmenprogramm erhalten bzw. sogar verbessert wird.

# „People First“: ein ambitionierter Aktionsplan

Im Jahr 2023 führte die Gruppe den strategischen Aktionsplan „People First“ ein, der für alle Länder gilt, in denen Bouygues aktiv ist. Ziel des Plans ist es, die Attraktivität der Gruppe zu steigern und die Mitarbeiterbindung durch die Förderung von Karrieremöglichkeiten zu erhöhen.




## GRUPPE

**Jean-Manuel Soussan**

Senior Vice President und  
Direktor Human Resources der Gruppe



„Unser proaktiver Ansatz zeigt, dass wir in der Lage sind, konstant Fortschritte zu erzielen, dabei weiterhin eine starke Unternehmensleistung zu erbringen und die Menschen in den Mittelpunkt zu stellen.“

 **VEREINIGTES KÖNIGREICH** – Ein immersives und interaktives Erlebnis zur Verbesserung des Onboardings und der Schulung von Mitarbeitern an der Baustelle Hinkley Point C (Joint Venture mit BYLOR) im Vereinigten Königreich.

Die Bouygues-Gruppe bietet ihren Mitarbeitern ein respektvolles und unterstützendes Arbeitsumfeld, das es ihnen ermöglicht, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln. Die Sicherheit der Mitarbeiter hat für die Gruppe höchste Priorität.

Vor dem Hintergrund der erweiterten globalen Präsenz des Unternehmens nach der Übernahme von Equans Ende 2022 und in Zeiten eines weltweit angespannten Arbeitsmarkts hat die Gruppe eine ambitionierte Strategie erarbeitet. Ziel dieser HR-Strategie mit der Bezeichnung „People First“ ist es, die Geschäftsfelder mit der erforderlichen Personaldecke auszustatten.

2023 führte die Personalabteilung der Gruppe Bewerber- und Mitarbeiterumfragen sowie ein Audit zu den Themen Mobilität und Einstellungspraktiken durch. Es folgte eine Analyse der Berufe mit Fachkräftemangel. Diese Untersuchungen dokumentierten die Notwendigkeit, den Bekanntheitsgrad der Marke Bouygues und deren Stärke zu verbessern, insbesondere ausserhalb Frankreichs. Die Gruppe plant auch, die Mobilität zwischen ihren sechs Geschäftsfeldern zu fördern, da sich hier viel versprechende Karrierechancen auch im Ausland eröffnen.



## Einstellung, Einarbeitung und Karriere

In Zusammenarbeit mit ihren HR-Teams hat sich die Gruppe drei neue Ziele gesetzt:

- Harmonisierung der Einstellungsprozesse, um den Bewerbern bessere Erfahrungen zu bieten;
- Rückgriff auf den Bestand an Auszubildenden, Praktikanten und ehemaligen Mitarbeitern, um deren Wiedereingliederung in die Gruppe zu fördern und zu erleichtern und
- Schaffung eines einzigen, globalen, konzernweiten Talent- und Bewerberpools, um die Geschäftsfelder der Gruppe bei der Suche nach Mitarbeitern mit den benötigten Fähigkeiten zu unterstützen.

2023 hat Bouygues weltweit 50 342 Personen eingestellt, davon 15 057 in Frankreich.

Die interne Mobilität ist ein natürliches Ergebnis der Unternehmenskultur der Gruppe, die auf den Werten Vertrauen und Weitergabe von Fachwissen basiert. Im März 2023 nahmen mehr als 1 000 Mitarbeiter in Frankreich an einer einwöchigen virtuellen Veranstaltung zur internen beruflichen Mobilität, den „Moby Days“ teil. Diese Initiative erreichte eine Gesamtzufriedenheitsquote von 8,4 von 10 Punkten.

Interne berufliche Mobilität ist in allen Geschäftsfeldern der Gruppe gängige Praxis. Es muss jedoch noch mehr getan werden, um der



**FRANKREICH – Den Nachwuchs ausbilden und das Unternehmen von morgen aufbauen:** Henrique De Matos Pereira, Champion des Ordens der Compagnons du Minorange, und Elsa Ktoul, Markenbotschafterin von Bouygues Telecom, berichten auf der Viva Technology 2023 in Paris.

Idee der Mobilität zwischen den Geschäftsfeldern und auf internationaler Ebene Dynamik zu verleihen. Der Aktionsplan „People First“ hat folgende Ziele:

- Festlegung von einheitlichen gruppenweiten Regeln zur Förderung der internen Mobilität;
- Einführung eines leistungsfähigen Informationssystems, über das die Mitarbeiter Zugang zu allen Möglichkeiten haben, ihre Karriere innerhalb der Gruppe auf die nächste Stufe zu heben und
- Hinarbeiten auf quantitative Ziele, deren Fortschritte auf höchster Managementebene überwacht werden. So soll jährlich bis 2026 die Anzahl der internen Jobwechsel zwischen den Geschäftsfeldern von derzeit 150 auf 600 Mitarbeiter erhöht werden.

## Entwicklung der Kompetenzen der Mitarbeiter

Bouygues investiert auf allen Ebenen der Gruppe in die Aus- und Weiterbildung, um die Mitarbeiter in einer Zeit des immer schnelleren klimatischen und technologischen Wandels zu unterstützen. Mit dem Aktionsplan „People First“ verpflichtet sich die Gruppe:

- zur Einführung eines internationalen Modells für eine integrative und innovative Aus- und Weiterbildung;
- Massnahmen zu ergreifen, um die Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern und
- Aus- und Weiterbildungsprogramme für die Berufe der Zukunft zu entwickeln, und zwar durch Ad-hoc-Programme in Zusammenarbeit mit spezialisierten Partnern.

## Schaffung eines integrativen Arbeitsumfelds

Die Personalpolitik und die verschiedenen Personalpläne der Gruppe sind Beweis für ihr Engagement für eine starke soziale Ethik. Die Gruppe ist bestrebt, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das die Vielfalt in all ihren Formen

fördert und Menschen aus allen Lebensbereichen aufnimmt, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und sexueller Orientierung. Sie können sich frei entfalten und haben die gleichen Karrierechancen. Diese aufgeschlossene Haltung der Gruppe ist die Grundlage für Leistung und Kreativität.

Im Jahr 2023 verstärkte Bouygues seine Bemühungen in diesem Bereich durch die Teilnahme an der Umfrage „Diversité SBF 120“ unter französischen Unternehmen, einer Initiative von McKinsey und des Think Tanks Club 21<sup>e</sup> Siècle, die die kulturelle und sozioökonomische Vielfalt in den Führungsgremien der im Börsenindex SBF 120 gelisteten Unternehmen misst.

## Mehr Geschlechtergerechtigkeit

Vielfalt ist ein Wettbewerbsvorteil, da sie es der Gruppe ermöglicht, die Bedürfnisse ihrer aktuellen und potenziellen Kunden besser zu verstehen. Die Geschlechtergleichstellung von Frauen und Männern auf allen Hierarchieebenen bis hin zu den Führungsgremien ist eine der wichtigsten Prioritäten der Gruppe. Die variable Vergütung der Mitglieder der Verwaltungsorgane der Gruppe und der Führungskräfte der Geschäftsfelder beinhaltet im Übrigen ein Kriterium für die Geschlechterparität.

Im Jahr 2023 lag der Anteil der Frauen in Führungspositionen bei 21,4 % und übertraf damit das Ziel von 20 % des Plans zur Geschlechtergerechtigkeit 2021–2023 der Gruppe. Die Fortbildungsprogramme und sonstigen Initiativen der Gruppe zielen darauf ab, die Einstellung von Frauen zu erleichtern und sie in ihrer Karriere zu unterstützen. Bis Ende 2025 strebt die Gruppe an, dass 21,5 % der Führungspositionen und 30,5% der Mandate in den Exekutivausschüssen der Geschäftsfelder von Frauen besetzt werden.

Im Januar 2023 haben Bouygues und seine sechs Geschäftsfelder die unternehmensübergreifende

Initiative #StOpE-Charta gegen den Alltagssexismus am Arbeitsplatz unterzeichnet. Die Dachorganisation der sieben Frauen- und gemischtgeschlechtlichen Netzwerke der Gruppe, B.together, die sich für die Sensibilisierung für die Themen Diversität und Integration einsetzt, hatte Ende 2023 mehr als 3 000 Mitglieder in vierzehn Ländern.

## Menschenrechte

Aufgrund der Präsenz der Gruppe in mehr als 80 Ländern ist sie verpflichtet, die Menschenrechte besonders sorgfältig einzuhalten. Im Jahr 2023 hat Bouygues verschiedene Initiativen gestartet:

- Aktualisierung der Methodik zur Erstellung des Sorgfaltsplans, der im Einheitlichen Registrierungsdocument der Gruppe 2023 veröffentlicht wurde und darauf abzielt, die mit ihren Geschäftstätigkeiten und Einkaufskategorien verbundenen Risiken zusammen mit den entsprechenden Aktionsplänen zu definieren;
- Ausarbeitung einer Menschenrechtspolitik für die Gruppe in Zusammenarbeit mit den sechs Geschäftsfeldern;
- Entwicklung eines Schulungsprogramms für die CSR-, Einkaufs-, Rechts- und HR-Experten der Gruppe.

Ende 2023 veröffentlichte die Gruppe eine Sonderausgabe ihres internen Magazins Le Minorange, in der sie Best Practice-Beispiele ihrer weltweiten Bemühungen und Initiativen für eine nachhaltige Entwicklung präsentiert.



## Weitere Informationen

- > Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppe, S. 10 – 11
- > Einheitliches Registrierungsdocument 2023, Kapitel 3 „Wirtschafts- und Finanzplanung“ „DPEF“ (verfügbar ab dem 22. März 2024 über [bouygues.com](https://www.bouygues.com)).



# 3

WIE WIR WERT SCHAFFEN

## Langfristiges Wachstum und Wertschöpfung

Auf der Grundlage ihres robusten Geschäftsmodells möchte die Bouygues-Gruppe auf lange Sicht für alle Stakeholder Wert schaffen.



### **VEREINIGTES KÖNIGREICH**

Bau der Hochgeschwindigkeitsstrecke HS2 von London nach Birmingham unter der Federführung von Bouygues Travaux Publics. Die Tochtergesellschaft von Bouygues Construction baut einen 21,6 km langen Abschnitt dieser zweiten Hochgeschwindigkeitsstrecke des Landes.



# Wie wir Wert schaffen

Die Strategie der Gruppe ist darauf ausgerichtet, für alle ihre Stakeholder Wert zu schaffen.

Die Gruppe möchte ihre Geschäftsfelder, die alle in dynamischen Sektoren tätig sind, durch gezielte externe Wachstumsmaßnahmen ausbauen, und gleichzeitig sicherstellen, dass ihre

Produkte und Dienstleistungen weiterhin wettbewerbsfähig bleiben und ihre Rentabilitätsziele erreicht werden, zwei wesentliche Faktoren für ihren Fortbestand. Diese Entwicklungsstrategie und die Vielfalt

der Geschäftsfelder stellen die Resilienz der Gruppe sicher und generieren auf lange Sicht freien Cashflow, der unseren Kunden, Mitarbeitern, Aktionären und ganz allgemein allen unseren Stakeholdern zugutekommt.

## DIE VON DER GRUPPE GENERIERTEN CASHFLOWS IM JAHR 2023

in Millionen Euro

Die Umverteilung der von der Bouygues-Gruppe generierten Cashflows hat positive Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung und die Attraktivität in den Regionen.

**KAPITALERHÖHUNG/-HERABSETZUNG**  
116

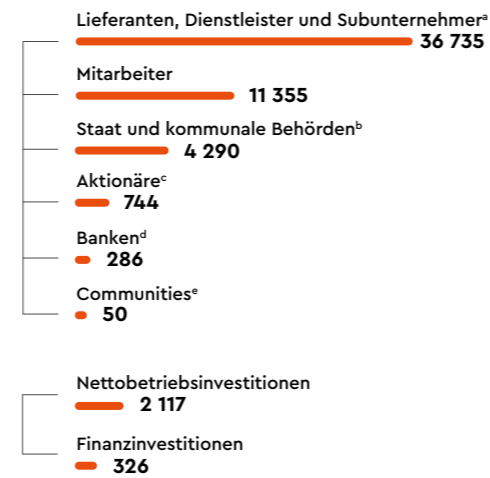
**UMSATZ**  
56 017

**VERÄUSSERUNG VON FINANZANLAGEN**  
351

**AN STAKEHOLDER UMVERTEILTE CASHFLOWS**  
53 460

56 484

**NETTOINVESTITIONEN**  
2 443



**Reduzierung der Nettofinanzverschuldung<sup>f</sup> um 1 204**

### Weitere Informationen

> Einheitliches Registrierungsdocument 2023, Kapitel 3 „Wirtschafts- und Finanzplanung“ „DPEF“ (verfügbar ab dem 22. März 2024 über bouygues.com).

(a) Einkauf und sonstige externe Aufwendungen.  
 (b) Körperschaftssteuern, Sozialbeiträge, sektorspezifische Abgaben und sonstige Gebühren (davon 3 015 in Frankreich).  
 (c) Im Jahr 2023 ausgeschüttete Dividenden für 2022, davon 110 Mio. Euro an Mitarbeiter.  
 (d) Kosten der Nettofinanzverschuldung.  
 (e) Spenden, Mäzenatentum und Sponsoring von Oktober 2022 bis September 2023.  
 (f) Nach Berücksichtigung der nicht im Detail ausgewiesenen Elemente (Veränderung des Working Capital-Bedarfs, der Währungseffekte, Streitfall zum Thema Subventionen, usw.).

## WERTSCHÖPFUNG FÜR ALLE STAKEHOLDER

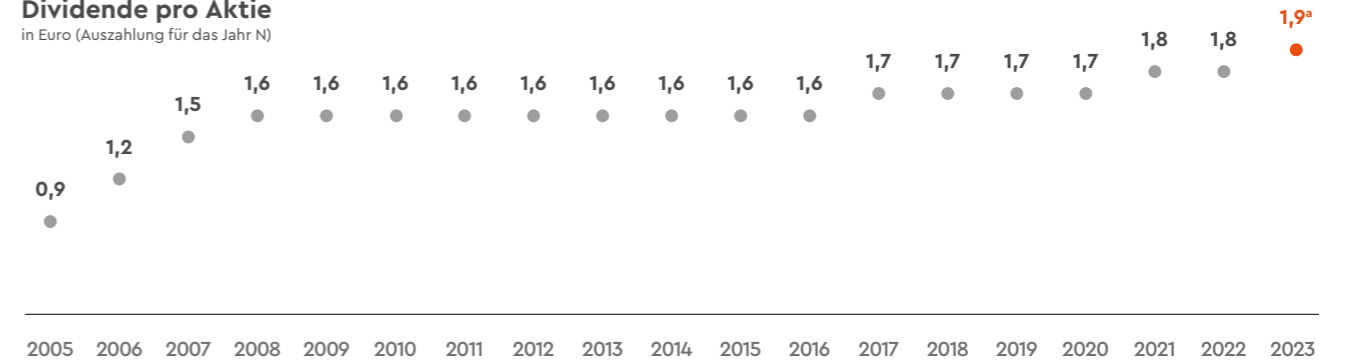
### RESILIENZ DER GRUPPE

- **MITARBEITER**  
Entwicklungschancen, Entwicklung neuer Kompetenzen
- **AKTIONÄRE**  
Dividendenwachstumspolitik, wettbewerbsfähige Rendite
- **LIEFERANTEN**  
Ausbau von Partnerschaften für Co-Innovation und gemeinsame Entwicklung
- **ZIVILGESELLSCHAFT**  
Beitrag zur Dekarbonisierung, zur Erschließung von Gebieten, zur digitalen Inklusion und zur Verbreitung der französischen und europäischen Kultur
- **KUNDEN**  
Innovative, nachhaltige und qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen

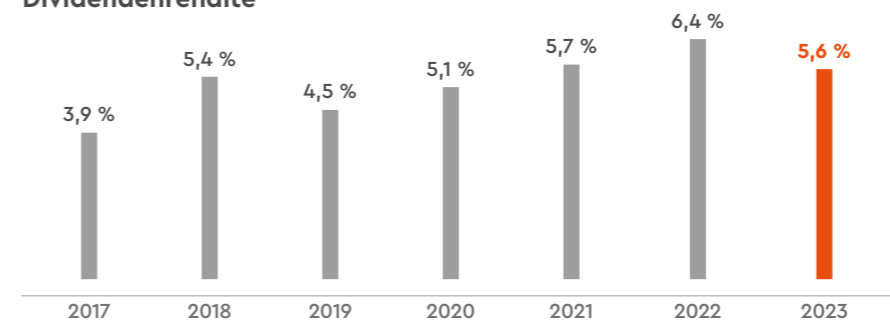
## EINE DIVIDENDENPOLITIK ALS BESTANDTEIL EINER LANGFRISTIGEN STRATEGIE

### Dividende pro Aktie

in Euro (Auszahlung für das Jahr N)



### Dividendenrendite<sup>a</sup>



(a) Dividende pro Aktie, bezogen auf den letzten Aktienkurs des Vorjahres. Vorschlag des Verwaltungsrats an die Hauptversammlung vom 25. April 2024.

## Steuerpolitik

Die Gruppe hat sich in allen Ländern, in denen sie tätig ist, zu einem vorbildlichen Steuerverhalten verpflichtet, das den Grundprinzipien ihrer Kultur entspricht. Dieses Verhalten stützt sich auf sieben Grundsätze, die im Folgenden aufgeführt sind:

### 1. Strategie der geografischen Standorte

Die Entscheidung der Gruppe, in einem bestimmten Land tätig zu werden, wird von ihrem Wunsch bestimmt, die besten Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln und ihre Kunden in diesem Land bestmöglich zu bedienen. Die Gruppe kann daher durchaus (wenn auch nur in geringem Umfang) in Ländern vertreten sein, die als Steueroasen gelten. Diese Strategie richtet sich ausschliesslich an Geschäftszielen aus.

### 2. Steuermoral und Steuerbewusstsein

Die Gruppe verfolgt keine aggressive Steuerpolitik. Das bedeutet, dass Transaktionen ohne wirtschaftliche Grundlagen nicht getätigt werden. Die an den Transaktionen beteiligten Unternehmenseinheiten stützen sich nicht auf Steueroptimierungsmodelle. Die Gruppe zahlt sowohl in Frankreich als auch im Ausland einen erheblichen Betrag an Steuern und Abgaben.

### 3. Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Steuergesetze

Die Aufgaben und die Ressourcen der Steuerfunktion sind so strukturiert, dass die Gruppe in den Ländern, in denen sie tätig ist, stets genau die geltenden Vorschriften und deren Entwicklungen einhalten kann.

### 4. Einhaltung der OECD-Grundsätze

Konzerninterne Transaktionen, die in der Verrechnungspreisdokumentation detailliert beschrieben sind, werden innerhalb der Gruppe nur

in begrenztem Rahmen eingesetzt. Ihre Bepreisung erfolgt in Übereinstimmung mit dem von der OECD und der Europäischen Union anerkannten "Fremdvergleichsgrundsatz".

### 5. Beziehungen der Gruppe zu den lokalen Steuerbehörden

Die Gruppe bemüht sich, mit den lokalen Behörden konstruktive und auf gegenseitigem Respekt basierende Beziehungen aufzubauen und zu pflegen.

### 6. Management des Steuerrisikos

Die Steuerfunktion ist bestrebt, Risiken, die sich aus der Ungewissheit oder der Komplexität der Auslegung von Gesetzen und Vorschriften ergeben, so weit wie möglich auszuschalten und die Interessen der Gruppe zu verteidigen. Dabei beachtet sie den Geist und Wortlaut der Texte und das vom Gesetzgeber angestrebte Ziel.

### 7. Governance

Diese Steuerpolitik wird auf der Ebene der Bouygues SA festgelegt und dem Verwaltungsrat der Gruppe zur Kenntnisnahme vorgelegt. Sie wird, lokal unterstützt durch die Teams der Steuerabteilung, jeweils von den Vorstandsvorsitzenden und Finanzvorständen der Unternehmenseinheiten der Gruppe umgesetzt. Ihre korrekte Anwendung wird jährlich durch das interne Kontrollsystem und bei Bedarf durch die Innenrevision überprüft.



### Weitere Informationen



> Die Steuerpolitik der Gruppe kann online über bouygues.com abgerufen werden.

QR-Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)

# Für die Kunden

Die Erfüllung der Erwartungen und Bedürfnisse ihrer Kunden hat für die Bouygues-Gruppe absoluten Vorrang. Zu diesem Zweck entwickeln die Geschäftsfelder innovative umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen, die den Kunden einen Mehrwert bieten. Die Gruppe ergreift hierfür zahlreiche Massnahmen, von denen wir hier einige präsentieren.

**Bouygues Telecom legt den Grundstein für einen verantwortungsvollen Umgang mit digitaler Technologie**

**Reconnectés.** Bouygues Telecom ist sich der Rolle bewusst, die das Unternehmen beim Erlernen eines nachhaltigeren Umgangs mit der digitalen Technologie spielen kann. Das Unternehmen hat zu diesem Zweck eine innovative Sammlung von Materialien entwickelt, die Familien mit einem Brettspiel auf unterhaltsame und lehrreiche Weise über den sicheren Umgang mit dem Internet aufklären soll. Bouygues Telecom hat die Content-Autorin und Influencerin Léna Situations zur Teilnahme an diesem Programm eingeladen, um dieses Spiels während der französischen Anti-Cybermobbing-Woche zu bewerben.

**Öko-Portal.** Bouygues Telecom Entreprises bietet das „Éco-Portail Entreprise“ an, mit dem seine B2B-Kunden (Verantwortliche für CSR-Fragen, Fuhrparkmanager ...) für die ökologischen Herausforderungen sensibilisiert werden. Es hilft dieser Zielgruppe, ihren CO<sub>2</sub>-Fussabdruck zu messen, damit sie Massnahmen ergreifen können, um diesen in Zukunft zu reduzieren. Für die Mitarbeiter gibt es auf den jeweiligen Bedarf zugeschnittene Inhalte, die über Umweltthemen informieren und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen, kleine Kniffe und Tricks für ökologisches Handeln vermitteln und CO<sub>2</sub>-Rechner bieten.

**Umweltfreundliche Nutzung der digitalen Technologie.** Die Nutzung der digitalen Technologie spart zwar Ressourcen, verursacht aber auch Umweltbelastungen: Sie macht



**FRANKREICH – Auf der Abfall-Sortierplattform von Louvres** im Nordwesten von Paris (Val d'Oise) arbeiten Valormat und Ecotri (Colas) auf einem 7ha grossen Gelände. An diesem Standort werden täglich 1 500 Tonnen Abfälle recycelt.

2,5 % der weltweiten Treibhausgasemissionen und 10 % des Energieverbrauchs in Frankreich aus, und diese Zahlen könnten sich im Zuge der technologischen Fortschritte bis 2025 verdoppeln<sup>(a)</sup>. In Zusammenarbeit mit dem Informationsdienst der französischen Regierung (SIG) erweitert Bouygues Telecom ständig seine Liste mit umweltfreundlichen Verhaltensweisen

bei der Nutzung der digitalen Technologie. Videos bieten zahlreiche Anregungen für nachhaltigere Praktiken, zum Beispiel WLAN nutzen, wo immer es möglich ist, Geräte vom Internet trennen, wenn sie nicht verwendet werden, und die Dateien lokal statt in der Cloud speichern.

**Förderung der Kreislaufwirtschaft im Bausektor**

**Wiederverwendung bei Bouygues Construction.** Lediglich 1 % der im Bausektor in Frankreich jährlich produzierten Abfälle wird verwertet und wiederverwendet. Deshalb hat Bouygues Construction die Tochtergesellschaft Cyneo gegründet, die sich zur Förderung der Kreislaufwirtschaft auf die Wiederverwendung von Baumaterialien spezialisiert hat. Das erste Verarbeitungszentrum des Unternehmens befindet sich in Vitry-sur-Seine. Geplant ist der Aufbau eines landesweiten Netzwerkes. Cyneo soll die Entwicklung eines umfassenden Recyclingsektors fördern, das Bewusstsein für dieses Thema schärfen und die Unterstützung von Unternehmen, lokalen Behörden und

(a) Laut der französischen Energieagentur Ademe



**FRANKREICH – Bouygues Telecom hat ein Gesellschaftsspiel entworfen**, um Familien einen Anreiz zu bieten, sich mit den Risiken der digitalen Welt auseinanderzusetzen.

gemeinnützigen Organisationen vor Ort gewinnen. Mit seinen zahlreichen Baustellen bietet Bouygues Construction Abnehmer für recycelte Materialien und eröffnet interessierten Unternehmen die Möglichkeit, Lieferverträge für ihre Projekte abzuschliessen. Darüber hinaus bietet es weitere Dienstleistungen, wie Produktions- und Lagereinrichtungen für die Sekundärrohstoffe.

**Abfall-Sortierplattformen bei Colas.** Colas baute Ende 2022 in Frankreich ein landesweites Netz von 160 Abfallverwertungsplattformen auf, das Unternehmen der Baubranche und des Landschaftsbaus mit Valormat und Ecotri den Zugang zu zwei neuen Dienstleistungsangeboten eröffnet. Mit seinem Valormat-Service recycelt Colas grosse Mengen an mineralischen Bauabfällen zu Zuschlagstoffen, die so wieder eingesetzt werden können. Unternehmen der Baubranche können auch natürliche, recycelte Materialien, getrennt oder gemischt, sowie eine Reihe innovativer Produkte erwerben.

**Unterstützung der Kunden bei der Erzeugung kohlenstofffreier Energie**

**Solarlösungen.** Equans hat 2023 Equans Solar & Storage auf den Markt gebracht, um die Kundennachfrage nach gross angelegten,

integrierten und leistungsstarken Solar- und Speicherlösungen zu decken. Dieses Angebot stützt sich auf das Fachwissen von 1 500 spezialisierten Ingenieuren und Technikern. Solar & Storage von Equans hebt sich durch seine langfristige Zusammenarbeit mit einer breiten und diversen Kundenbasis, darunter Energieversorger, unabhängige Energieerzeuger, Industrieunternehmen und Dienstleistungsunternehmen, von der Konkurrenz ab.



Auszeichnungen erhielt die Gruppe TF1 auf dem letzten Internationalen Festival für umweltbezogene Filme – Deauville Green Awards 2023.



**VEREINIGTES KÖNIGREICH – Der Solarpark Fox Covert in der englischen Grafschaft Buckinghamshire** wird 7 500 Haushalte mit Strom versorgen und dazu beitragen, jährlich die Emission von 4 942 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten zu vermeiden.

**FRANKREICH**  
**Céline Sarrazin**  
Leiterin der Abteilung Kundenerlebnis,  
Bouygues Immobilier



„Bouygues Immobilier ist sehr stolz über den Preis „*Bester Kundenservice des Jahres 2024*“. Diese Auszeichnung spiegelt das Engagement des gesamten Unternehmens wider, stets die Erwartungen seiner Kunden zu verstehen und entsprechend zu berücksichtigen.“

Bouygues Immobilier erhielt erstmals in seiner Geschichte aufgrund der Qualität seines Kundendienstes die Auszeichnung „*Bester Kundenservice des Jahres 2024*“ in der Kategorie „*Immobilienentwicklung*“. Diese Auszeichnung prämiiert seit 2007 französische Unternehmen, die die Qualität ihrer Kundenbeziehungen in den Mittelpunkt ihres Handelns stellen.

(a) Kategorie Immobilienentwicklung – Étude BVA – Viséo CI – Weitere Informationen finden Sie unter [esdda.fr](https://www.esdda.fr).

MOBILITÄT



Strassenbahn von Casablanca

Casa Transport SA hat Colas Rail Maroc mit der Elektrifizierung, dem Gleisbau und der Errichtung der Schwachstromsysteme für zwei neue Strassenbahnlinien in Casablanca, Marokko beauftragt. Colas Rail ist auch für den Bau des Wartungszentrums, einschliesslich der neuen Steuerzentrale verantwortlich, von der aus das gesamte Strassenbahnnetz (vier Strassenbahn- und zwei Schnellbuslinien) überwacht werden kann. Die Linie T3 ist 14 km lang und bietet 20 Haltestellen, während die Linie T4 12,5 km lang ist und 19 Haltestellen hat.

**MAROKKO** - Die Linien, die im ersten Quartal 2024 in Betrieb gehen, werden täglich 600 000 Fahrgäste befördern und die CO<sub>2</sub>-Emissionen des Strassenverkehrs in der Stadt um 40 % reduzieren.



Metro von Hong Kong

Die Tochtergesellschaften von Bouygues Construction, Dragages Hong Kong und Bouygues Travaux Publics, haben vor kurzem den Zuschlag für die Verlängerung der Metrolinie Tung Chung in Hongkong erhalten. Das Projekt, das die Linie in einem schnell wachsenden Gebiet von Lantau Island nach Westen hin verlängert, bietet Bouygues Construction eine Gelegenheit, sein Engagement für die kohlenstoffarme Mobilität zu bekräftigen. Der neue Streckenabschnitt unterstützt den Ausbau von Tung Chung New Town, einem Stadtteil, dessen Einwohnerzahl in den letzten Jahren stark zugenommen hat. Die Verlängerung bildet die erste Phase eines weitaus grösseren Projekts zum Ausbau des Schienennetzes in der Region.

**HONGKONG** - Bouygues Construction arbeitet seit über 60 Jahren an den Projekten für die Verlängerung der Metro im Grossraum Hongkongs.



GESUNDHEIT



Ein neues Zentrum für Augenheilkunde mitten in London

Die Tochtergesellschaft von Bouygues Construction, Bouygues UK, baut Oriel, ein neues integriertes Zentrum für Augenheilkunde, Forschung und Ausbildung mitten in London. Das Projekt auf dem Gelände des St. Pancras Hospital umfasst den Bau eines bahnbrechenden Zentrums für Augenheilkunde, Forschung und Ausbildung, in dem der Moorfields Eye Hospital NHS Foundation Trust, das UCL Institute of Ophthalmology und die Moorfields Eye Charity in einem Gebäude mit 46 000 m<sup>2</sup> zusammengelegt werden.

**VEREINIGTES KÖNIGREICH** - Das Gebäude wird die verschiedenen Augenspezialisten unter einem Dach bündeln, um die Zusammenarbeit zu erleichtern, Innovationen in diesem Bereich zu beschleunigen und ein besseres Patientenerlebnis zu bieten.



INDUSTRIE



Edelstahltanks und Prozesslinien für die Industrie

Pierre Guérin, seit 2019 eine Tochtergesellschaft von Equans, stellt Edelstahltanks und Prozesslinien für die Pharma- und Lebensmittelindustrie her. Zu den Kunden gehören grosse internationale Konzerne, Forschungs- und Hochschulzentren, Schulen und Universitäten sowie Start-up-Unternehmen der ganzen Welt. An seinen Produktionsstandorten in Niort (Frankreich), Burgos (Spanien) und Dushan (China) managt Pierre Guérin komplexe technische Projekte und liefert Ausrüstungen mit hohem technologischem Mehrwert, die die Anforderungen der Kunden in Bezug auf die Einhaltung der Spezifikationen, die Leistung, die Planung und die Kosten erfüllen.



**SPANIEN** - Das Unternehmen Pierre Guérin beschäftigt in Burgos 120 Mitarbeiter und stellt jährlich mehr als 100 Tanks dieser Art her.

MOBILFUNKNETZ



Ein Mobilfunknetz der Spitzenklasse

Zum 10. Mal in Folge belegt das Mobilfunknetz von Bouygues Telecom in der jährlichen Arcep-Umfrage zur Servicequalität den zweiten Platz für alle von den Kunden genutzten Dienstleistungen (Sprache/SMS und Daten). Laut Arcep belegt Bouygues Telecom ausserdem den ersten Platz für die Qualität seines mobilen Internetdienstes in dicht besiedelten Gebieten. In den öffentlichen Verkehrsnetzen (Metro, Transilien der Region Paris und TER) hat sich die Servicequalität weiter verbessert, um den Erwartungen der Nutzer bestmöglich gerecht zu werden. Diese solide Leistung ist das Ergebnis der kontinuierlichen Bemühungen um Verbesserungen sowie der umfangreichen Investitionen.

**FRANKREICH** - Die positiven Auswirkungen dieser Bemühungen sind in diesem Jahr besonders in weniger dicht besiedelten Gebieten und touristischen Regionen zu erkennen.

# Für die Mitarbeiter

Im Jahr 2023 setzte die Gruppe die Integration von Equans weiter fort und hat mit ihren Geschäftsfeldern zur Kompetenzentwicklung und zur Zufriedenheit der Mitarbeiter beigetragen.



**WELT – Wir müssen weiter an die Kraft des Beispiels, an gegenseitige Unterstützung, an die Anstrengung und vor allem an den Respekt glauben. Wir müssen zeigen, dass diese moderne Werte sind, und sie an die jüngere Generation weitergeben.**  
Martin Bouygues anlässlich des 60. Jahrestag der Zunft der Compagnons du Minorange, Juni 2023.

Elternzeit bei vollem Gehalt nehmen, so dass sie sich um ihr(e) Kind(er) kümmern können, ohne sich um Geld sorgen zu müssen.

**Geschlechtergerechtigkeit.** Im Zuge der Umsetzung des Plans zur Geschlechtergerechtigkeit 2021–2023 konnte der Anteil weiblicher Führungskräfte in den Unternehmen des Baugewerbes erhöht werden (+ 0,9 Punkte im Vergleich zu 2022). Bouygues ist vor allem in traditionell von Männern dominierten Sektoren tätig. Daher sind weitere Anstrengungen zur Sensibilisierung von Mädchen im Schulalter erforderlich, um vermehrt Frauen für die Arbeit in der Gruppe zu gewinnen und sie während ihrer gesamten beruflichen Laufbahn zu unterstützen.

**Trajectoire**, das vom Bouygues Management Institute (IMB) im Jahr 2021 ins Leben gerufene spezielle Ausbildungsprogramm für Frauen, hat bisher 67 Mitarbeiterinnen mit hohem Entwicklungspotenzial (aus bis zu zehn Ländern) begleitend unterstützt.

**Politik für Menschen mit Behinderungen.** Bouygues hat seine finanzielle Unterstützung für die Paraportierinnen Nantenin Keita, Gwladys Lemoussu, Typhaine Soldé und Claire Supiot verlängert. Diese Partnerschaft trägt dazu bei, den Blick auf Behinderungen zu verändern. Erstmals haben Bouygues und seine sechs Geschäftsfelder mit hundert HR-Verantwortlichen der Gruppe an der digitalen Jobmesse „Hello Handicap“ teilgenommen.

- (a) Compensation and benefits (auf Deutsch: Vergütung und Sozialleistungen).
- (b) Plan zur Altersvorsorge (PER)
- (c) Garantiert, dass es sich um nachhaltige, „grüne“ Investmentfonds handelt. Es richtet sich an Finanzakteure, die mit transparenten und nachhaltigen Praktiken im Sinne des Allgemeininteresses handeln (Quelle: französische Regierung).
- (d) Universeller und einheitlicher Mindestsockel für den sozialen Schutz in der Gruppe in den Ländern, in denen sie Niederlassungen betreibt (ohne Frankreich/Dom-Tom – die Überseedepartements).
- (e) Institut du Management Bouygues

## Weitere Informationen



> Politik für Menschen mit Behinderungen: Verpflichtungen der Gruppe  
QR-Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig).

### Feedback und Dialog

**Anerkennung.** Im November 2023 nahm Equans im Rahmen einer Zeremonie in Anwesenheit von Olivier Roussat und Jérôme Stubler knapp 320 seiner Arbeiter und Techniker in die Zunft der Energiespezialisten (*Ordre des Compagnons des Énergies*) auf. Seit 1963 hat die Bouygues-Gruppe 16 verschiedene Zünfte gegründet, darunter zehn für Mitarbeiter in den französischen Überseedepartements und -territorien sowie im Ausland. Historisch gesehen ist die Aufnahme in eine dieser Zünfte herausragenden Arbeitnehmern vorbehalten, die sich durch ihr Know-how und ihre Sozialkompetenzen auszeichnen.

### Einstellung, Einarbeitung und Karriere

**Digitale Technologie.** Die Community *ByTech* von Bouygues (3 200 Mitarbeiter in den Bereichen IT- und Digitaltechnologie) hat die *Data Science-Community* gegründet, um den Austausch von Know-how zu diesem Thema zu fördern.



**WELT – Mit BYCare auf die Wünsche** der Mitarbeiter nach einer harmonischen Life-Work-Balance eingehen.

**Zusammenhalt.** Im Februar 2023 veranstaltete Bouygues ein internationales Onboarding-Meeting, um den HR-Managern von Equans das Wissen und die Fähigkeiten zu vermitteln, die sie benötigen, um als Botschafter der Unternehmenskultur von Bouygues auftreten zu können und die HR-Politik der Gruppe voranzutreiben. Zu weiteren Onboarding-Initiativen gehört die Einführung eines innovativen, konzernweiten Schulungsprogramms zur Vergütungspolitik für die HR-Mitarbeiter in allen sechs Geschäftsfeldern. Dieses Schulungsprogramm erhielt von RH&M, einem unabhängigen Think-Tank, die Auszeichnung C&B<sup>®</sup> Award 2023.

### Beteiligung an der Wertschöpfung

**Bouygues Confiance Nr. 12.** Im Juni 2023 führte Bouygues erneut eine den Mitarbeitern der französischen Unternehmen der Gruppe, einschliesslich Equans, vorbehaltene Kapitalerhöhung durch. Sie war ein voller Erfolg. 30 056 Mitarbeiter zeichneten Anteile, was das grosse Vertrauen der Mitarbeiter in die Zukunft der Gruppe widerspiegelt.

**Klima.** Die Bouygues-Gruppe hat die im Rahmen ihres Altersvorsorgeplans PER<sup>®</sup> verfügbaren selbstgesteuerten Anlageoptionen um drei auf die Energiewende ausgerichtete Fonds erweitert, die anhand strenger Kriterien ausgewählt wurden, darunter Greenfin<sup>®</sup>. Diese Massnahme entspricht den veränderten Erwartungen der Arbeitnehmer.

### Ein integratives Arbeitsumfeld bieten

**BYCare: Universelle Elternzeit<sup>®</sup>.** Ab dem 1. Januar 2024 können Arbeitnehmer im Ausland

# Für die Zivilgesellschaft

Bouygues und seine Geschäftsfelder stehen im Dialog mit der Zivilgesellschaft. Über ihre Unternehmensstiftungen und speziellen Abteilungen engagieren sich die Führungskräfte und Mitarbeiter für zahlreiche Projekte, darunter auch Initiativen zur Unterstützung von gemeinnützigen Organisationen und benachteiligten Bevölkerungsgruppen.

### Förderung besonders begabter Abiturienten

**Die Unternehmensstiftung Francis Bouygues** bietet motivierten Abiturienten, die mit finanziellen Schwierigkeiten zu kämpfen haben, Exzellenzstipendien und moralische Unterstützung, damit sie ein Hochschulstudium absolvieren und ihre beruflichen Pläne verwirklichen können. Seit 2005 wurden 1 289 Studenten aus mehr als 40 Ländern finanziell unterstützt und gleichzeitig von einem Mentor oder einer Mentorin der Gruppe begleitet. Aufgabe dieser Mentoren ist es, ein offenes Ohr für die Stipendiaten zu haben und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. 2023 startete die Stiftung ihren 19. Stipendiaten-Jahrgang.

### Unterstützung für den gemeinnützigen Sektor

**Die Colas-Stiftung** (<https://www.colas.com/fr/engagements/fondation-colas/>) hat ihre Unterstützung auf Initiativen ausgerichtet, die die soziale und berufliche Integration von Kindern und Jugendlichen durch Bildung, wirtschaftliche Aktivitäten, Sport und Kultur fördern. Dank seiner starken lokalen Verankerung hat Colas bereits Projekte in Marokko, Thailand und an der Elfenbeinküste unterstützt.

**Die Stiftung Bouygues Construction:** 2024 hat die Stiftung Terre Plurielle ihren Namen in Stiftung Bouygues Construction geändert und ihre Initiativen auf das Ziel Nr. 4 der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung, nämlich die Bereitstellung einer qualitativ hochwertigen Bildung, ausgerichtet. Sie konzentriert ihre Initiativen auf die Bereiche

Bildung und Wissensvermittlung und unterstützt gezielt lokale und effiziente Projekte.

Einzelheiten über die Arbeit der anderen Unternehmensstiftungen der Gruppe (die Stiftung Bouygues Immobilier Corporate, die Stiftung TF1, die Stiftung Bouygues Telecom Foundation sowie die künftige Stiftung Equans) finden Sie unter den folgenden Links:

- <https://www.bouygues-immobilier-corporate.com/rse/la-fondation-bouygues-immobilier>
- <https://groupe-tf1.fr/fr/engagements-rse/nos-fondations>
- <https://www.corporate.bouyguetelecom.fr/nos-engagements/la-fondation-bouygues-telecom/>

### Unterstützung engagierter Mitarbeiter

Im Sommer 2023 verlängerte Bouygues seine Partnerschaftvereinbarung mit dem französischen Verteidigungsministerium zur Unterstützung seiner militärischen Reservepolitik. Die Gruppe unterstützt die Mitarbeiter, die der militärischen Reserve beitreten möchten, auf zweierlei Weise: Sie stellt zum einen sicher, dass die Reservisten während ihrer Dienstzeit angemessen bezahlt werden und sorgt ausserdem dafür, dass sie verfügbar sind, wenn sie einberufen werden. Die Reservisten haben eine grössere Flexibilität in Bezug auf die Unterrichtung ihrer Vorgesetzten über ihre bevorstehende Abwesenheit.

### Hilfe für Menschen in Not

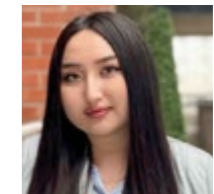
Die Gruppe unterstützte die Opfer des Erdbebens in Marokko im September 2023. Bouygues spendete eine Million Euro, um die Folgen der Katastrophe abzumildern. Diese Initiative ergänzte die Spenden und Aktionen der Tochtergesellschaften der Gruppe in Marokko.



**FRANKREICH – Die Stiftung Francis Bouygues** nimmt jedes Jahr 100 neue Stipendiaten auf.

### FRANKREICH Alexandra Bambaeva

13. Jahrgang der Stiftung Francis Bouygues



„Unterstützung und Fürsorge für andere sind die Werte, die die Arbeit der Stiftung leiten. Diese Werte werden mich für den Rest meiner Karriere begleiten.“



**AUSTRALIEN – Bouygues Construction Australia** hat einen „Aktionsplan zur Versöhnung“ ins Leben gerufen. Ziel des Plans ist es, australischen Ureinwohnern einzustellen und Initiativen durchzuführen, die es ihnen ermöglichen, unter Rücksichtnahme auf ihre Kultur zu arbeiten und diese Kultur im gesamten Unternehmen durch Workshops bekannt zu machen.

# Für die Lieferanten und Subunternehmer

Die Stakeholder der Bouygues-Gruppe erwarten, dass die Gruppe mit ihren Lieferanten und Subunternehmern zusammenarbeitet, um sie dabei zu unterstützen, ihre Leistungen in Bezug auf die Arbeitnehmerrechte und die Dekarbonisierung zu verbessern. Die Geschäftsfelder der Gruppe berücksichtigen diese Erwägungen aktiv bei der Beschaffung und in Bezug auf die Zulieferverträge und bemühen sich, mit Partnern zusammenzuarbeiten, deren Produkte und Dienstleistungen die erforderlichen Standards für Verantwortung und Nachhaltigkeit erfüllen.

## Bewertung der CSR-Leistung von Lieferanten mit der EcoVadis-Plattform

Im Zusammenhang mit einem 2022 unterzeichneten Rahmenvertrag nutzen die sechs Geschäftsfelder der Gruppe die EcoVadis-Plattform zur Bewertung der CSR-Leistung ihrer Lieferanten.

Der EcoVadis-Fragebogen, der auf die Grösse und den Sektor des jeweiligen Lieferanten zugeschnitten ist, deckt vier grosse Themenbereiche ab: Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung. Lieferanten mit einer unzureichenden Bewertung wird geraten, Abhilfe- bzw. Korrekturmassnahmen zu ergreifen. Gleichzeitig wird ihnen die Möglichkeit geboten, eine Online-Schulung

zu absolvieren, um ihre Leistung in den einzelnen Bereichen zu verbessern, bis sie die von der Gruppe gewünschte Gesamtbewertung erreicht haben. Bis Ende 2023 wurden insgesamt 1 575 Bouygues-Lieferanten über die EcoVadis-Plattform bewertet. Die Initiative hat im vergangenen Jahr stark an Dynamik gewonnen, wobei allein im Jahr 2023 891 dieser Lieferanten eine Bewertung erhielten.

Die Geschäftsfelder haben sich zum Ziel gesetzt, bis 2026 alle ihre strategischen und risikobehafteten Lieferanten über EcoVadis zu bewerten. Die Gruppe verlangt von ihren Geschäftspartnern nicht nur eine Bewertung ihrer Leistungen, sondern baut auch schrittweise CSR-Klauseln in ihre

Einkaufsverträge ein, die inzwischen alle die CSR-Charta von Bouygues für Zulieferer und Subunternehmer als Anhang enthalten.

## Zusammenarbeit für mehr Nachhaltigkeit und integrative Beschaffungspraktiken

2023 wurden in allen Geschäftsfeldern der Gruppe Multi-Stakeholder-Kooperationen in verschiedenen Formen abgeschlossen:

- Im Dezember 2023 erhielt Bouygues Construction als zweites Geschäftsfeld neben TF1, das Label „Relation Fournisseur et Achats Responsables“ (Nachhaltige Lieferantenbeziehungen und verantwortungsvoller Einkauf). Es wird gemeinsam von der französischen Ombudsstelle für den Einkauf und dem Conseil National des Achats (CNA), dem französischen Einkaufsrat, an Unternehmen verliehen, die in 12 Schlüsselbereichen verantwortungsvolle Einkaufspraktiken nachweisen und sich zur Umsetzung eines Verbesserungsplans verpflichten. Das Label wird für einen Zeitraum von drei Jahren vergeben.

- Equans und Bouygues Immobilier sind Mitglieder des „Collectif d'entreprises pour une économie plus inclusive“, einer gemeinnützigen Organisation, die sich für eine integrativere Wirtschaft einsetzt. In dieser Eigenschaft unterstützen sie aktiv Initiativen in den drei Schwerpunktbereichen der Organisation: Zugang zu Beschäftigung und Ausbildung für junge Menschen, Bekämpfung der Armut und Nutzung des Einkaufs als Mittel zur Förderung von Beschäftigungschancen und die berufliche Integration von Langzeitarbeitslosen und Menschen mit Behinderungen.

## Weitere Informationen



> CSR-Charta für Lieferanten und Subunternehmer

QR-Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)



**FRANKREICH** – Bouygues Immobilier und Tri'n'Collect, ein Spezialist für Lösungen für das Sortieren von Bauabfällen an der Quelle, deren Recycling und/oder Wiederverwendung zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Fussabdrucks von Gebäuden beitragen, **unterzeichneten am 20. September 2023 auf der SIBCA-Messe für kohlenstoffarme Immobilien** einen Partnerschaftsvertrag.

- Bouygues Telecom ist einer von mehreren Telekommunikationsbetreibern weltweit, die mit der Joint Alliance for CSR (JAC) zusammenarbeiten, um ihre Lieferketten zu transformieren, indem sie die CSR-Leistung ihrer wichtigsten Lieferanten bewerten, unter anderem durch gemeinsame Sozialaudits und Abhilfemassnahmen.

- Als Unterzeichner der Charta der Allianz „Pacte PME“ hat sich Bouygues Construction verpflichtet, seine Erfahrungen im Bereich der Dekarbonisierung mit den kleinen und mittleren Unternehmen zu teilen, mit denen das Unternehmen zusammenarbeitet.

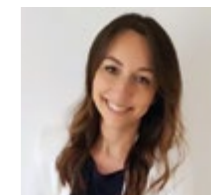
## Zusammenarbeit mit innovativen Lieferanten

Auf der Pariser Immobilienmesse SIBCA hat Bouygues Immobilier seine Entschlossenheit zur Dekarbonisierung seiner Aktivitäten bekräftigt und neue Partnerschaften mit den Unternehmen Equium, Tri'n'Collect, CERTIVEA, Néolithe, Wasterial und The Climate Company angekündigt. Das Unternehmen testet bereits die innovativen Wärmepumpen von Equium in einem Immobilienprojekt in der französischen Region Pays de la Loire und zeigt damit seine Entschlossenheit zur verstärkten Einführung von emissionsärmeren Gebäuden.



## FRANKREICH

**Cécile Sannino**  
Einkaufsleiterin, Equans France



„Kohlenstoffarme Lösungen und die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft sind wichtige Bestandteile unserer Einkaufs- und CSR-Strategie. Ich freue mich, dass Equans mit der Unterzeichnung des Manifests für den inklusiven Einkauf einen Schritt weiter gegangen ist. Unser Ziel ist es, den Anteil der inklusiven Beschaffung an unserer gesamten Beschaffung bis 2025 um 30 % zu erhöhen, was einen grossen Beitrag zur Unterstützung von Menschen mit Behinderungen, der beruflichen Integration und einer sozialen und solidarischen Wirtschaft im Allgemeinen leisten wird.“



# 4

## CORPORATE GOVERNANCE

### Unsere Governance

Die Bouygues-Gruppe verfügt über eine stabile Governance, die es ihr ermöglicht, ihre Wertschöpfungsstrategie langfristig umzusetzen. Im Einklang mit ihrer Kultur, ihren vielfältigen Aktivitäten und ihrer einzigartigen Eigentümerstruktur setzt die Gruppe auf Vertrauen und Eigenverantwortung sowie auf den Dialog zwischen der Muttergesellschaft und den Geschäftsfeldern.

#### FRANKREICH

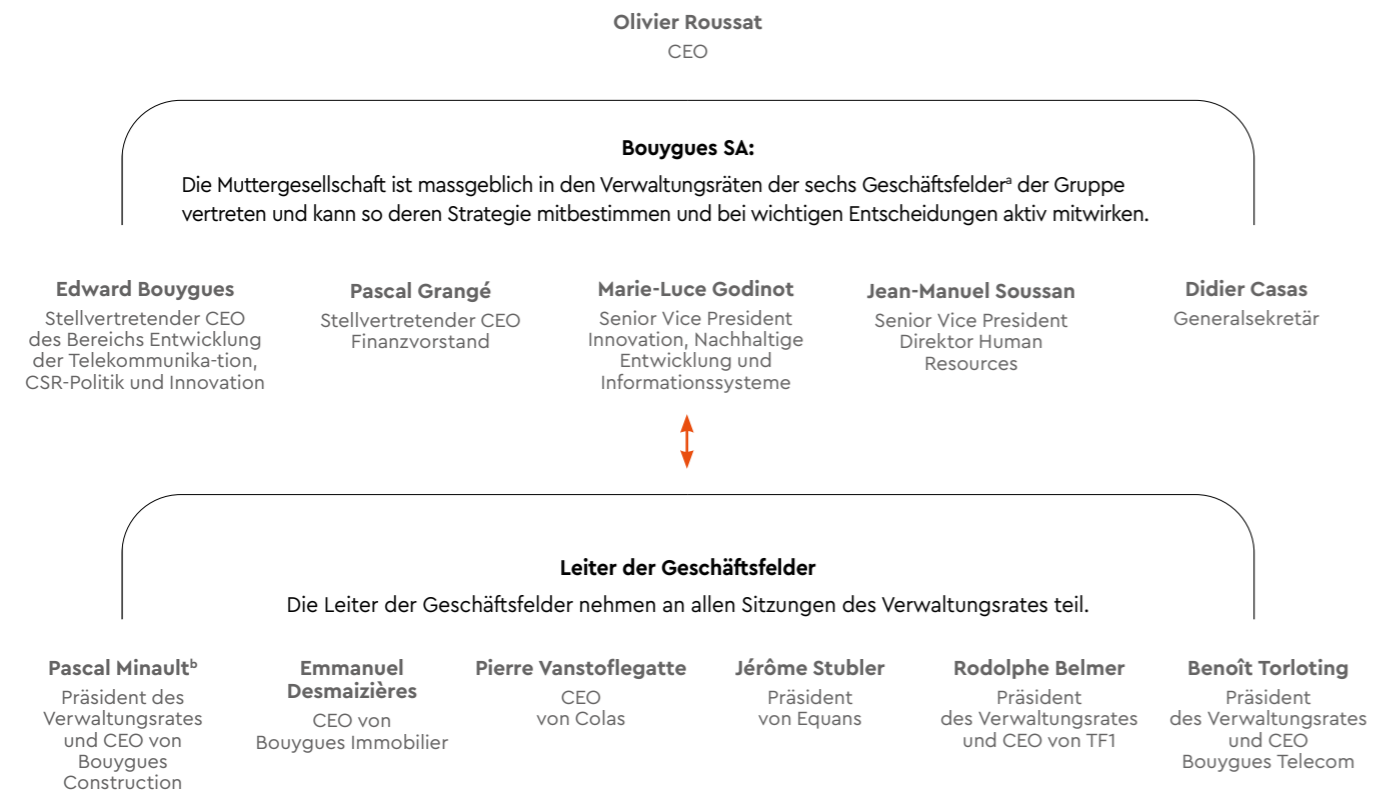
Mitarbeiter von Bouygues Construction auf der Baustelle des Verwaltungskomplexes in Lille. Als federführendes Unternehmen hat Bouygues Bâtiment Nord-Est das Projekt, das jetzt Cité Marianne heißt, in nur zwei Jahren errichtet. In diesem neuen Verwaltungsgebäude mit einer Fläche von 38 400 m<sup>2</sup> werden 2 000 Beamte arbeiten.

# Geschäftsleitungsteam und Vergütung

Das Group Management Committee von Bouygues setzt sich aus den CEOs der Muttergesellschaft und den Leitern der sechs Geschäftsfelder zusammen, die alle über grosse Erfahrung innerhalb der Gruppe verfügen. Jedes Geschäftsfeld definiert seine eigene Geschäftsstrategie im Rahmen der von Bouygues SA festgelegten Leitlinien und Hauptorientierungspunkte. Auf diese Weise arbeiten die Geschäftsfelder an der Bewältigung der grossen Herausforderungen der Gruppe und behalten gleichzeitig einen grossen Handlungsspielraum bei der Führung ihrer eigenen Geschäfte. Der kontinuierliche und konstruktive Dialog zwischen Bouygues SA und den Geschäftsfeldern ist von wesentlicher Bedeutung, um auf höchster Ebene eine Harmonisierung und Koordinierung sicherzustellen.

## Geschäftsleitungsteam

Stand 26. Februar 2024



## FRAUENANTEIL IN DEN EXEKUTIVAUSCHÜSSEN<sup>c</sup>

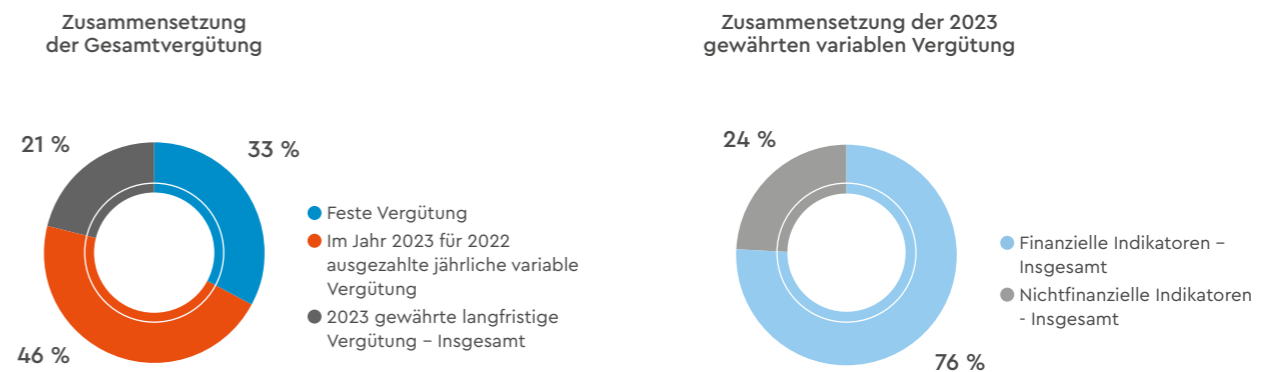


Die Verwaltungsräte der Geschäftsfelder stützen sich bei ihren Arbeiten, so wie dies auch bei der Muttergesellschaft der Fall ist, auf Ausschüsse (Rechnungsprüfung, Ethik, Vergütung), die zur Qualität der Arbeiten der Verwaltungsräte beitragen.

(a) So ist beispielsweise Edward Bouygues CEO von Bouygues Telecom und Pascal Grangé Vorsitzender des Verwaltungsrates von Colas.  
(b) Pascal Minault ist CEO von Bouygues Immobilier.  
(c) Die Daten (Stand 31.12.2023) basieren auf den Angaben zu allen Mitgliedern der Exekutivausschüsse und des Group Management Committee der Geschäftsfelder der Gruppe, ohne die CEOs der Geschäftsfelder.

## VERGÜTUNG DES CEO

### Vergütung von Olivier Roussat 2023



## VERGÜTUNGSSTRUKTUR FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

Die im Jahr 2023 angesetzten Vergütungsgrundsätze entsprechen den im Jahr 2022 angewandten Grundsätzen: Ausrichtung der Vergütung an der Erreichung jährlicher Ziele, langfristige Leistung und nichtfinanzielle Kriterien im Zusammenhang mit der Klimastrategie und dem Plan zur Geschlechtergleichstellung.

	ZIELE DER VERGÜTUNGSSTRUKTUR	KRITERIEN UND VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE VERGÜTUNG
<b>Festvergütung</b>	Die Festvergütung bemisst sich nach dem Umfang und der Komplexität der Aufgaben, der Erfahrung in der Position sowie der Dauer der Zugehörigkeit zum Unternehmen, ausserdem nach den Vergütungspraktiken von Unternehmen mit vergleichbaren Tätigkeiten.	Nicht zutreffend
<b>Jährliche variable Vergütung</b>	Die jährliche variable Vergütung ist so konzipiert, dass die Vergütung der Führungskräfte von der Erreichung der Jahresziele und den Fortschritten bei der Umsetzung der Strategie abhängig gemacht wird, und zwar in einer Weise, die mit den Interessen der Gruppe übereinstimmt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unternehmensleistung</li> <li>Finanzielle Struktur</li> <li>Fortschritte bei der Umsetzung der strategischen Prioritäten</li> <li>Nichtfinanzielle Performance: Compliance; Gesundheit und Sicherheit, Klimastrategie sowie Strategie zur Geschlechtergleichstellung; Management</li> </ul>
<b>Langfristige variable Vergütung</b>	Die langfristige variable Komponente verknüpft die Vergütung mit dem Erreichen mittel- und langfristiger Ziele und der Umsetzung strategischer Prioritäten. Darüber hinaus stärkt sie die Angleichung der Interessen von Führungskräften und Aktionären.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fortgesetzte Beschäftigung</li> <li>Die langfristige variable Vergütung ist abhängig von der Unternehmensleistung (ROCE), der Börsenkursentwicklung (relative Aktionärsrendite - TSR) und nichtfinanziellen Kriterien (Klimastrategie, Strategie der Geschlechtergleichstellung)</li> </ul>

# Ein Verwaltungsrat, der eine langfristige Vision verfolgt

## Zusammensetzung des Verwaltungsrates

Stand 31. Dezember 2023



● Martin Bouygues  
Präsident



● Olivier Bouygues



● Charlotte Bouygues  
Ständige Vertreterin von SCDM\*



● William Bouygues  
Ständiger Vertreter von SCDM Participations



● Félicie Burelle



● Pascaline de Dreuzy



● Clara Gaymard



● Benoît Maes



● Rose-Marie Van Lerberghe



● Alexandre de Rothschild



● Bernard Allain



● Béatrice Besombes



● Raphaëlle Deflesselle



● Michèle Vilain

● Mitglieder der Gruppe SCDM\*

● Unabhängiges Verwaltungsratsmitglied ● Externes nicht unabhängiges Mitglied des Verwaltungsrats

● Verwaltungsratsmitglied Vertreter(-in) der Arbeitnehmer

● Verwaltungsratsmitglied Vertreterin der Mitarbeiteraktionäre

(a) SCDM – eine von Martin Bouygues, Olivier Bouygues und ihren Familien kontrollierte vereinfachte Aktiengesellschaft (société par actions simplifiée).

## Die Arbeit des Verwaltungsrates und seiner Ausschüsse im Jahr 2023

### ARBEIT AN DEN GROSSEN STRATEGISCHEN HERAUSFORDERUNGEN DER GRUPPE

Der Verwaltungsrat stellt sicher, dass die Strategie der Gruppe umgesetzt wird. Alle wichtigen strategischen Entscheidungen, die Bouygues und die Geschäftsfelder betreffen, werden vom Verwaltungsrat geprüft.



### DIE ARBEITEN DER DREI SONDERAUSSCHÜSSE IM JAHR 2023

#### Rechnungsprüfungsausschuss

Benoît Maes, Vorsitzender  
Clara Gaymard  
Pascaline de Dreuzy  
Michèle Vilain

#### Schwerpunkte der Arbeiten:

- Überwachung des Prozesses der Erstellung der Abschlüsse und finanziellen und nichtfinanziellen Informationen, Prüfung insbesondere der Jahres- und Konzernabschlüsse der Bouygues-Gruppe
- Prüfung der Wirksamkeit der internen Kontroll- und Risikomanagementsysteme
- Prüfung der Risk Map und der wichtigsten Rechtsstreitigkeiten
- Überwachung der Arbeit der Abschlussprüfer und des Ausschreibungsprozesses für die Auswahl der künftigen Abschlussprüfer der Gruppe

6 Sitzungen  
100 % Teilnahmequote

#### Nominierungs- und Vergütungsausschuss

Pascaline De Dreuzy, Vorsitzende  
Benoît Maes  
Bernard Allain

#### Schwerpunkte der Arbeiten:

- Stellungnahmen zu Nominierungen oder zur Verlängerung der Mandate von Mitgliedern des Verwaltungsrates, des CEO und der stellvertretenden CEOs gegenüber dem Verwaltungsrat
- Stellungnahmen zur Zusammensetzung der Ausschüsse gegenüber dem Verwaltungsrat
- Vorschläge an den Verwaltungsrat zur Vergütungspolitik der Mitglieder der Verwaltungsorgane
- Leitung des internen Bewertungsprozesses des Verwaltungsrates

7 Sitzungen  
100 % Teilnahmequote

#### Ethik-, CSR- und Mäzenatsausschuss

Rose-Marie Van Lerberghe, Vorsitzende  
Raphaëlle Deflesselle  
Clara Gaymard

#### Schwerpunkte der Arbeiten:

- Gewährleistung der Einhaltung der Werte und Verhaltensregeln der Gruppe
- Überwachung der Themen in Bezug auf Compliance, CSR und Veränderungen der Geschäftsmodelle
- Prüfung und Stellungnahme zur Meldung der Unternehmensleistung nach nichtfinanziellen Kriterien sowie zum Sorgfaltsplan gegenüber dem Verwaltungsrat
- Abgabe von Stellungnahmen zu Förderaktivitäten und Mäzenatentum gegenüber dem Verwaltungsrat

5 Sitzungen  
100 % Teilnahmequote

### Weitere Informationen

> Einheitliches Registrierungsdocument 2023, Abschnitt 2.3 „Der Verwaltungsrat“ (verfügbar ab dem 22. März 2024 über bouygues.com)



# Fachkompetenzen


Im Jahr 2023 nahmen die Mitglieder des Verwaltungsrates der Gruppe zur Unterstützung einer fundierten Entscheidungsfindung des Verwaltungsrates und seiner Sonderausschüsse an Sensibilisierungs- und Schulungsmassnahmen zu einer Reihe von Schlüsselthemen teil.

Die dem Prüfungsausschuss angehörenden Verwaltungsratsmitglieder nahmen an einer Schulung über das „kooperative Compliance-Programm“ („Relation de confiance“) teil, ein freiwilliges Verfahren, bei dem die Gruppe mit dem französischen Wirtschafts- und Finanzministerium zusammenarbeitet, um vorausschauend zu planen und die Einhaltung ihrer steuerlichen Verpflichtungen sicherzustellen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates wurden über die Anforderungen dieser Partnerschaft informiert und erhielten aktuelle Informationen über die neuesten Entwicklungen im Bereich Besteuerung im Laufe des Geschäftsjahres, insbesondere über die Änderungen der jeweiligen Anwendungsbereiche. Mit dieser Initiative stärkte die Gruppe ihr Engagement weiter in Bezug auf die Einhaltung der Steuervorschriften und die Steuertransparenz. Die Mitglieder des Verwaltungsrates wurden ebenfalls auf die bevorstehenden öffentlichen länderspezifischen Berichtspflichten und die Einführung einer weltweiten Mindeststeuer (zweite Säule) aufmerksam gemacht.

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses nahmen im Übrigen an einer Fachpräsentation zur Anwendung der Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD)<sup>(a)</sup> teil, und machten sich in diesem Rahmen vertraut mit den regulatorischen Vorhaben der EU hinsichtlich des European Green Deal und erhielten einen Eindruck von den Arbeiten, die für die Einhaltung dieses neuen Rahmens für die Nachhaltigkeitsberichterstattung erforderlich sind.

Schliesslich nahmen vier weitere Verwaltungsratsmitglieder im Dezember 2023 an einem speziell organisierten Workshop „La Fresque du Climat“ zu Klimafragen teil.



 **FRANKREICH – Mehrere Verwaltungsratsmitglieder** nahmen an einem speziell für sie ausgearbeiteten Workshop „La Fresque du Climat“ teil.

(a) EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen // Corporate Sustainability Reporting Directive

## FACHKOMPETENZEN DER VERWALTUNGSRATS-MITGLIEDER

	Bau – Immobilien	Energie – Verkehr – Versicherung	Bank – Versicherung	Medien	Industrie	Telekom	Leitende Funktionen in einem Grossunternehmen	Finanz – Strategie	International	Digitales	CSR & HR	Governance
Martin Bouygues	●		●	●	●	●	●	●	●			●
Olivier Bouygues	●	●		●	●		●	●	●		●	●
Benoît Maes		●	●		●		●	●				●
Bernard Allain	●					●				●		
Béatrice Besombes				●			●					
William Bouygues	●	●					●	●			●	●
Félicie Burelle		●	●		●		●	●				●
Pascaline de Dreuzy		●		●	●		●	●		●	●	●
Charlotte Bouygues				●			●	●	●	●		
Rose-Marie Van Lerberghe	●		●		●		●	●			●	●
Michèle Vilain	●									●	●	
Clara Gaymard		●	●				●	●	●		●	●
Alexandre de Rothschild			●				●	●	●			●
Raphaëlle Deflesselle						●				●		
	43 %	43 %	43 %	36 %	43 %	21 %	50 %	79 %	36 %	36 %	36 %	57 %

## Unsere globale Performance

Berichtsumfang: Weltweit

	2022	2023	Berücksichtigung bei der Vergütung der Verwaltungsorgane		SDG*
			2022	2023	
<b>HUMANKAPITAL</b>					
● <b>Arbeitsunfallrate<sup>a</sup></b>	4,5 <sup>b</sup>	3,7 <sup>b</sup>	●	●	8
● <b>Anteil der Frauen auf der Ebene<sup>c</sup> (Abteilungsleiter und höher)</b>	20,6 % <sup>d</sup>	21,4%	●	●	5
● <b>Anzahl der Mitarbeiter, die an einer Schulung teilgenommen haben</b>	84 831 <sup>b</sup>	107 106			8
● <b>Anzahl der Mitarbeiter mit Behinderungen (in Frankreich)</b>	1 993 <sup>b</sup>	2 554			8
<b>FINANZKAPITAL</b>					
in Millionen Euro; 2022 wurde Equans im 4. Quartal 2022 im Konzernabschluss erfasst					
● <b>Umsatz</b>	44 322	56 017			9 und 11
● <b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor PPA-Effekten</b>	2 018	2 411		●	
● <b>Laufendes operatives Ergebnis</b>	1 962	2 308	●		
● <b>Nettoergebnis (Konzernanteil)</b>	973	1 040	●	●	
● <b>Nettoverschuldung</b>	7 455 <sup>e</sup>	6 251	●	●	
● <b>Kursentwicklung der Aktie [Bouygues]</b>	- 10,96 %	+ 21,68 %	●	●	
<b>NATURKAPITAL</b>					
● <b>CO<sub>2</sub>-Emissionen</b> In Millionen TEQ (Toxizitätsäquivalenten) CO <sub>2</sub>	19,3 <sup>b</sup>	21,2	●	●	13
● <b>CO<sub>2</sub>-Intensität</b> In TEQ <sub>CO<sub>2</sub></sub> /Millionen Euro Umsatz	377 <sup>b</sup>	379	●	●	13
● <b>CDP-Ranking</b>	B	B	●	●	13
● <b>Prozentualer Anteil von recycelten Asphaltzuschlagstoffen in warmen und kalten Asphaltmischungen</b>	17,5 %	18,7 %	●	●	12 und 15
● <b>Zum Recycling oder zur Wiederverwendung gesammelte Mobiltelefone</b>	296 189	254 724	●		12
● <b>Durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Intensität von eingesetztem Beton bei BBF</b>	Nicht verfügbar	226,51		●	13



● Thematik, die bei der Festlegung der Kriterien und Leistungsbedingungen der Vergütungspolitik in den Jahren 2022 und 2023 berücksichtigt wurde.  
 (\*) Bouygues verpflichtet sich, einen Beitrag zur Erreichung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG) zu leisten, wobei der Schwerpunkt auf fünf Zielen liegt, da diese eng mit dem Kerngeschäft der Gruppe verknüpft sind. Siehe auch S.28 des Dokuments.  
 (a) Anzahl der mit einem Arbeitsausfall verbundenen Arbeitsunfälle (ohne Unfälle infolge von Schwächeanfällen/Unwohlsein x 1 000 000/Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden). Ohne Berücksichtigung von Equans.  
 (b) Ohne Berücksichtigung von Equans.  
 (c) Kennzahl aus dem Plan zur Geschlechtergerechtigkeit 2021– 2023.  
 (d) Einschliesslich von Equans in Frankreich.  
 (e) Anpassung der Nettoverschuldung nach der Aktualisierung der endgültigen Kaufpreisfestlegung für die am 4. Oktober 2022 erfolgten Equans-Übernahme.

# Ethik und Compliance: Eine dauerhafte Verpflichtung der Gruppe

## Eine neue Whistleblowing-Plattform für die Gruppe

Die Gruppe führte Anfang 2023 für alle Geschäftsfelder eine gemeinsame neue Whistleblowing-Plattform ein: <https://alertegroupe.bouygues.com>. Diese Plattform ist leicht über ein Smartphone zugänglich. Jeder Mitarbeiter und jeder Dritte kann das von seinem Hinweis betroffene Geschäftsfeld identifizieren und etwaige Probleme melden. Die Plattform wird den international tätigen Geschäftsfeldern in mehreren Sprachen angeboten (bis zu 17 Sprachen).

### Die Ethik-Richtlinien der Gruppe

Bereits im Jahr 2006 führte die Bouygues-Gruppe einen Ethikkodex ein, der die grundlegenden Grundsätze festlegt, an die sich die Gruppe und ihre Mitarbeiter in der ganzen Welt bei der Ausübung ihrer beruflichen Pflichten halten müssen. Er soll den Mitarbeitern dabei helfen, in konkreten Situationen Entscheidungen unter Bezugnahme auf klare und präzise Prinzipien zu treffen. Der Ethikkodex kann auf der Website <https://www.bouygues.com/ethique-et-conformite/> abgerufen werden.

Der Ethikkodex wird durch Verhaltensregeln zur Korruptionsbekämpfung sowie Compliance-Programme ergänzt, in denen die Gruppe auf die wichtigsten geltenden Vorschriften und Verhaltensregeln hinweist. Der Ethikkodex und die Verhaltensregeln schreiben die Massnahmen zur Information, Prävention, Kontrolle und Sanktionierung fest, die in den verschiedenen Geschäftsfeldern umzusetzen sind.

So beschreibt das Compliance-Programm Korruptionsbekämpfung detailliert die Position der Bouygues-Gruppe zum Verbot der Korruption sowie der unerlaubten Einflussnahme. Es verweist auf die

Sorgfaltspflicht, zu deren Einhaltung jeder verpflichtet ist, sowie auf die sich hieraus ergebenden Verantwortlichkeiten, insbesondere für die Führungskräfte. Die Verhaltensregeln zur Korruptionsbekämpfung können auf folgender Website abgerufen werden. <https://www.bouygues.com/ethique-et-conformite/>

Im Jahr 2022 aktualisierte die Gruppe den Ethikkodex und das Compliance-Programm Korruptionsbekämpfung, das bei dieser Gelegenheit in „Verhaltensregeln zur Korruptionsbekämpfung“ umbenannt wurde, um die gesetzlichen und regulatorischen Entwicklungen zu berücksichtigen und konkreter und operativer zu sein.

Die Gruppe verfügt über eine Ethik-Funktion mit einem Ethikverantwortlichen in jedem Geschäftsfeld, an den sich die Mitarbeiter bei Fragen oder Zweifeln wenden müssen.

Das Whistleblowing-Verfahren wurde 2022 ebenfalls überarbeitet, um zum einen den neuen Regeln Rechnung zu tragen, die durch das französische Gesetz vom 21. März 2022 zur Umsetzung der europäischen Richtlinie zum Schutz von Whistleblowern eingeführt wurden, und zum anderen dessen Anwendung zu erleichtern und zu fördern.

### Die Governance der Ethik-Richtlinien

In jedem Geschäftsfeld wird ein Ethikverantwortlicher bestellt, der für die Verbreitung und Umsetzung der Ethikpolitik und -praktiken der Gruppe verantwortlich ist. Dieser Ethikverantwortliche wird von einem Compliance-Beauftragten und in den Geschäftsfeldern mit internationaler Präsenz von einem Netz von Ethikverantwortlichen und Compliance-Beauftragten unterstützt, an die sich die Mitarbeiter bei Fragen oder in Zweifelsfällen wenden können. Diese Regelungen helfen den Mitarbeitern zu lernen, wie sie sich in ihrer täglichen Arbeit verhalten sollen.

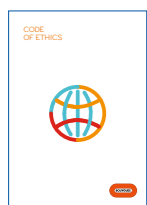
Wie die Muttergesellschaft verfügt auch jedes Geschäftsfeld über einen eigenen Ethik-Ausschuss, der regelmässig zusammentritt, um ethikbezogene Angelegenheiten zu behandeln. Im Jahr 2023 überwachte der Bouygues-Ausschuss für Ethik, CSR und Mäzenatentum die Ethik- und Compliance-Roadmap der Gruppe, gab eine Stellungnahme zur Erfüllung der Anforderungen des Ethik-Kriteriums ab, das für die variablen Vergütungen der leitenden Angestellten in den Jahren 2022 (ex post) und 2023 (ex ante) gilt, und prüfte verschiedene Fälle zum Themenbereich Ethik.

## Weitere Informationen



> Whistleblowing-Verfahren  
QR-Code zum Einscannen (Eine entsprechende App und eine Internetverbindung sind hierzu notwendig.)

### ETHIKKODEX



Ethikkodex

### 5 COMPLIANCE-PROGRAMME



Korruptionsbekämpfung



Wettbewerb



Finanzinformationen und Wertpapierhandel

### POLITIK IN BEZUG AUF „GESCHENKE UND EINLADUNGEN“



Politik in Bezug auf „Geschenke und Einladungen“



Interessenkonflikte



Embargos und Exportbeschränkungen

## WHISTLEBLOWING MECHANISM

How do I raise an alert?



### What can I report?

→ All events or facts that appear unethical or unlawful

### What are the conditions?

→ Alerts must be raised in good faith and with no direct financial incentive

### How?

- Whistleblowing facility: [alertegroupe.bouygues.com](https://alertegroupe.bouygues.com)
- E-mail, telephone or by meeting with your:
  - Ethics Officer
  - Line manager
  - Head of Human Resources
  - Compliance Officer or Legal director



### How will I be protected?

- Strict confidentiality of:
- your identity
  - the identity of the person implicated
  - supporting material
- ▶ No reprisals or disciplinary action

### What happens next?

- Acknowledgement of receipt within 7 days
  - Feedback within 3 months
- ▶ The time taken to process alerts depends on the complexity of the facts or events reported



### For more information...

- See the video about the whistleblowing mechanism
- Read the Code of Ethics



Making progress become reality

WELT - Anfang 2023 wurde eine neue Whistleblowing-Plattform eingeführt. In allen Ländern, in denen die Gruppe vertreten ist, kann man auf diese Plattform zurückgreifen.

## Unsere Sorgfaltsprüfungspflicht ausüben

Die Bouygues-Gruppe ist bestrebt, schwerwiegende Verletzungen der Menschenrechte und der Grundfreiheiten zu verhüten und die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie den Umweltschutz zu gewährleisten. Der Sorgfaltsplan von Bouygues umfasst in den Bereichen Menschenrechte und Grundfreiheiten, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz und Umwelt Massnahmen zur Identifizierung und Vorbeugung von schweren Verstössen, die sich aus der Tätigkeit von Bouygues und seinen Tochtergesellschaften sowie deren Subunternehmern oder Lieferanten, mit denen sie eine Geschäftsbeziehung unterhalten, ergeben.

### Neue Methode zur Erstellung des Sorgfaltsplans

Im Jahr 2023 beschloss die Gruppe, die Methode zur Erstellung ihres Sorgfaltsplans im Einklang mit ihrer Verpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung zu überarbeiten. Dabei wurde sie von der Beratungsfirma A2 Consulting unterstützt.

Im Rahmen der erfolgten Änderungen wird nun in den sechs Geschäftsfeldern der Gruppe eine neue Methode zur Bewertung der Risiken durch Drittparteien („Third Party Risk“) angewandt. Sie beruht auf dem Ansatz eines gemeinsamen Bezugsrahmens für sieben Risikokategorien im Zusammenhang mit Menschenrechtsverletzungen, Verletzungen der Grundfreiheiten, Gesundheits- und Sicherheitsrisiken sowie Umweltrisiken. Für jede dieser Kategorien erfolgte in einem ersten Schritt die Bewertung des Brutorisikos, das sich aus den Aktivitäten und Abläufen der Geschäftsfelder und ihren wichtigsten Einkaufskategorien ergibt, und zwar auf der Grundlage von 15 Risikofaktoren wie dem geografischen Standort, der Komplexität der Aktivitäten und Lieferketten sowie der Beschäftigung schutzbedürftiger Arbeitnehmer.

Anschliessend wurde bewertet, inwieweit diese Risiken unter Kontrolle sind, wobei die ganze Palette an von den Geschäftsfeldern umgesetzten Präventions- und Minderungsmaßnahmen berücksichtigt wurde.

### Governance des Sorgfaltsplans

Der Inhalt des Sorgfaltsplans basiert auf den Beiträgen der Ausschüsse der Geschäftsfelder, die sich aus Vertretern der Abteilungen CSR, Recht, Einkauf, Personalwesen, Gesundheit und Sicherheit, Audit und interne Kontrolle zusammensetzen. Im Jahr 2023 war der geschäftsfeldübergreifende Ausschuss „Sorgfaltspflicht“ Impulsgeber für die Überarbeitung der Methodik zur Erstellung des Sorgfaltsplans. Die Ausschüsse „Klima und Biodiversität“, „Verantwortungsvoller Einkauf“, „Prävention, Gesundheit und Sicherheit“, „Nachhaltige Entwicklung“ und „Nichtfinanzielle Berichterstattung“ waren ebenfalls in die Arbeiten eingebunden.

Der Sorgfaltsplan wird auch von den Führungsgremien der einzelnen Geschäftsfelder (in Bezug auf Angelegenheiten, die in deren Zuständigkeitsbereich fallen), dem Group Management Committee, vom Ethik-, CSR- und Mäzenatsausschuss sowie vom Verwaltungsrat von Bouygues geprüft.

### Präventions- und Minderungsmaßnahmen

Die Überarbeitung der Methodik zur Erstellung des Sorgfaltsplans führte zu einer Stärkung der bestehenden Präventions- und Minderungsmaßnahmen und zur Einführung neuer Massnahmen.

Andere Initiativen wurden gruppenweit eingeführt. So zum Beispiel die CSR-Charta für Lieferanten und Subunternehmer, die die wichtigsten Verpflichtungen festlegt, die

Lieferanten und Subunternehmer einhalten müssen, die mit der Gruppe Geschäfte machen wollen, sowie die laufenden Arbeiten an einer neuen Menschenrechtspolitik. Darüber hinaus ergreift die Gruppe gezielte Massnahmen in einer Reihe von Bereichen, darunter:

- Menschenrechte und Grundfreiheiten: Diese Aspekte werden in der Personalpolitik der Gruppe sowie in ihrer im Juli 2023 eingeführten Politik für Vielfalt und Integration behandelt.
- Umwelt: Die Gruppe arbeitet weiter an der Umsetzung ihrer Klimastrategie, die 2022 beschlossen wurde. Ihre Geschäftsfelder haben ihre Emissionsreduktionsziele vom SBTi bestätigen lassen bzw. sind dabei, dies zu tun, und es wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet, um die Massnahmen der Gruppe zur Biodiversität zu strukturieren.

### Whistleblowing-Verfahren

Zur Entgegennahme und Bearbeitung aller Warnhinweise, insbesondere der Meldungen zur Sorgfaltspflicht, verfügt die Gruppe wie bereits angesprochen über ein Whistleblowing-Verfahren, das im Ethikkodex der Gruppe beschrieben ist.

Diese Plattform ist für alle zugänglich und gewährleistet nicht nur die Anonymität des Hinweisgebers, sondern auch die der von einem Hinweis betroffenen Personen sowie die Vertraulichkeit aller damit verbundenen Informationen.

## Weitere Informationen

- > Einheitliches Registrierungsdocument der 2023 - Kapitel 3 „Wirtschafts- und Finanzplanung“ („DPEF“), Abschnitt 3.4.1
- Kapitel 4 „Risiken und Risikomanagement“, Abschnitt 4.3 (verfügbar ab dem 22. März 2024 über [bouygues.com](https://www.bouygues.com))

# Das Risikomanagement der Gruppe

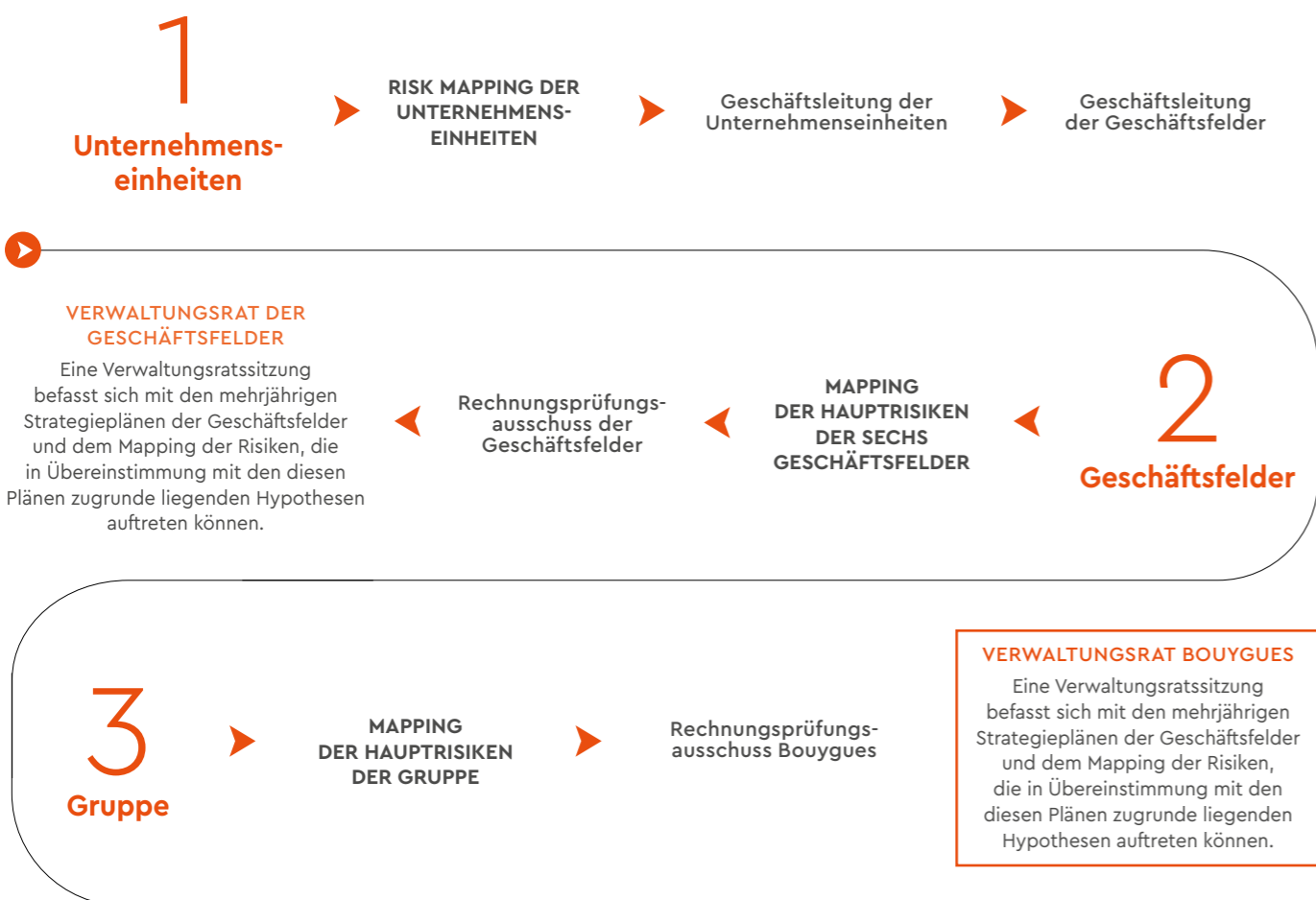


Das Risikomanagement der Gruppe basiert auf den Grundsätzen, die die Mitarbeiter leiten: umsichtiges Denken, aus Erfahrungen lernen, vorausschauendes Handeln und langfristige Vision, Transparenz und kollegiale Entscheidungsprozesse.

**THAILAND** – Mitarbeiter von Bouygues Thai, der Tochtergesellschaft von Bouygues Construction in Thailand.

## Risikomanagementsystem

Jedes Jahr werden auf Ebene der operativen Einheiten, der Geschäftsfelder und der Gruppe die wichtigsten Risiken – von strategischen und operativen bis hin zu finanziellen, rechtlichen, IT- und ethischen Risiken – identifiziert und bewertet. Anschliessend werden Aktionspläne erstellt, deren Umsetzung überwacht wird, um die Kontrolle dieser Risiken zu verbessern.



An diesem Verfahren, das einem jährlichen Zyklus folgt, sind eine grosse Anzahl operativer Mitarbeiter, aber auch Mitarbeiter aus unterstützenden Fachfunktionen beteiligt. Sie liefern regelmässige, transparente Informationen an die Governance-Gremien und tauschen Fachwissen zwischen den Generationen aus.

# Die Hauptrisiken<sup>a</sup>

BETROFFENE AKTIVITÄTEN	RISIKEN	BEDEUTUNG*	BEISPIELE FÜR UMGESETZTE MASSNAHMEN
 <b>AKTIVITÄTEN DES BAUGESCHÄFTS</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Operative Risiken im Zusammenhang mit Grossprojekten, in der Studien- oder in der Realisierungsphase</li> </ul>	●●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ein für Grossprojekte ausgearbeitetes spezifisches Validierungs- und Managementverfahren, dessen Ergebnisse der Geschäftsleitung gemeldet werden</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>HR-Risiko, Verlust von Fachwissen und High-Potentials</li> </ul>	●●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Identifizierung von Kompetenzen und High-Potentials, Verbesserung der Attraktivität der Geschäftsfelder</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Risiko im Zusammenhang mit geopolitischer Instabilität</li> </ul>	●●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Strategie der Standortoptimierung, Projektauswahl und aktive Projektüberwachung</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Risiken im Zusammenhang mit der Entwicklung des Immobilienmarktes</li> </ul>	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umsichtiges Management des Grundstück-Portfolios</li> </ul>
 <b>ENERGIE UND DIENSTLEISTUNGEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Risiko im Zusammenhang mit der Entwicklung des wirtschaftlichen Umfelds</li> </ul>	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Diversifizierung der Tätigkeitsbereiche der Kunden, Solvabilitätsanalysen der Kunden</li> </ul>
 <b>MEDIEN</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wettbewerbsumfeld, Markteintritt neuer Player und Aufkommen von neuen Nutzungsweisen</li> </ul>	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Qualität der Einschaltquoten, Content-Innovation, Produkte und Dienstleistungen, Beibehaltung des Abstands zu den Wettbewerbern</li> </ul>
 <b>TELEKOM</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wettbewerbsumfeld und Marktentwicklung</li> </ul>	●●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Netzqualität und Kundenerfahrung, die den Betreiber als zuverlässigen Betreiber positionieren</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Betriebs- und Sendestörung</li> </ul>	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Standortsicherheit, Business-Continuity-Plan, Krisenmanagementsystem</li> </ul>
<b>BOUYGUES SA/ GRUPPE</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Cybersicherheit und Geschäftskontinuität (Business-Continuity)</li> </ul>	●●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Daten- und Systemsicherungsmassnahmen</li> <li>Überwachung, Web-Monitoring und Management von Sicherheitsvorfällen</li> <li>Versicherung des Cyber-Risikos, Audits, Simulation von Angriffen, Partnerschaften</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Akquisitionen und Diversifizierungen</li> </ul>	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einrichtung von Investitionsausschüssen, systematischer Review-Prozess, Identifizierung und Überwachung von Risiken</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ethik und Compliance</li> </ul>	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umfassende Verbreitung des Ethikkodexes, der Compliance-Programme, des internen Referenzhandbuchs für die interne Kontrolle; Ausbau der Teams, sichtbares Engagement der Führungskräfte, Schulungen</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Klimarisiken</li> </ul>	●	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umsetzung der im Dezember 2020 vorgestellten Klimastrategie der Gruppe: Sensibilisierungsmassnahmen, Entwicklung von Partnerschaften</li> <li>Anpassung der Produkte und Dienstleistungen, Unterstützung der Kunden bei der Verbesserung ihrer Energieeffizienz</li> </ul>

● Geringe Bedeutung ●● Hohe Bedeutung

(\*) Geschätzte Auswirkung und Eintrittswahrscheinlichkeit, auf einer Skala von 1 bis 2.

(a) Andere nennenswerte Ereignisse wie z.B. die weltweite Covid-19-Pandemie können immer wieder eintreten und sich auf die Geschäftstätigkeit auswirken.

### Weitere Informationen

> Einheitliches Registrierungsdocument, 2023 Kapitel 4 „Risiken und Risikomanagement“ (verfügbar ab dem 22. März 2024 über bouygues.com)

# Index

## TCFD<sup>a</sup>

### CORPORATE GOVERNANCE

	Seite(n) des integrierten Berichts
a) Die Rolle des Verwaltungsrates in der Klimagovernance des Unternehmens	S. 1, S. 60-61, S. 62
b) Die Rolle des Vorstands in der Klimagovernance des Unternehmens	S. 2-3, S. 58-59

### STRATEGIE

a) Beschreibung der Klimarisiken und der sich ergebenden kurz-, mittel- und langfristigen Chancen	S. 19, S. 28-41
b) Integration der Risiken und Chancen in das Geschäftsmodell, die Strategie und die Investitionen des Unternehmens	S. 14-15, S. 28-41
c) Bewertung der Resilienz des Unternehmens gegenüber Klimarisiken unter Berücksichtigung verschiedener Klimaszenarien, darunter ein unter 2 Grad-Szenario	nicht zutreffend

### RISIKOMANAGEMENT

a) Identifikations- und Bewertungsprozess der Klimarisiken	S. 66-67
b) Klimarisikomanagementprozess	S. 66-67
c) Integration in den Risikomanagementprozess des Unternehmens	S. 66-67

### INDIKATOREN UND ZIELE

a) Finanzielle und nicht-finanzielle Indikatoren, die im Rahmen der Klimastrategie des Unternehmens verwendet werden	S. 63
b) Bilanz der Treibhausgasemissionen des Niveaus Scope 1 und 2 sowie ggf. Scope 3	S. 31-37
c) Klimaziele des Unternehmens und Ergebnisse bei der Verfolgung dieser Ziele	S. 28-41

(a) Task Force on Climate-related Financial Disclosures. Diese Task Force beschäftigt sich mit klimabezogenen Finanzinformationen und entstand mit Unterstützung der Staats- und Regierungschefs des G20. Ziel der Task Force ist es, die Unternehmen und Organisationen zu veranlassen, klimabezogene Finanzrisiken transparent offenzulegen, damit Investoren diese bei ihren Entscheidungen berücksichtigen können (Definition von EcoAct).

## Angaben zu diesem integrierten Bericht

Dieser integrierte Bericht richtet sich an Investoren, Mitarbeiteraktionäre, alle Mitarbeiter und insgesamt an alle anderen Stakeholder der Bouygues-Gruppe.

Ziel: Der Bericht soll einen Überblick über die Bouygues-Gruppe, ihre Prioritäten und ihre Geschäftsfelder geben und erläutern, wie die Gruppe für ihre Stakeholder langfristige, sowohl finanzielle als auch nichtfinanzielle Werte schafft.

Methode: In Anlehnung an das vom IIRC (International Integrated

Reporting Council – Internationaler Rat für integrierte Berichterstattung) vorgeschlagene Rahmenkonzept ist der integrierte Bericht das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsleitung der Gruppe, den Mitarbeitern der verschiedenen Abteilungen der Muttergesellschaft und der sechs Geschäftsfelder.

Dieser Bericht behandelt das Geschäftsjahr 2023. Genaue Angaben zur Methodik und die Geltungsbereiche der Indikatoren sind dem Einheitlichen

Registrierungsdokument der Gruppe zu entnehmen, das ab dem 22. März 2024 veröffentlicht wird.

Diese siebte Auflage des integrierten Berichts beinhaltet zwei Seiten zum Profil unserer sechs Geschäftsfelder sowie einen Überblick über die 2023 gemachten Fortschritte bei der Umsetzung der Klimastrategie in den Geschäftsfeldern.

## Panorama der Veröffentlichungen der Gruppe



### EINHEITLICHES REGISTRIERUNGSDOKUMENT

Wirtschaftliche, finanzielle und buchhalterische, soziale, ökologische und gesellschaftliche sowie rechtliche Informationen für das vergangene Geschäftsjahr (vorgeschriebene Informationen). Das Dokument wird jedes Jahr bei der französischen Regulierungsbehörde AMF eingereicht (im Jahr 2024 am 22. März)



### INVESTOREN-PRÄSENTATIONEN

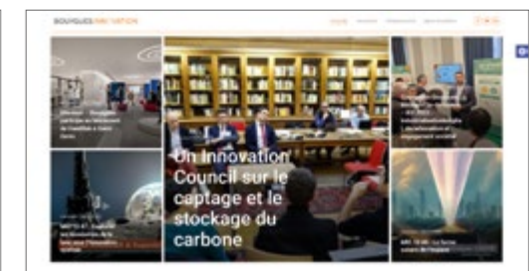
Präsentation der Ergebnisse, der Strategien und der Aussichten der Bouygues-Gruppe



### BLOGS BOUYGUESDD UND BOUYGUES INNOVATION

News zum CSR-Ansatz der Gruppe  
[www.bouyguesdd.com](http://www.bouyguesdd.com)

News zur Innovation in der Gruppe, mit Schwerpunkt auf Intrapreneurship und offene Innovation  
[www.bouygues-innovation.com](http://www.bouygues-innovation.com)



### DIE WEBSITE BOUYGUES.COM UND SOZIALE NETZWERKE

Alle Nachrichten, Informationen, Veröffentlichungen und Stellenangebote der Bouygues-Gruppe.



QR-Code zum Einscannen (Hierzu sind eine entsprechende App und eine Internetverbindung notwendig.)

## Index pro UN-Ziel für nachhaltige Entwicklung (SDG)

**1 Keine Armut**  
S. 28, S. 10-11

**3 Gesundheit und Wohlbefinden**  
S. 28, S. 10-11

**4 Hochwertige Bildung**  
S. 28, S. 42-43

**5 Geschlechtergleichheit**  
S. 28, S. 42-43

**7 Saubere und erschwingliche Energie**  
S. 28, S. 30-39, S. 48-49

**8 Menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Wirtschaftswachstum**  
S. 18, S. 28

**9 Industrie, Innovation und Infrastruktur**  
S. 28, S. 20, S. 22-24

**11 Nachhaltige Städte und Gemeinden**  
S. 28, S. 48-51

**12 Nachhaltige/r Verbrauch und Produktion**  
S. 28, S. 22-27

**13 Massnahmen zum Klimaschutz**  
S. 28, S. 30-41

**15 Leben an Land**  
S. 28, S. 40-41

## BOUYGUES-GRUPPE

32 Avenue Hoche

F-75378 Paris cedex 08 FRANKREICH

Tel.: +33 (0)1 44 20 10 00

[bouygues.com](http://bouygues.com)

LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues/](https://www.linkedin.com/company/bouygues/)



### Kontakt

#### Aktionäre und Investoren

Abteilung für Investor Relations

Tel.: +33 (0)1 44 20 12 29

[investors@bouygues.com](mailto:investors@bouygues.com)

#### Abteilung Namensaktien

Gaëlle Pinçon – Marie-Caroline Thabuy

Tel.: +33 (0)1 44 20 10 61/11 07

Toll-free number: 0 805 120 007

(free from a fixed line in France)

[servicetitres.actionnaires@bouygues.com](mailto:servicetitres.actionnaires@bouygues.com)

#### Abteilung Kommunikation

##### Sparte Digitale-Medien

Tel.: +33 (0)1 44 20 12 01

[presse@bouygues.com](mailto:presse@bouygues.com)

#### COLAS

1 Rue du Colonel Pierre Avia

F-75015 Paris

Tel.: +33 (0)1 47 61 75 00

[colas.com](http://colas.com)

LinkedIn: [linkedin.com/company/colas/](https://www.linkedin.com/company/colas/)

#### EQUANS

49-51 Rue Louis Blanc

92400 Courbevoie

[contact-media@equans.com](mailto:contact-media@equans.com)

[equans.com](http://equans.com)

LinkedIn: [linkedin.com/company/equans/](https://www.linkedin.com/company/equans/)

#### TF1

1 Quai du Point du jour

F-92656 Boulogne-Billancourt cedex

Tel.: +33 (0)1 41 41 12 34

[groupe-tf1.fr](http://groupe-tf1.fr)

LinkedIn: [linkedin.com/company/groupe-tf1/](https://www.linkedin.com/company/groupe-tf1/)

#### BOUYGUES CONSTRUCTION

Challenger

1 Avenue Eugène Freyssinet – Guyancourt

F-78061 Saint-Quentin-en-Yvelines cedex

Tel.: +33 (0)1 30 60 33 00

[bouygues-construction.com](http://bouygues-construction.com)

LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues-construction/](https://www.linkedin.com/company/bouygues-construction/)

#### BOUYGUES IMMOBILIER

3 Boulevard Gallieni

F-92445 Issy-les-Moulineaux cedex

Tel.: +33 (0)1 55 38 25 25

[bouygues-immobilier-corporate.com](http://bouygues-immobilier-corporate.com)

LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues-immobilier/](https://www.linkedin.com/company/bouygues-immobilier/)

#### BOUYGUES TELECOM

37-39 Rue Boissière

F-75116 Paris

Tel.: +33 (0)1 39 26 60 33

[corporate.bouyguestelecom.fr](http://corporate.bouyguestelecom.fr)

LinkedIn: [linkedin.com/company/bouygues-telecom/](https://www.linkedin.com/company/bouygues-telecom/)

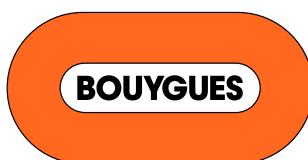


Februar 2024 • Bouygues-Gruppe • Übersetzung: Sabine Hellmann & Bernhard Lorenz [Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Dokument die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.] • Konzeption und Gestaltung: TERRE DE SIENNE • Druck: DEJA LINK (Seine-Saint-Denis) • Papier aus nachhaltig verwalteten Wäldern • Einhaltung der Standards für barrierefreie Webinhalte und zertifiziert nach Iso 14289- 1: Ipedis

Verpackung: Die nach dem Standard NF T 51-800 zertifizierte Biopress HC-Versandfolie, die für den Versand dieses Berichts an die Mitarbeiter der Gruppe verwendet wird, ist kompostierbar und zum Teil biobasiert.

Titelseite: Das von Bouygues Bâtiment Île-de-France (Bouygues Construction) errichtete Olympia-Wassersportzentrums von Saint-Denis bietet vier Becken, davon zwei für Sportveranstaltungen, sowie Tribünen mit 2 500 Sitzplätzen.

Fotonachweis / Perspektiven: C. Abad (S. 47); A. Baron (S. 48, 56); F. Berthet (S. 22, 43, 51); M. Brooklyn / Bouygues Telecom (S. 39); Bouygues Construction (S. 16, 19); Bouygues Telecom (S. 27, 48); Bouygues Travaux Publics UK (S. 42); Bouygues UK (S. 50); G. Chabaud (S. 4); M. Colin / Colas (p.19); S. Costa Gomes (S. 16); Cooper Landing / Colas (S. 22, 40); J. Cresp (S. 18, 20, 30, 52, 60, 62, 66); A. Da Silva (S. 60); Dragages Hong Kong (S. 50); A. Dymon / Bouygues Telecom (S. 51); L. Felipe (p.19); Arnaud Février (S. 60, 62); C. Fleury (sommaire, S. 25); S. Gautier (S. 11); S. Gladieu (S. 50); N. Grosmond (S. 24); HS2 Ltd (S. 44); N. Imre (S. 26, 38, 53); Jorcybrouns.n (S. 39); J.-F. Labat (S. 60); T. Laisné (S. 53); Julie Lang / Bouygues SA (S. 31); LD3D; S. Loubaton (S. 1, 42, 60); J. Lutt / Capa Pictures (S. 60); Persönliche Fotos (S. 41, 49, 53, 55); X-A. Pons (S. 19); Potiori Média (Couv.); Shutterstock (S. 54); S. Soriano / Figaropho (S. 3); J. Souteyrat (S. 19, 49); StockPlanets (S. 52); TF1 (S. 19, 39); O. Timmers / Capa Pictures (S. 38); O. Villard (S. 55). Architekten: Ruiz Barthélémy Architecte (S. 19); Ferrari Architectes (S. 38)



Making progress become reality

